



# gmoa, land & leit

LEBEN IN DER GEMEINDE RIEDERING – RÜCKSCHAU & AUSBLICK

## GRUNDSTEUER

Hebesätze bleiben unverändert

## FEUERWEHR NEUKIRCHEN

Neues Einsatzfahrzeug da



FERIENPROGRAMM 2025  
FREIZEIT MITGESTALTEN

ABWASSERZWECKVERBAND  
BGM VODERMAIER  
NEUER VORSITZENDER

STADTRADELN 2025  
UMWELT + SPASS

## RATHAUS RIEDERING

**Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr, Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr

## Erster Bürgermeister

**Sprechstunde:** Nach Terminvereinbarung Telefon: 08036 9064-0 Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Söllhubener Str. 6, 83083 Riedering, Tel. 08036 9064-0, Fax 9064-11, info@riedering.de, [www.riedering.de](http://www.riedering.de)

## TELEFONVERZEICHNIS DER GEMEINDE RIEDERING

|   |                           |                        |                            |                             |
|---|---------------------------|------------------------|----------------------------|-----------------------------|
| <b>Erster Bürgermeister</b>   | Christoph Vodermaier      | Telefon: 08036 9064-0  | Fax: 9064-11               | buergermeister@riedering.de |
| <b>Sekretariat</b>  | Martina Bühler-Karsubke   | Telefon: 08036 9064-10 | Fax: 9064-11               | buehler@riedering.de        |
| <b>Leitung Hauptamt / Geschäftsleitung</b>                              | Johannes Lang             | Telefon: 08036 9064-22 | Fax: 9064-722              | lang@riedering.de           |
| Haupt- und Ordnungsamt, Standesamt                                      | Jasmina Blum              | Telefon: 08036 9064-24 | Fax: 9064-724              | blum@riedering.de           |
| Bürgerbüro (Standes-, Ordnungs-, Gewerbe-, Einwohnermelde- u. Passamt)  | Martin Ruhstorfer         | Telefon: 08036 9064-23 | Fax: 9064-723              | ruhstorfer@riedering.de     |
|   | Maria Loferer             | Telefon: 08036 9064-21 | Fax: 9064-721              | loferer.maria@riedering.de  |
| Herstellungsbeiträge  | Stefanie Kraus            | Telefon: 08036 9064-33 | Fax: 9064-733              | kraus@riedering.de          |
| Schulen und Kindergärten  | Eleonore Schmidt          | Telefon: 08036 9064-25 | Fax: 9064-725              | schmidt@riedering.de        |
| <b>Leitung Finanzverwaltung - Kämmerei<br/>Stv. Geschäftsleitung</b>    | Wolfgang Eberle           | Telefon: 08036 9064-27 | Fax: 9064-727              | eberle@riedering.de         |
| Steueramt   | Josefine Hobmaier         | Telefon: 08036 9064-26 | Fax: 9064-726              | hobmaier@riedering.de       |
| Kasse   | Klaus Kimmel              | Telefon: 08036 9064-28 | Fax: 9064-728              | kimmel@riedering.de         |
| <b>Leitung Bauamt</b>   | Birgit Gunvar Steinbacher | Telefon: 08036 9064-30 | Fax: 9064-730              | steinbacher@riedering.de    |
| Bautechnik  | Gero Lindauer             | Telefon: 08036 9064-31 | Fax: 9064-731              | lindauer@riedering.de       |
| Verwaltung, Erschließungsbeiträge                                       | Anna Maurer               | Telefon: 08036 9064-35 | Fax: 9064-735              | maurer@riedering.de         |
| <b>Bauhofleitung</b>  | Florian Rothmayer         | Mobil: 0171 4926847    | Fax: 9064-740              | bauhof@riedering.de         |
| Stv. Bauhofleitung  | Christl Hilger            | Mobil: 0160 7840017    | Fax: 9064-740              | hilger@riedering.de         |
| Wasserversorgung  | Sebastian Pol             | Mobil: 0160 7823710    | Fax: 9064-741              | pol@riedering.de            |
| Hausmeister   | Paul Kaluza               | Mobil: 0160 7842174    |                            | kaluza@riedering.de         |
| Abwasser-Pumpstationen  | Martin Roß                | Mobil: 0160 7842174    |                            | abwasser@riedering.de       |
| <b>Notfall-, Bereitschaftsdienst Wasserversorgung, Abwasser, Bauhof</b> |                           | Telefon: 08036 9064-90 | außerhalb der Dienstzeiten |                             |
| <b>Wasserversorgung</b>   | Alfons Huber              | Telefon: 08036 8988    |                            |                             |
| <b>Behindertenbeauftragte</b>   | Oskar Schmidt             | Telefon: 08036 305620  | schmidt-oskar@outlook.com  |                             |
|   | Anna Siflinger            | Telefon: 08036 8389    | annasiflinger@gmx.de       |                             |
| <b>Seniorenbeauftragte</b>  | Irmengard Wagner          | Telefon: 08036 7694    | irmiwagner1@gmail.com      |                             |
| <b>Jugendbeauftragter</b>   | Matthias Pummerer         | Telefon: 08036 9709971 |                            |                             |
| <b>Ambulante Pflege und Betreuung</b>                                   | Sozialwerk Simssee e. V.  | Endorfer Straße 17     | Tel. 08036 7925            |                             |

## WERTSTOFFHOF / TEL. 08036 9064-50

|                       |                 |                     |                |                     |
|-----------------------|-----------------|---------------------|----------------|---------------------|
| <b>Öffnungszeiten</b> | <b>Dienstag</b> | 09.00 bis 12.00 Uhr | <b>Freitag</b> | 15.00 bis 18.00 Uhr |
|                       | <b>Mittwoch</b> | 15.00 bis 18.00 Uhr | <b>Samstag</b> | 09.00 bis 13.00 Uhr |

**Mülltonne nicht geleert?!** Bitte den Müllbauhof Raubling (Tel. 08031 3924343) anrufen. **Die Gemeinde ist hier nicht zuständig!**

**Infos zur Papiertonne:** Chiemgau Recycling GmbH, Tel. 08035 968760

## GEMEINDEBÜCHEREI RIEDERING / MEHRZWECKHALLE / 1. OG.

**Öffnungszeiten:** Montag von 15.30 bis 18.00 Uhr, (außer Ferienzeit)

## VOLKSBUCHEREI SÖLLHUBEN / ALTES PFARRHAUS, ENDORFER STRASSE 18

**Öffnungszeiten:** Jeden Samstag von 17.00 bis 18.30 Uhr

## POSTFILIALE IN DER ROSENHEIMER STRASSE 3 BIS 31.03.25

**Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr. Dienstag, Donnerstag, Freitag 14:00 bis 17:00 Uhr  
Samstag 09:00 bis 11:00 Uhr

## TOURISTINFO „URLAUBSREGION SIMSSEE“

**Adresse:** Schömeringer Str. 16, 83071 Stephanskirchen, Tel. 08036 615, Fax: 303866, info@simssee.org, [www.simssee.org](http://www.simssee.org)

## KIRCHEN- UND PFARRÄMTER

|                           |                 |  |                 |
|---------------------------|-----------------|--|-----------------|
| <b>Pfarramt Riedering</b> | Tel. 08036 3251 | <b>Pfarramt Söllhuben</b>                | Tel. 08036 1270 |
| <b>Pfarramt Hirnsberg</b> | Tel. 08053 3722 | <b>Evangelisches Pfarramt Haidholzen</b> | Tel. 08036 7100 |



# Vorwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

auch wenn das „neue Jahr“ schon etwas über drei Monate alt ist, möchte ich Ihnen auf diesem Wege noch alles Gute für 2025 wünschen, vor allem Gesundheit und Glück sowie Erfolg und Freude in all Ihrem Wirken und Tun – für Sie selbst und zugunsten anderer.

Die Kreativität und Einsatzbereitschaft unserer Vereine, Schulen, Familien und Gruppen, wenn es darum geht, Spenden für den guten Zweck zu sammeln, beeindruckt mich immer wieder. Besonders in der Adventszeit wird in unserer Gemeinde fleißig gebastelt, gebacken und verkauft sowie gesungen und musiziert für den guten Zweck. Einige beeindruckende Aktionen werden Sie in dieser Ausgabe des Gemeindeblattes finden.

Am 23. Februar wurde der 21. Deutsche Bundestag gewählt. Zum Zeitpunkt des Drucks des Gemeindeblattes standen Wahlergebnis und Wahlbeteiligung dementsprechend noch nicht fest. Mehr darüber in der nächsten Ausgabe von „Gmoa, Land & Leit“ im Juni.

Einen umfangreichen Rückblick über das Jahr 2024 und einen Ausblick auf das Jahr 2025 aus der Sicht der Gemeindeverwaltung dürfen wir Ihnen im Rahmen der Bürgerversammlung für alle Ortsteile am Mittwoch, den 19. März, um 19 Uhr im Gasthof „Alter Wirt“ in Riedering präsentieren.

Nach einem eher milden Winter steht der Frühling vor der Tür und mit ihm das Starkbierfest der Musikkapelle Riedering-Söllhuben. Nach einer erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr erwartet uns am 28. März sicherlich erneut eine eindrucksvolle Fastenpredigt von „Bruder Beppi“ und beste musikalische Unterhaltung (Programm: siehe Rückseite des Gemeindeblattes).

Und dann dauert es nicht mehr lang, bis die Freiwillige Feuerwehr Riedering vom 22. bis zum 26. Mai ihr 150-jähriges Jubiläum (siehe Seiten 33 – 35) und fast im Anschluss vom 5. bis zum 9. Juni der GTEV „D’Hochlander“ sein 120-jähriges Gründungsfest (siehe Seiten 38 – 39) mit jeweils abwechslungsreichen Veranstaltungen feiern, bevor die Freiwillige Feuerwehr Pietzing mit einem sehr unterhaltsamen Programm vom 7. bis zum 11. August ihr 150-jähriges Jubiläum begeht (siehe Seite 37).

Ihnen und uns allen einen schönen Frühling wünschend verbleibe ich mit herzlichen Grüßen

Ihr und Euer

Christoph Vodermaier  
Erster Bürgermeister



## NEUES AUS DEM RATHAUS

Seite 5 – 13

## BRENNER-NORDZULAUF

Seite 14

## PERSÖNLICHKEITEN, GEBURTSTAGE & MEHR

Seite 15 – 17

## MITEINANDER

Seite 18

## HALLENBELEGUNGSPLAN

Seite 19

## VERANSTALTUNGSKALENDER

Seite 20

## MÜLLKALENDER 2025

Seite 21–22

## DIES UND DAS

Seite 23–32

## TRADITION & VEREINE

Seite 33 – 53

## KINDERGARTEN & SCHULE

Seite 54 – 64

## KINDERSEITE

Seite 65

## IMMOBILIEN- / STELLENMARKT

Seite 66

## ANZEIGENFORMULAR

Seite 67

### Impressum:

#### Herausgeber

Gemeinde Riedering ViSdP  
Erster Bürgermeister Christoph Vodermaier  
Söllhubener Straße 6 / 83083 Riedering

#### Anzeigenverwaltung / Redaktion

Gemeinde Riedering  
Martina Bühler-Karsubke  
Lektorat: Elke Wagenstaller  
gll@riedering.de / [www.riedering.de](http://www.riedering.de)

#### Satz / Grafik / Illustrationen

TOMS ARTHOUSE GmbH, Riedering  
[www.tomsarthouse.de](http://www.tomsarthouse.de)

**Titelbild:** Martina Bühler-Karsubke

#### Redaktionsschluss:

17.04.2025

**Druck:** Druckerei Geiselberger, Altötting



Das Gemeindeblatt erscheint vier Mal im Jahr.



33 /  
150 JAHRE FFW RIEDERING



36 / NEU IN DER  
FFW NEUKIRCHEN



AB 54 /  
VIELE AKTIONEN IN  
KINDERGÄRTEN UND  
SCHULEN



45 /  
RÜCKBLICK 50 JAHRE KLJ SÖLLHUBEN

Namentlich gekennzeichnete Beiträge freier Mitarbeiter auch in Zusammenarbeit mit Vereinen und vielen weiteren Institutionen spiegeln nicht die Meinung des Herausgebers wider. Für Veranstaltungstermine, Öffnungszeiten, Anzeigeninhalte etc. wird keine Haftung übernommen.

## AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 03. DEZEMBER 2024

### Öffentliche Beschlüsse

---

**Neuerlass der Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Gemeinde Riedering (Hebesatzsatzung) (siehe Artikel auf Seite 7)**

**Beschluss:** Die Gemeinde Riedering erlässt aufgrund der Art. 22 Abs. 2, Art. 23 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO; BayRS 2020-1-1-I) und Art. 18 des Kommunalabgabengesetzes (KAG; BayRS 2024-1-I) in Verbindung mit § 25 Abs. 1 und 2 des Grundsteuergesetzes (GrStG) und § 16 Abs. 1 und Abs. 2 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) folgende Satzung:

#### § 1

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer A  
(für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe)  
Haushaltsjahr 2025 und Folgejahre 330 v.H.
2. Grundsteuer B (für Grundstücke)  
Haushaltsjahr 2025 und Folgejahre 330 v.H.
3. Gewerbesteuer  
Haushaltsjahr 2025 und Folgejahre 350 v.H.

#### § 2

Diese Satzung tritt zum 01.01.2025 in Kraft.

Die Hebesatzsatzung vom 15.11.2023 tritt zum 01.01.2025 außer Kraft.

**Abstimmungsergebnis: 15:0**

---

**Antrag auf Nutzungsänderung des Erdgeschosses einer ehem. Hofstelle zu einer Lagerhalle und einem Büro sowie Errichtung eines Regallagers an der Gebäudewestseite auf dem Grundstück Fl.-Nr. 27, Gem. Riedering, Austraße 7**

**Beschluss:** Der Gemeinderat nimmt den Antrag auf Nutzungsänderung des Erdgeschosses einer ehem. Hofstelle zu einer Lagerhalle und einem Büro sowie die Errichtung eines Regallagers an der Gebäudewestseite auf dem Grundstück Fl.-Nr. 27, Gem. Riedering, Austraße 7 zur Kenntnis. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis: 15:0**

---



**Tektur für die Errichtung von Wohnpavillons zur Unterbringung von Asylbewerbern; Brandschutz, Fl.-Nr. 1503, Gem. Riedering, Spreng 1**

**Beschluss:** Der Gemeinderat der Gemeinde Riedering nimmt die Tektur zum Brandschutz für die Errichtung von Wohnpavillons für die Unterbringung von Asylbewerbern auf dem Grundstück Fl.-Nr. 1503, Gem. Riedering, Spreng 1 zur Kenntnis. Das gemeindliche Einvernehmen wird nicht erteilt.

**Abstimmungsergebnis: 15:0**

---

**Antrag auf Baugenehmigung zum Anbau einer Außentreppe an das Bestandsgebäude auf dem Grundstück Fl.-Nr. 1503, Gem. Riedering, Spreng 1**

**Beschluss:** Der Gemeinderat der Gemeinde Riedering nimmt den Bauantrag zum Anbau einer Außentreppe an das Bestandsgebäude auf dem Grundstück Fl.-Nr. 1503, Gem. Riedering, Spreng 1 zur Kenntnis. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis: 0:15 (Anmerk.: Ist damit abgelehnt)**

---

**48. Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des Bebauungsplanes „Gewerbe- und Mischgebiet Steinwiesen“; Billigungs- und Auslegungsbeschluss**

**Beschluss:** Der Gemeinderat billigt den Entwurf der 48. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Gewerbe- und Mischgebiet Steinwiesen“ einschließlich der dazugehörigen Begründung jeweils in der Fassung vom 19.11.2024 als auch den Entwurf des Bebauungsplanes „Gewerbe- und Mischgebiet Steinwiesen“ einschließlich der dazugehörigen Begründung jeweils in der Fassung vom 19.11.2024.

Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitige Öffentlichkeits- und Trägerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis: 12:3**

---

## AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 03. DEZEMBER 2024

Öffentlicher Beschluss

**Festsetzung der Höhe des Erfrischungsgeldes für die Wahlhelfer und Wahlhelferinnen der Bundestagswahl 2025**

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt für die Bundestagswahl 2025 ein Erfrischungsgeld in Höhe von jeweils 35,00 € an alle Wahlhelfer und Wahlhelferinnen auszus zahlen.

**Abstimmungsergebnis: 15:0**

## AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 14. JANUAR 2025

Öffentlicher Beschluss

**Antrag des Kita-Verbundes Inntal auf Zustimmung zur Erhöhung der Elternbeiträge für die Kindergärten in der Gemeinde Riedering im Kindergartenjahr 2025/2026**

**Beschluss:** Der Gemeinderat der Gemeinde Riedering genehmigt die Erhöhung der Elternbeiträge und des Spielgeldes für die Kindertageseinrichtungen des Kita-Verbundes Inntal ab dem Kindergartenjahr 2025/2026.

**Abstimmungsergebnis: 18:0**

(Anmerkung: Die Gebühren steigen um ca. 3 %)

## AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 11. FEBRUAR 2025

Öffentlicher Beschluss

**Bebauungsplan Moosen Nord; Aufhebungsbeschluss**

**Beschluss:** Der Gemeinderat stellt die Funktionslosigkeit des Bebauungsplanes „Moosen Nord“ fest und beschließt, diesen Bebauungsplan aufzuheben. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Aufhebungsverfahren nach §1 Abs. 8 BauGB durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis: 18:2**

## NÄCHSTE SITZUNGSTERMINE 2025

| März                     |            |
|--------------------------|------------|
| Gemeinderat              | 11.03.2025 |
| Bau- und Umweltausschuss | 25.03.2025 |
| April                    |            |
| Gemeinderat              | 08.04.2025 |
| Bau- und Umweltausschuss | 29.04.2025 |
| Mai                      |            |
| Gemeinderat              | 13.05.2025 |
| Bau- und Umweltausschuss | 27.05.2025 |
| Juni                     |            |
| Gemeinderat              | 03.06.2025 |
| Bau- und Umweltausschuss | 24.06.2025 |



Die Sitzungen finden jeweils um 19 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde statt (Änderungen vorbehalten). Die Tagesordnung wird jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekanntgemacht und ist dann auch auf der Homepage der Gemeinde einsehbar.

Geschäftsgang nach der Allgemeinen Geschäftsordnung für die Behörden des Freistaates Bayern (AGO). Aus gegebenem Anlass informieren wir alle Bürger darüber, dass in der AGO die allgemeine Behördenarbeit geregelt ist. Unter anderem enthält § 17 (Bearbeitung besonderer Fälle) folgenden Passus: „Eingänge, die die absendende Stelle nicht oder unzureichend erkennen lassen, werden grundsätzlich nicht bearbeitet; § 12 Abs. 3 Satz 2 gilt für elektronische Eingänge entsprechend.“ Wir bitten Sie deshalb, Ihre Schreiben an die Gemeinde Riedering immer ausreichend mit Ihrer Adresse bzw. Ihren Kontaktdaten zu kennzeichnen, um eine Bearbeitung durch die Rathausmitarbeiter zu ermöglichen.

## GRUNDSTEUER

### Hebesätze bleiben unverändert

Das Bundesverfassungsgericht hat 2018 die bisherige Rechtslage der Bewertung von Grundstücken mit dem Einheitswert für verfassungswidrig erklärt. Bemängelt wurde vor allem, dass die Werte veraltet sind und deshalb die einzelnen Grundsteuerzahlerinnen und -zahler ungleich behandelt werden.

Mit dem Grundsteuer-Reformgesetz aus 2019 wurde eine gesetzliche Neuregelung geschaffen. Dabei haben die Länder die Möglichkeit erhalten, mittels Landesgesetz vom Bundesgesetz abzuweichen. Bayern hat davon Gebrauch gemacht.

Bis 2024 berechnet sich die Grundsteuer noch nach den Einheitswerten, ab 2025 berechnet sie sich dann nach den neuen Berechnungsgrundlagen, den Äquivalenzbeträgen oder den Grundsteuerwerten. In Bayern wird ein wertunabhängiges Flächenmodell umgesetzt. Damit wird im Gegensatz zum Bundesmodell verhindert, dass die Grundsteuer allein aufgrund steigender Immobilienpreise automatisch steigt.

Die neuen Berechnungsgrundlagen wurden nun weitgehend von den Finanzämtern ermittelt. Durch die Neueinstufung der landwirtschaftlichen Wohngebäude in die Grundsteuer B kommt es zu Verschiebungen zwischen den beiden Steuerarten. Insofern muss man beide gemeinsam betrachten, um für die Gemeinde eine Aufkommensneutralität festzustellen.

Für die einzelnen Bürgerinnen und Bürger wird es dennoch nicht gleichbleiben. Jedes Grundstück wurde vom Finanzamt nach den eingereichten Steuererklärungen der Grundstückseigentümer neu bewertet, was in jedem Einzelfall zu einem höheren oder niedrigeren Messbetrag führt. Dieser ist verbindliche Basis für die Berechnung der Grundsteuer durch die Gemeinde. Insofern ist die von der Politik angeführte Aufkommensneutralität nie für die einzelnen Grundstücke, sondern immer für die Gesamtgemeinde zu verstehen.

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuern (sogenannte Realsteuern) unverändert zu belassen, also nicht zu erhöhen:

- |  |          |
|--|----------|
| 1. Grundsteuer A<br>(für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe) | 330 v.H. |
| 2. Grundsteuer B (für Grundstücke)                                     | 330 v.H. |
| 3. Gewerbesteuer   | 350 v.H. |

Der Vorteil für die Bürgerinnen und Bürger bei unveränderten Hebesätzen ist, dass sie die durch die Neufestsetzung des Messbetrages ergebenden Änderungen erkennen können. Bei Fehlern ist das Finanzamt zu kontaktieren.

## Herzlich willkommen! Jasmina Blum



### MITARBEITERIN IM HAUPTAMT

#### Zur Person

- seit August 2024 in der Gemeinde Riedering tätig
- ausgebildete Verwaltungsfachangestellte
- seit 2024 Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin

#### Aufgaben

Standesamt, Ordnungs-, Gewerbe-, Einwohnermelde- und Passamt

#### Hobbys

Gleitschirmfliegen, Wandern, Klettern, Joggen und Mountainbiken

**Die Gemeinde kann hier keine selbständigen Korrekturen vornehmen. Wir sind an die Messbescheide des Finanzamtes gebunden. Daher bitten wir die Grundsteuerzahler, sich für Korrekturen direkt mit dem Finanzamt in Verbindung zu setzen. Die Ansprechpartner stehen auf den Grundsteuermessbescheiden des Finanzamtes (nicht Grundsteuerbescheid der Gemeinde).**

Text: WE

## RENTENBERATUNG

- Die Rentenberatungen der Gemeinde Riedering werden für Jedermann, also nicht nur für Rentner, angeboten.

**Der nächste Termin findet (unter Vorbehalt) am 14.03., 11.04., 09.05., 06.05. ab 10 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Riedering statt.**

Eine **Anmeldung zur Beratung** ist im Bürgerbüro der Gemeinde Riedering unter **Tel. 08036 9064-23** (bei Herrn Ruhstorfer) erforderlich.

Angeboten werden die kostenlose Rentenberatung sowie Hilfe bei Rentenanträgen und Kontenklärung durch den Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, Herrn Manfred Kokott, Moosen 3, 83083 Riedering.

Außerhalb der genannten Termine kann die Rentenberatung **direkt bei Herrn Kokott (Tel. 08036 3774)** erfolgen.

Bitte beachten Sie:

Fragen zur „Landwirtschaftlichen Alterskasse“ können dabei leider nicht beantwortet werden.

Eine reine Rentenantragstellung (ohne Beratung) kann zudem auch über das Bürgerbüro im Rathaus erfolgen. Dazu ist jedoch zwingend eine vorherige Rücksprache und telefonische Terminvereinbarung bei Herrn Ruhstorfer erforderlich. Dabei kann vorab auch geklärt werden, welche Unterlagen zur Antragstellung zwingend mitgebracht werden müssen.

**Für die jeweiligen Rentenarten sind folgende Unterlagen mitzubringen:**

### Bei der Regelaltersrente

- Personalausweis
- Versicherungsverläufe
- allgemeine Rentenunterlagen.
- Krankenversicherungskarte
- alle Nachweise, welche Fehlzeiten widerlegen

### Bei Rente nach Altersteilzeit

- wie oben
- Altersteilzeitunterlagen

### Bei Erwerbsminderungsrente

- wie oben
- alle vorhandenen Krankheitsunterlagen

### Bei Hinterbliebenenrente

- wie oben
- Rentenbescheide (nicht Anpassung!)
- Sterbeurkunde
- Familienstammbuch
- Nachweis über das "Sterbevierteljahr"

**Bei allen Rentenanträgen die IBAN und BIC Nummer der Bankverbindung (steht auf den Kontoauszügen) und die Steueridentifikationsnummer mitnehmen.**

Text: MR

## REGELMÄSSIGE ZAHLUNGSTERMINE FÜR GEMEINDEGEBÜHREN UND -STEUERN

(Gewerbsteuer, Müllabfuhr, Wasser, Abwasser und Grundsteuer)

bei vierteljährlicher Zahlung **15.02. / 15.05. / 15.08. / 15.11.**,

bei jährlicher Zahlung **01.07.**

## AUS DEM FUNDBÜRO (RATHAUS EG)

| FUNDDATUM  | FUNDSACHE         | FUNDORT                   |
|------------|-------------------|---------------------------|
| 03.09.2024 | 20 €              | Rathaus                   |
| 12.09.2024 | schwarzes Fahrrad | Farnach                   |
| unbekannt  | Brille            | Sparkasse Riedering       |
| unbekannt  | Beutel            | Sparkasse Riedering       |
| 24.10.2024 | Tasche (Leconi)   | Pavillion beim Skaterpark |
| 25.10.2024 | Rollator          | Friedhof Riedering        |
| 18.11.2024 | Ohrring           | Tinninger See             |
| 16.11.2024 | 10 €              | Tinninger Straße          |
| 19.01.2025 | Ohrring           | Daxlbergstraße            |
| 06.02.2025 | Handy             | Straße Moosen-Riedering   |

## AUS DER BAU- UND UMWELTAUSSCHUSSSITZUNG VOM 22. OKTOBER 2024

Öffentlicher Beschluss

**49. Änderung des Flächennutzungsplanes und 2. Änderung des Bebauungsplanes „Niedermoosen Ost II“; Billigungs- und Auslegungsbeschluss**

**Beschluss:** Der Entwurf der 49. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „Niedermoosen-Ost II“ einschließlich Begründung jeweils in der Fassung vom 18.06.2024 und der Entwurf des Bebauungsplanes „Niedermoosen-Ost II“ einschließlich Begründung jeweils in der Fassung vom 15.10.2024 wird gebilligt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitige Öffentlichkeits- und Trägerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs 1 BauGB durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis: 9:0**

## AUS DER BAU- UND UMWELTAUSSCHUSSSITZUNG VOM 10. DEZEMBER 2024

Öffentlicher Beschluss

**Bebauungsplan „Moosen Nord“; Vorberatung zu einem Aufhebungsbeschluss**

**Beschluss:** Der Bauausschuss der Gemeinde Riedering nimmt den erläuterten Sachverhalt zur Kenntnis. Es wird empfohlen, die Entscheidung über die Funktionslosigkeit und Aufhebung an den Gemeinderat zu verweisen.

**Abstimmungsergebnis: 8:0**



## AUS DER BAU- UND UMWELTAUSSCHUSSSITZUNG VOM 28. JANUAR 2025

Öffentlicher Beschluss

**1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Wolferkam“; Billigungs- und Auslegungsbeschluss**

**Beschluss:**

1. Der Bauausschuss der Gemeinde Riedering nimmt von der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB Kenntnis.
2. Der Bauausschuss beauftragt den Planfertiger, die beschlossenen Änderungen / Ergänzungen in den Bebauungsplan mit Begründung und Umweltbericht einzuarbeiten.
3. Der Bauausschuss billigt den Bebauungsplan-Entwurf einschließlich Begründung unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen in der Fassung vom 28.01.2025.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen und die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB einzuholen.

**Abstimmungsergebnis: 9:0**

*Bürgerversammlung für alle Ortsteile  
am Mittwoch, den 19. März, um 19 Uhr  
im Gasthaus Alter Wirt in Riedering (1. OG)*

## BAUANTRÄGE UND FREISTELLUNGEN

Bauanträge und Anträge auf Vorbescheid können seit 01.11.2023 nur noch über das Landratsamt Rosenheim, vorzugsweise digital, eingereicht werden. Das Landratsamt schickt anschließend die Anträge zur Behandlung im Bauausschuss zur Gemeinde (Bauamt). Anträge auf Genehmigungsfreistellung können entweder beim Landratsamt Rosenheim digital oder bei der Gemeinde in Papierform eingereicht werden. Um Ihre Anträge in der jeweils nächsten Bauausschusssitzung behandeln zu können, müssen sie der Gemeinde drei Wochen vor dem Sitzungstermin vom Landratsamt zugeleitet worden sein. Reichen Sie Ihre Anträge deshalb – digital oder in Papierform – rechtzeitig beim Landratsamt Rosenheim ein.

### Die nächsten geplanten Bauausschusssitzungen 2025:

| SITZUNGSTERMIN BAUAUSSCHUSS | SPÄTESTER EINGANG DER UNTERLAGEN DURCH DAS LANDRATSAMT ROSENHEIM BEI DER GEMEINDE |
|-----------------------------|---|
| 25.03.2025                  | 04.03.2025  |
| 29.04.2025                  | 08.04.2025  |
| 27.05.2025                  | 06.05.2025  |

**Nicht fristgerecht abgegebene oder unvollständige Anträge werden in der darauffolgenden Sitzung behandelt.**

Seit der letzten Ausgabe von „Gmoa, Land & Leit“ wurden vom Landratsamt Rosenheim folgende Bauanträge genehmigt:

- » Tektur für die Errichtung von Wohnpavillons für die Unterbringung von Asylbewerbern: Brandschutz, Fl.-Nr. 1503, Gem. Riedering, Spreng 1
- » Neubau eines Einfamilienhauses, Fl.-Nr. 511, Gem. Pietzing, Schralling 2 (Vorbescheid)
- » Errichtung eines Feldstadels, Fl.-Nr. 1792, Gem. Söllhuben, Schmidham 12
- » Nutzungsänderung des Erdgeschosses einer ehem. Hofstelle zu einer Lagerhalle und einem Büro sowie Errichtung eines Regallagers an der Gebäudewestseite, Fl.-Nr. 27, Gem. Riedering, Austr. 7

- » Neubau eines Austragshauses mit zwei Ferienwohnungen, Garage und Direktvermarktung, Fl.-Nr. 32, Gem. Söllhuben, Riederinger Str. 2
- » Dachgeschossausbau, Fl.-Nr. 32, Gem. Söllhuben, Riederinger Str. 2
- » Neubau einer Werbeanlage, Fl.-Nr. 397/4, Gem. Riedering, Rosenheimer Str. 47
- » Erweiterung des Wohnraumes der Erdgeschosswohnung im best. Carport und Errichtung eines Carports, Fl.-Nr. 367/18, Gem. Riedering, Achenweg 10c

**Stand: 14.02.2025**



## ANTRAG AUF EINBAU EINES BAUWASSERZÄHLERS UND ANTRAG AUF VERSORGUNG MIT TRINKWASSER (GRUNDSTÜCKSHAUSANSCHLUSS)

Anträge auf Einbau eines Bauwasserzählers und Anträge auf Versorgung mit Trinkwasser müssen in der Regel **schriftlich** beim gemeindlichen Bauamt beantragt werden. Die entsprechenden Anträge finden Sie auf <https://www.riedering.de/formulare>. Bitte beachten Sie die Einreichungsfristen von 4 Wochen bzw. 3 Monaten, um einen reibungslosen Einbau bzw. Bauablauf zu gewährleisten.

## DANK AN DEN WINTERDIENST

Während die Wintersaison 2023/24 mit zum Teil wiederholt heftigen und langanhaltenden Schneefällen im November 2023 und Januar 2024 eine große Herausforderung für die Bürger sowie die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs und der Räumdienste der Kreis- und Staatsstraßen sowie der Firma Strasser in der Gemeinde Riedering war, blieben wir in der Saison 2024/25 vom starken Wintereinbruch verschont.

Dennoch war der Winterdienst **täglich ab 3 Uhr nachts in Riedering unterwegs**, um auf den Straßen und den Gehwegen für die Verkehrssicherheit zu sorgen.

***Dafür möchten wir uns beim Winterdienst ganz herzlich bedanken!***

Obwohl die Beauftragten des Winterdienstes stets bemüht sind, alle Gemeindestraßen schnellstmöglich zu räumen, kann es wetterbedingt natürlich passieren, dass sich der Räumdienst

in der einen oder anderen Straße verzögert, da zunächst die neuralgischen Straßenabschnitte geräumt werden. Die Riederinger Gemeindestraßen sind übrigens in 5 Winterdiensttouren aufgeteilt. Pro Tour brauchen die Winterdienstler ohne erschwerte Zustände ca. 4,5 Stunden zum Schneeräumen.

Witterungsbedingt (wiederholte Fälle von Blitzeis, gravierende Temperaturschwankungen etc.) hatten die Bauhof Kollegen verstärkt mit vereisten Gehwegen zu kämpfen. Wir bitten um Verständnis, dass es nicht immer möglich war, jede vereiste Stelle auf den Gehwegen sofort zu bearbeiten.

***Wir bedanken uns bei allen Bürgerinnen und Bürgern für Ihr Verständnis!***

Text: MBK

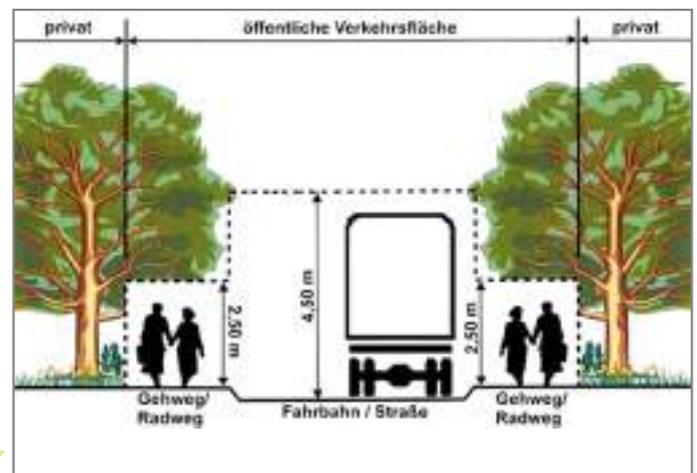
## RÜCKSCHNITT VON BÄUMEN UND HECKEN AN STRASSEN UND WEGEN

Bäume, Sträucher und sonstige Anpflanzungen auf Grundstücken dürfen die Sicherheit des Straßenverkehrs nicht behindern. So können z. B. keine ausreichenden Sichtverhältnisse mehr bestehen und sich Verletzungsgefahren für Fußgänger sowie Beschädigungen an Fahrzeugen ergeben. Ebenso können Verkehrszeichen verdeckt werden. Solche Anpflanzungen müssen daher regelmäßig auf das erforderliche Maß zurückgeschnitten werden. Die vorgeschriebenen Maße können dem Schaubild „Lichttraumprofil“ entnommen werden.

An Straßeneinmündungen und –kreuzungen müssen Hecken, Sträucher und andere Anpflanzungen stets so niedrig gehalten werden, dass eine ausreichende Übersicht für die Kraftfahrer gewährleistet ist. Diese Anpflanzungen dürfen im Allgemeinen nicht höher als 80 cm sein.

**Die Gemeinde weist Sie als Grundbesitzer darauf hin, dass Sie bei eventuellen Schäden bzw. Unfällen, die aufgrund von sichtbehindernden, in Straßen oder Wege hineinreichenden Anpflanzungen entstehen, haften und von den Geschädigten schadenersatzpflichtig gemacht werden können.**

**Bitte beachten Sie hierzu die nebenstehende Abbildung:**



## GEMEINDE SUCHT AUSGLEICHSFLÄCHEN

Die Gemeinde benötigt (fast ständig) Ausgleichsflächen, wie z.B. für Hochwasserschutzmaßnahmen, Regenrückhaltebecken, Baumaßnahmen oder auch Tauschgrundstücke für Geh- und Radwegbauten usw.

Sollten Sie ein Grundstück zu veräußern haben, setzen Sie sich bitte mit der Gemeinde in Verbindung.

## WERTSTOFFHOF

### Weihnachtlicher Umtrunk für den guten Zweck

Traditionell laden die Kolleginnen und Kollegen des gemeindlichen Wertstoffhofs am letzten Samstag vor Weihnachten zu einem weihnachtlichen Umtrunk ein. So auch im vergangenen Jahr. Viele Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, sich bei Glühwein, Punsch und Gebäck auszutauschen. Auch Bürgermeister Christoph Vodermaier kam vorbei, um sich bei den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren zuverlässigen und umsichtigen Einsatz zu bedanken.

Der eine und andere Euro, der bei dieser Gelegenheit in die Spendentasse wanderte (insgesamt 200,24 €), wurde anschließend an die OVB Spendenaktion überwiesen.

Text + Foto: MBK



Die Mannschaft des Wertstoffhofs v.l.: Lisi Hilger, Sepp Weinzierl, Peter Dräxl, Georg Hamberger, Anni Maurer und Klaus Müller (es fehlt Josef Seiser)

## KARTONS BITTE ZERKLEINERT IN DIE PAPIERCONTAINER

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Wertstoffhof bitten alle Bürgerinnen und Bürger, die Kartons vor dem Einwurf in die Papiercontainer zu zerkleinern (am besten bereits zuhause entsprechend vorbereiten).

Text: MBK

## ORGANISATION FERIENPROGRAMM 2025

Auch für 2025 ist wieder ein attraktives Riederinger Sommerferienprogramm geplant. Dabei geht es darum, den Kindern und Jugendlichen von 4–16 Jahren während der Sommerferien (Freitag, 1. August, bis einschließlich Montag, 15. September) Abwechslung, Spiel, Spaß und etwas Abenteuer zu ermöglichen.

Das Ferienprogramm lebt von den Ideen und dem Engagement der Riederinger Vereine, Firmen und Privatpersonen, die kind- und jugendgerechte Attraktionen und Aktionen zusammenstellen und anbieten.

So möchten wir auch heuer wieder alle potenziellen Anbieter motivieren, der Organisatorin des Riederinger Ferienprogramms, Frau Martina Bühler-Karsubke, ihre Angebote bis zum 4. Mai 2025 zukommen zu lassen.

Auf unserer **Homepage** (Bereich „Ferienprogramm“) finden interessierte Anbieter ein **Formular**, welches Sie uns mit Ihrem Ferienangebot ausgefüllt zukommen lassen können.

Herzlichen Dank im Interesse der Riederinger Kinder und Jugendlichen!

Text: MBK

Foto: Barbara Singer



2024 diente dieses kreativ gestaltete Holzstück als Indianer-Zepter und Zauberstab.



## RIEDERING KREATIV – „KUNST AM AMTSTISCH“

Wir würden uns freuen, weiterhin vielen „kreativen Köpfen“ für ihre Fotografien, Bilder, Skulpturen, Hand- und Bastelarbeiten etc. unsere kleine Ausstellungsfläche anbieten zu dürfen. Interessiert? Dann freut sich Frau Martina Bühler-Karsubke auf Ihre Kontaktaufnahme.

Im **Januar** begrüßte Bürgermeister Christoph Vodermaier Herrn **Martin Wagenstaller** im Rathaus. 1931 im Ortsteil Obermühl geboren hat der Landwirt sein ganzes Leben dort verbracht. Sehr früh hat Martin Wagenstaller angefangen zu fotografieren und zu malen.

Das Finden und Sammeln von außergewöhnlichen Steinen in den hiesigen Bächen gehörten zu seinen größten Leidenschaften – in seinem Haus in Obermühl hat er sogar ein kleines Museum mit seinen Fundstücken eingerichtet. Daneben zählten auch Bergwandern, Segeln und Schwimmen zu seinen Hobbies. Einmal ist er sogar den Simssee in Längsrichtung hin und zurück geschwommen.

Künstlerin des Monats **Februar** war **Rosi Liebscher**. Aufgewachsen im Herzen von Riedering hat sie sich schon in der Volksschule für's Malen interessiert. Vor 20 Jahren begann sie mit der Aquarellmalerei und belegte Malkurse bei der VHS in Rosenheim und Bad Aibling, bei der Sommerakademie Aschau und auf der Fraueninsel.

Zu ihren Lieblingsmotiven zählen Blumen und Landschaften, die Rosi Liebscher auch mit Öl- und Acrylfarben malt. Seit drei Jahren findet sie auch großen Gefallen am Portraitmalen mit Pastellkreide. Sie ist Mitglied im Kunst- und Förderverein „KaroArt“ und hat der Öffentlichkeit ihre Werke in verschiedenen Ausstellungen vorgestellt.

Text: MBK, Foto: WE



Martin Wagenstaller ist ein großer Tierfreund, was die Auswahl seiner Bilder eindrucksvoll bestätigte.



Rosi Liebscher probiert sehr gern neue Maltechniken aus und gestaltet auch Tiere aus Keramik.

ANZEIGE

## PERR Holzzäune

65 Jahre Holzzäune aus heimischen Hölzern

Staketenzäune Hobellattenzäune  
Bretterzäune Lärchenzäune  
Sichtschutzzäune Schallschutzzäune  
Komplette Zaun- und Toranlagen  
Pfähle Palisaden Rundhölzer  
Kesseldruckimprägnierung  
Holzspielgeräte  
Terrassenböden in verschiedenen Holzarten



## PERR Blockhäuser

Wohnblockhäuser aus heimischen Hölzern



Ferienhäuser  
Zweckbauten  
Gartenhäuser  
Gerätehäuser  
Zimmerei-  
Holzbau

[www.perr-holzzaun.de](http://www.perr-holzzaun.de)

Söllhubener Str. 31 83083 Riedering Tel. 08036 90 79 90

[www.perr-blockhaus.de](http://www.perr-blockhaus.de)

## RÜCKBLICK

### Die geplante Strecke:

#### Ein Frevel an Mensch und Natur

**Letztendlich dreht sich beim Brenner-Nordzulauf alles um Vernunft: Ist es vernünftig, 10 Mrd. € in ein sinnloses Prestigeprojekt zu investieren oder hätten wir dafür nicht bessere Verwendung?**

Seit mehr als acht Jahren legen sich die Planungen für den Brenner-Nordzulauf wie ein Schatten über unsere Gemeinde. Inzwischen wollen viele Mitbürger von diesem Thema nichts mehr hören. Gleichzeitig gehen die Planungen weiter und werden immer konkreter. Propagandisten und Nutznießer zählen auf unsere Erschöpfung.

### Für alle neuen Mitbürger möchten wir die aktuelle Lage kurz so zusammenfassen:

Auch die Kritiker der Neubaustrecke des Brenner-Nordzulaufs sind für eine Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene. Der kleine Unterschied: Sofort und nicht erst in Jahrzehnten. Die bestehende Bahnstrecke wurde dafür bereits vor einigen Jahren ertüchtigt und kann den zusätzlichen Verkehr problemlos aufnehmen.

Die von der DB geplante Neubaustrecke dient mit 230 km/h Befahrbarkeit nicht dem Güterverkehr, sondern höchstens einer Handvoll Reisenden, die durch die Umgehung Rosenheims wenige Minuten Zeit einsparen. Die veranschlagten 10 Mrd. € Steuergelder fehlen für sinnvolle Projekte, wie der Sanierung unserer maroden Infrastruktur, auch bei der Bahn.

Die Bürgerinitiativen haben zusammen mit dem Bundesbahndirektor a.D. Müller sehr früh ein alternatives Konzept entwickelt, das die Güter schneller, billiger und schonender für Umwelt und Mensch auf die Schiene bringen kann. Der Clou: Das Alternativprojekt führt den Güterverkehr nicht in das Nadelöhr München,

sondern östlich vorbei. Über ein Stufenkonzept kann es intelligent dem jeweiligen Bedarf angepasst werden und kostet selbst in der größten Ausbaustufe nur 10% der Neubaustrecke.

### Auf dieser Grundlage haben wir im letzten Jahr doch einiges erreicht. Hier nur die wichtigsten Stichpunkte:

» Wir konnten unseren Alternativvorschlag als Kernforderung einbringen und auch unsere Gemeinde hat für die Beratung im Deutschen Bundestag 6 Kernforderungen eingebracht.

» Über unsere Demonstration im Februar 2024 mit überzeugenden Rednern und großer Beteiligung auch aus Riedering, wurde ausführlich in der Samstagsausgabe der Tagesschau um 20 Uhr berichtet. Das erste Mal wurden wir auch in Verbindung mit anderen Bürgerinitiativen in Deutschland erwähnt. Dahinter steckt umfassende Pressearbeit und bundesweite Vernetzung.

» Christoph Ohliger aus Haidholzen hat mit ungeheurem persönlichem Einsatz ein bundesweites Netzwerk von Bürgerinitiativen (ABBDD) organisiert, das uns im letzten Jahr den Zugang zu gemeinsamen Problemlösungsansätzen, Lobbyarbeit und eine hochrangige wissenschaftliche Diskussion zur Verbesserung der Schienenverkehrsinfrastruktur ermöglicht hat.

Stichwort: Bürger- und Klimabahn (Fokus Nahverkehr) statt Betonbahnprojekte. Daneben hat sich auch die Kooperation mit den Bürgerinitiativen in Südtirol intensiviert.

» Vor allem durch die unermüdliche Kleinarbeit von Thomas Unger (Vorsitzender Bürgerforum Inntal) wurde landkreisweit die Bedeutung des Scopingverfahrens (Stellungnahmen zum notwendigen Umfang der Umweltrecherchen) erkannt. Dies hat zu einer ganz erheblichen Anzahl von kritischen Forderungen der Gemeinden beigetragen.

» Mit der Wahl von Sepp Lausch ist ein wichtiger Vertreter der Bürgerinitiativen in den Landtag gewählt worden. Er ist einer der wenigen Politiker westlich des Inns, mit dem wir - zusammen mit Thomas und Erika Riedrich - über die Hintergründe und den Unsinn der DB Planungen im Gespräch sind. Auf einer aktuellen Veranstaltung hatten wir erneut die Gelegenheit, Hubert Aiwanger mit der Kritik am BNZ zu konfrontieren.

» Der Vorsitzende des Brennerdialogs Lothar Thaler hat hinter den Kulissen - mit Unterstützung von Prof. Roland Feindor und vielen anderen Bahn-Spezialisten aus den Bürgerinitiativen - den Bundestag und die Bundesregierung eingehend informiert. Es ist ihnen gelungen, mit Bundesbahndirektor a.D. Müller in der Anhörung des Verkehrsausschusses unser Alternativkonzept als Bundestagsdokument zu hinterlegen.

Auch konnten wir erst vor wenigen Tagen auf die von ihnen initiierte kleine Anfrage der Opposition von der Bundesregierung die Antwort „Ja“ auf folgende Frage erhalten: „Frage 4: Ist der Bundesregierung bekannt, dass es zur laufenden Planung der Bahn ein Alternativkonzept der regionalen Bürgerinitiativen gibt, das nach Angaben dieser regionalen Bürgerinitiativen den Brenner-Nordzulauf wesentlich schneller, billiger und nachhaltiger realisieren könnte?“

Das Ziel der Bürgerinitiativen wird auch weiterhin von allen Beteiligten mit großem persönlichem Einsatz verfolgt. Schritt für Schritt gelingt es, die gezielte Desinformation der DB Planer durch Fakten zu ersetzen, die auch in Berlin gehört werden.

Wir zweifeln nicht daran, dass sich letztlich die Vernunft durchsetzen wird und blicken mit Zuversicht in das begonnene Jahr.

Text: Brennerdialog Rosenheimer Land e. V.

## Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

### ... im Dezember:

- 80. Geburtstag Gunter Schmitt, Mitterfeld
- 80. Geburtstag Adolf Obermeier, Tinning
- 80. Geburtstag Sebastian Winkler, Riedering
- 85. Geburtstag Valentin Ranhard, Riedering
- 85. Geburtstag Herbert Gröppner, Riedering
- 85. Geburtstag Christa Wicklein, Pfaffenbichl
- 90. Geburtstag Johannes Müller, Pietzing
- 90. Geburtstag Irena Kohlbeck, Riedering

### ... im Januar:

- 80. Geburtstag Georg Petersamer, Beuerberg
- 85. Geburtstag Georg Holzner, Pfaffenbichl
- 85. Geburtstag Adolfine Glas, Pfaffenbichl
- 85. Geburtstag Gertraud Meingassner, Riedering
- 90. Geburtstag Barbara Zierer, Niedermoosen
- 90. Geburtstag Heinrich Mayr, Moosen
- 95. Geburtstag Sophie Schießl, Riedering
- 95. Geburtstag Berta Schindlbeck, Riedering

### ... im Februar:

- 80. Geburtstag Maria Hanisch, Abersdorf
- 80. Geburtstag Brigitte Grill, Riedering
- 80. Geburtstag Elisabeth Dangl, Reitl
- 80. Geburtstag Renate Rieder, Moosen
- 85. Geburtstag Konrad Dangl, Reitl
- 85. Geburtstag Elfriede Stoib, Riedering
- 85. Geburtstag Mathilde Kloo, Kohlstatt

## Herzlichen Glückwunsch zum Ehejubiläum

### ... im Dezember

Goldene Hochzeit Ingrid & Rupert Obermayer, Kohlstatt

### ... im Januar

Diamantene Hochzeit Therese und Karlheinz Kollmer, Riedering

### ... im Februar

Goldene Hochzeit Mona Freiberg und Bernd Helfrich, Wurmsdorf  
Diamantene Hochzeit Irmengard und Anton Galleneder, Gögging



Sehr gern überbrachte Bürgermeister Christoph Vodermaier Frau Sophia Schießl die Glückwünsche der Gemeinde.

## SOPHIE SCHIESSL – HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM 95. GEBURTSTAG!

Sophie Schießl, die am 8. Januar ihren 95. Geburtstag feierte, wurde 1930 im Gasthof ihrer Eltern Maria und Josef Schießl als jüngste Tochter der Wirtsleute geboren. Sie verbrachte ihre Kindheit mit ihren Geschwistern Josef, Maria und Christine im Gasthof Schießl (heute Pizzeria „Il Crusco“) in Riedering. Als ihr Bruder Josef mit Ehefrau Mirzl den Gasthof übernimmt, unterstützte sie den Familienbetrieb bis in ihr Rentenalter.

Sie verbringt ihren Lebensabend bescheiden und in Zufriedenheit in den Räumen über dem ehemaligen Gasthof Schießl. Besonders genießt sie die zahlreichen Besuche ihrer Tochter und den beiden Enkelkindern. Spricht man sie auf ihr hohes Lebensalter an, erhält man zur Antwort: „I woas a ned, wos i gmacht hob, dass i so oid werd.“

Text + Foto: Gabriele Liegl-Rottmüller

## HEINRICH MAYR – ZUM 90. GEBURTSTAG ALLE GUTEN WÜNSCHE!

Wenn jemand mit 90 Jahren noch so richtig „Gas“ gibt, dann Heinrich Mayr aus Moosen. Auch wenn der KFZ-Meister die 1962 von seinem Vater übernommene KFZ-Werkstätte in Moosen seit 25 Jahren nicht mehr leitet, vergeht im Prinzip kein Tag, wo man ihn nicht in der Werkstatt findet. Seine Leidenschaft für die Motorräder hat Heinrich Mayr weit über die bayerischen Grenzen hinaus bekannt gemacht. In der Oldtimer Welt ist der Motorrad Spezialist bestens vernetzt. Sein fachmännischer Rat ist gefragt wie eh und je.

Sich für seine Heimatgemeinde zu engagieren, war Heinrich Mayr stets wichtig. So war er drei Perioden lang Gemeinderat im damals noch eigenständigen Pietzing, ehe Pietzing 1978 zu Riedering eingemeindet wurde. Auch bei der Feuerwehr hat er sich viele Jahre lang engagiert – als Feuerwehrler und als Vorstand. Für seine Verdienste wurde er sogar zum Ehrenvorstand ernannt. Heinrich Mayr ist Gründungsmitglied der Gebirgsschützen und Mitglied im Schützenverein Hirsberg-Pietzing und im Trachtenverein Hirsberg-Pietzing.



Heinrich Mayr freute sich über den Besuch von Bürgermeister Christoph Vodermaier.

An seinem Ehrentag kamen Glückwünsche aus nah und fern. Auch Bürgermeister Christoph Vodermaier kam vorbei, um dem junggebliebenen Senioren die Glückwünsche der Gemeinde zu überbringen.

Text: Martina Bühler-Karsubke, Foto: Christian Mayr

## HOHER VERDIENST UM DAS GEMEINWOHL

### Dr. med. Michael Bayeff-Filloff mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet

Am 27. November 2024 wurde Dr. med. Michael Bayeff-Filloff (Chefarzt Zentrale Notaufnahme Klinikum Rosenheim) von Staatsminister Joachim Herrmann mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet, was die höchste Anerkennung ist, die die Bundesrepublik für Verdienste um das Gemeinwohl ausspricht. Der Verdienstorden wird für politische, wirtschaftlich-soziale und geistige Leistungen verliehen.

Als Vertreter der Heimatgemeinde des Geehrten nahm Bürgermeister Christoph Vodermaier an der sog. Aushändigungsveranstaltung im Bayerischen Staatsministerium des Innern in München teil. „Ich freue mich außerordentlich, dass unser Mitbürger Dr. Michael Bayeff-Filloff für seine herausragenden Verdienste ausgezeichnet wurde. Er ist auch Landesbeauftragter Ärztlicher Leiter Rettungsdienst und engagiert sich u.a. auch sehr bei Feuerwehrgroßübungen in Riedering und war maßgeblich bei der Gründung der First-Responder-Gruppe in unserer Gemeinde beteiligt.“

Text: Martina Bühler-Karsubke

Foto: Bayerisches Innenministerium



Ehre wem Ehre gebührt – Dr. med. Michael Bayeff-Filloff mit Staatsminister Joachim Herrmann

## EIN GLANZVOLLER ABEND FÜR DEN KULTURPREIS 2024

**Elfriede Ringsgwandl mit dem Kulturpreis 2024 des Landkreises Rosenheim geehrt**

Am 17.11.2024 wurde Theaterleiterin, Autorin, Regisseurin und Schauspielerin Elfriede Ringsgwandl mit dem Kulturpreis 2024 des Landkreises Rosenheim ausgezeichnet. Dieser wurde ihr an ihrer Wirkungsstätte, dem Theaterzelt Riedering, von Landrat Otto Lederer überreicht. Auch Bürgermeister Christoph Vodermaier war gekommen, um Elfriede Ringsgwandl im Namen der Gemeinde Riedering herzlich zu gratulieren. „Unsere Kommune zählt vielleicht keine touristischen Hotspots, wie den Chiemsee oder die Kampenwand zum Gemeindegebiet, dafür spielen wir seit jeher eine zentrale Rolle, wenn es um Kultur und Brauchtum und Theater und Musik geht. Und so haben wir mit Elfriede Ringsgwandls Theaterzelt einen Fixstern der Lebensfreude, eine einzigartige Kulturstätte mit enormer Strahlkraft weit über unsere Gemeinde, den Landkreis und den Chiemgau hinaus.“

Text: Martina Bühler-Karsubke

Foto: Landratsamt Rosenheim



Frau Anke Hellmann, Kulturreferentin des LK Rosenheim, und Landrat Otto Lederer nahmen Kulturpreisträgerin Elfriede Ringsgwandl in ihre Mitte.

## FÜR INTERKULTURELLES MITEINANDER AUSGEZEICHNET

**„RiWa“ Riederer Warenhaus mit Integrationspreis 2024 geehrt**

Mit dem Integrationspreis zeichnet die Regierung von Oberbayern seit 2008 oberbayerische Initiativen aus, die Integration erfolgreich und nachhaltig vorleben und sich insbesondere in den Bereichen Wirtschaft, Kultur, Bildung, Sport, Soziales, Gesundheit und Demografie für ein interkulturelles Miteinander und gegen Antisemitismus und Rassismus einsetzen, auch in interkommunaler Zusammenarbeit. Für diesen Preis hatte Bürgermeister Christoph Vodermaier im Juni 2024 das Riederer Warenhaus vorgeschlagen.

Im Beisein von Bürgermeister Christoph Vodermaier und der stellvertretenden Landrätin Marianne Loferer wurde der Integrationspreis 2024 in der Kategorie Nachhaltigkeit Anfang Dezember 2024 in München dann vom Regierungspräsidenten Dr. Konrad Schober verdienstermaßen an das „RiWa“ verliehen. Cordula Hausstätter, Alexi Maaß, Claudia Schnetzer und Renate Unterhuber nahmen den Preis stellvertretend für das ehrenamtliche „RiWa“ Team entgegen und freuten sich sehr über das Zeichen der Anerkennung ihrer Arbeit.

Text: Martina Bühler-Karsubke

Foto: Alexandra Maaß



Bürgermeister Christoph Vodermaier mit (v.l.) Alexandra Maaß, Renate Unterhuber, Cordula Hausstätter, stv. Landrätin Marianne Loferer und Claudia Schnetzer nach der Ehrung.



## AUF EINE GUTE NACHBARSCHAFT ....

Umsichtiges Handeln, eine hilfsbereite Einstellung, Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme sind wertvolle Säulen im nachbarschaftlichen Miteinander. Die Gemeinde Riedering bedankt sich bei allen Hausbesitzern und Mietern, die sich diszipliniert daran halten, alle lärmverursachenden Arbeiten, wie .....

→ Rasenmähen → Heckenschneiden → Laubblasen → Motorsägen → Bohren und Hämmern

auf folgende Zeiten zu beschränken:

✓ Montag – Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr und 14 Uhr bis 18:30 Uhr ✓ Samstag von 8 Uhr bis 12 Uhr und 14 Uhr bis 17 Uhr

## AUFRUF AN ALLE REITER UND PFERDEBESITZER

„Das Glück dieser Erde liegt auf dem Rücken der Pferde“. Das sei allen Reitern und Pferdebesitzern von Herzen gegönnt. Damit das Glück ungetrübt bleibt und Natur und Landschaft verschont bleiben, bitten wir um Einhaltung der bekannten Verhaltensregeln (siehe „Gmoa, Land & Leit“ Ausgabe 48):

- ✓ Ausschließliche Benutzung ausgebaute Wege und Straßen
- ✓ Wegräumen der Pferdeäpfel

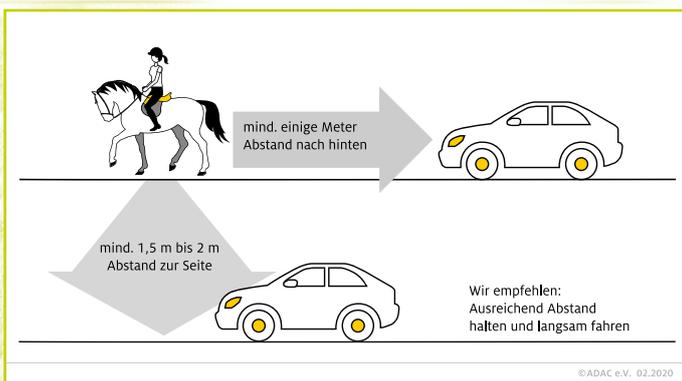
## NICHT ALLTÄGLICH – AUTOFAHRER TRIFFT REITER

Da Reiter und Pferde im Straßenverkehr im Prinzip nicht zu jenen Verkehrsteilnehmern gehören, denen Autofahrer täglich begegnen, sind sich viele unsicher, wie sie sich ihnen gegenüber verhalten sollen.

Hier einige Regeln:

- ✓ Wer ein Pferd überholt, muss einen seitlichen Sicherheitsabstand von mindestens 1,5 bis 2 Metern halten.
- ✓ Rasante Beschleunigungs- oder Bremsmanöver mit quietschenden Reifen oder aufheulemdem Motor sollen vermieden werden (Pferde sind Fluchttiere).
- ✓ Die Geschwindigkeit bitte anpassen und besonders vorausschauend fahren.

Quelle: ADAC e.V.



Mit dem  
Pferd  
unterwegs

www.chiemsee-alpenland.de

- Bitte **Rücksicht nehmen** auf Fußgänger & Radfahrer, langsam passieren & genügend Abstand halten
- Nur **geeignete Wege nutzen**, die durchs Reiten nicht beschädigt werden
- Bitte **nicht querfeldein** über Wiesen und durch Wald reiten
- **Reitverbottsschilder beachten** & Biotop, Uferbereiche oder ausgewiesene Wander- und Radwege meiden
- Natur und Landschaft pfleglich behandeln
- **Pferdeäpfel** wenn möglich vor Einfahrten, Grundstücken, auf Straßen oder im Ort **beiseite räumen**
- Große, viel befahrene Straßen **zügig mit Vorsicht** überqueren sowie rechtliche Grundlagen im Straßenverkehr beachten
- **Vorausschauend** reiten, mögliche Gefahren abwägen & mit anderen Verkehrsteilnehmern oder Reitern **kommunizieren**
- **Angst & Respekt** Anderer vor Pferden akzeptieren
- Auch für **andere Verkehrsteilnehmer** gilt: Reiter **langsam passieren**, bitte **nicht direkt von hinten nähern & laute, plötzliche Geräusche** möglichst vermeiden

Vielen Dank!

## SOMMERBELEGUNGSPLAN 2025 / TURN- UND MEHRZWECKHALLE VOM 08.04. – 30.07.2025

| TAG        | UHRZEIT       | TURNHALLE                             | MZH               |
|------------|---------------|---------------------------------------|-------------------|
| MONTAG     | 19:00 - 20:00 | SVR Skigymnastik                      |                   |
|            | 20:00 - 22:00 | GTEV Söllhuben/SVR, Achtsamer Abend   |                   |
|            | 14:30 - 20:00 |                                       | SVR Tischtennis   |
| DIENSTAG   | 15:00 - 18:30 |                                       | SVR Tischtennis   |
|            | 18:30 - 19:30 | Body Fit                              | SVR Tischtennis   |
|            | 19:30 - 22:00 |                                       | SVR Tischtennis   |
| MITTWOCH   | 16:00 - 17:00 | SVR Kinderturnen Vorschule            |                   |
|            | 09:00 - 10:00 |                                       | Vitality Dynamics |
|            | 16:00 - 22:00 |                                       | SVR Tischtennis   |
|            | 17:00 - 18:00 | SVR Kinderturnen Schulkinder          |                   |
|            | 18:30 - 19:30 | SVR Step Aerobic                      |                   |
|            | 19:30 - 20:30 | SVR Piloxing                          |                   |
| DONNERSTAG | 14:45 - 16:00 | SVR Partner-Kind-Turnen 2 ½ - 4       |                   |
|            | 16:00 - 17:00 | SVR Partner-Kind-Turnen 1 - 2 ½       |                   |
|            | 15:00 - 22:00 |                                       | SVR Tischtennis   |
|            | 19:00 - 20:00 | SVR Wohlfühlgymnastik                 |                   |
| FREITAG    | 15:00 - 22:00 |                                       | SVR Tischtennis   |
| SAMSTAG    | 09:00 - 22:00 |                                       | SVR Tischtennis   |
|            | 16:00 - 17:00 | SVR Einradfahren                      |                   |
| SONNTAG    | 10:00 - 22:00 |                                       | SVR Tischtennis   |
|            | 16:00 - 18:00 | Schützengesellschaft Eichenlaub-Stamm |                   |
|            | 20:00 - 22:00 | KLJ Hirsberg-Pietzing                 | SVR Tischtennis   |

Der Plan bleibt bis auf Weiteres bestehen: Falls ein Verein eine Änderung wünscht, bitte bei der Gemeinde (Herrn Ruhstorfer) melden! Meldungen für den Winterbelegungsplan müssen im August und für den Sommerbelegungsplan im Januar gemacht werden. In der 2. Woche der Osterferien und in den beiden letzten Wochen in den Sommerferien ist die Halle in der Regel wegen Reinigungsarbeiten komplett geschlossen. Wünsche bezüglich einer Änderung der Reinigungszeit müssen vor den Ferien im Rathaus mitgeteilt werden.

ANZEIGE



**RICHTER**  **STEINMETZE**

M E I S T E R B E T R I E B

INNENAUSBAU . AUSSENANLAGEN . BILDHAUERARBEITEN . FLIESENLEGEARBEITEN

Ahornweg 4  
83083 Riedering  
Telefon: 08036 8776    [INFO@RICHTER-STEINMETZE.DE](mailto:INFO@RICHTER-STEINMETZE.DE)



VERANSTALTUNGSKALENDER 2025

| DATUM  | UHRZEIT       | VERANSTALTUNG   | VERANSTALTER  | ORT                             |
|--------|---------------|---|---|---------------------------------|
| 01.03. |               | Weiberkranz   | Frauen- und Mütterverein Riedering-Neukirchen         | Gasthaus Alter Wirt             |
| 01.03. | 20:00         | Lumpenball  | GTEV „D'Hochlander“ Söllhuben                         | Gasthaus Hirzinger              |
| 02.03. | 12:00         | Bobby-Car-Rennen  | SG „Alt Wildschütz“ Persdorf                          | Neukirchen                      |
| 07.03. | 19:00         | Preisschafkopfen  | Veteranen- und Reservistenverein Riedering-Neukirchen | Gasthaus Alter Wirt             |
| 11.03. | 14:30         | Seniornachmittag  | Irmi Wagner   | Pfarrheim Riedering             |
| 13.03. | 20:00         | Jahreshauptversammlung  | FFW Neukirchen  | Seewirt                         |
| 13.03. | 19:00         | Jahreshauptversammlung - Vorabendgottesdienst                           | GTEV „D'Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing                 |                                 |
| 13.03. | 20:00         | Jahreshauptversammlung  | GTEV „D'Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing                 | Lettenwirt                      |
| 15.03. |               | Musikantenkranz   | GTEV „D'Hochlander“ Söllhuben                         | Gasthaus Hirzinger              |
| 20.03. | 19:30         | Jahreshauptversammlung  | FFW Riedering   | Gasthaus Alter Wirt             |
| 17.03. | 19:30         | Jahreshauptversammlung  | Obst- und Gartenbauverein Riedering                   | Gasthaus Alter Wirt             |
| 21.03. | 20:00         | Theater Premiere  | GTEV „D'Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing                 | Trachtenheim in Letten          |
| 22.03. | 20:00         | Theater   | GTEV „D'Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing                 | Trachtenheim in Letten          |
| 23.03. | 11:00         | Theater   | GTEV „D'Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing                 | Trachtenheim in Letten          |
| 28.03. | 19:00         | Starkbierfest mit Fastenpredigt, Auftritt der Juniorbläser              | Musikkapelle Riedering-Söllhuben                      | Gasthaus Hirzinger (neuer Saal) |
| 28.03. | 20:00         | Theater   | GTEV „D'Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing                 | Trachtenheim in Letten          |
| 29.03. | 20:00         | Theater   | GTEV „D'Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing                 | Trachtenheim in Letten          |
| 03.04. | 20:00         | Theater   | GTEV „D'Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing                 | Trachtenheim in Letten          |
| 04.04. | 20:00         | Theater   | GTEV „D'Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing                 | Trachtenheim in Letten          |
| 05.04. | 20:00         | Theater   | GTEV „D'Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing                 | Trachtenheim in Letten          |
| 12.04. | 9:00          | Palmbuschenbinden   | GTEV „D'Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing                 | Trachtenheim in Letten          |
| 13.04. | 11:00         | Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen                                    | Veteranen- und Reservistenverein Riedering-Neukirchen | Gasthaus Alter Wirt             |
| 15.04. | 14:30         | Seniornachmittag  | Irmi Wagner   | Pfarrheim Riedering             |
| 21.04. | 8:45          | Trachtenjahrtag mit Versammlung   | GTEV „D'Hochlander“ Söllhuben                         |                                 |
| 27.04. |               | Frühjahrskonzert „Bachecker Blech“, Ehrung langjähriger Mitglieder      | GTEV „D'Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing                 | Gasthaus Hilger                 |
| 01.05. | 13:00         | Maibaumaufstellen   | Ortsvereine Hirnsberg/Pietzing                        | Moosen                          |
|        | 19:00         | Maiandacht  | GTEV „D'Hochlander“ Söllhuben                         | Aussichtskapelle Söllhuben      |
| 04.05. | 08:30 – 12:00 | Pflanzenflohmarkt   | Obst- und Gartenbauverein Riedering                   | Daxlberg                        |
| 11.05. | 10:15         | Gartenfest-Wortgottesdienst   | GTEV „D'Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing                 |                                 |
| 11.05. |               | Gartenfest  | GTEV „D'Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing                 | Trachtenheim in Letten          |
| 12.05. | 19:30         | Jahreshauptversammlung  | SV Riedering  | Sportplatz Riedering            |
|        |               | 4-Vereine-Preisplattln  | GTEV „D'Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing                 | Riedering                       |
| 13.05. | 14:30         | Seniornachmittag (Muttertagsfeier)                                      | Irmi Wagner   | Pfarrheim Riedering             |
| 22.05. | 19:00         | Bieranstich - 150 Jahre FFW Riedering mit MK Riedering-Söllhuben        | FFW Riedering   | Sportplatz Riedering            |
| 23.05. | 18:00         | Fire-Truck-Pulling - 150 Jahre FFW Riedering                            | FFW Riedering   | Sportplatz Riedering            |
| 24.05. | 18:00         | Weinfest - 150 Jahre FFW Riedering mit Fogelwuid                        | FFW Riedering   | Sportplatz Riedering            |
| 25.05. | 9:30          | Festsonntag - 150 Jahre FFW Riedering mit 25 Jahre Bast Scho-Jubiläum!  | FFW Riedering   | Sportplatz Riedering            |
| 26.05. | 19:00         | Kesselfleischessen - 150 Jahre FFW Riedering mit Riederinger Musikanten | FFW Riedering   | Sportplatz Riedering            |
| 28.05. | 18:00         | Vereinspreisplattln   | GTEV „D'Bachecker“ Hirnsberg-Pietzing                 | Gasthaus Hilger                 |
| 29.05. | 6:00          | Flohmarkt der Riederinger Fußballer                                     | SV Riedering / Abteilung Fußball                      | Sportplatz Riedering            |
| 05.06. | 19:00         | Bieranstich - 120 Jahre GTEV „D'Hochlander“ mit MK Riedering-Söllhuben  | GTEV „D'Hochlander“ Söllhuben                         | Festzelt Söllhuben              |
| 06.06. | 19:30         | Bier- und Weinfest - 120 Jahre GTEV „D'Hochlander“ mit Preaner Buam     | GTEV „D'Hochlander“ Söllhuben                         | Festzelt Söllhuben              |
| 07.06. | 14:00         | Preisschafkopfen - 120 Jahre GTEV „D'Hochlander“                        | Veteranen und Kriegerverein Söllhuben                 | Festzelt Söllhuben              |
| 07.06. | 20:00         | Festabend - 120 Jahre GTEV „D'Hochlander“ mit MK Riedering-Söllhuben    | GTEV „D'Hochlander“ Söllhuben                         | Festzelt Söllhuben              |
| 08.06. | 10:00         | Festsonntag - 120 Jahre GTEV „D'Hochlander“ - Festgottesdienst          | GTEV „D'Hochlander“ Söllhuben                         | An der Kapelle                  |
| 09.06. | ab 10:00      | Familientag - 120 Jahre GTEV „D'Hochlander“                             | GTEV „D'Hochlander“ Söllhuben                         | Festzelt Söllhuben              |
| 09.06. | 20:00         | Kabarett-Abend mit Wolfgang Krebs                                       | GTEV „D'Hochlander“ Söllhuben                         | Festzelt Söllhuben              |
| 15.06. | 6:00          | Flohmarkt   | SG „Alt Wildschütz“ Persdorf                          | Neukirchen                      |
| 15.06. | 10:00         | Frühschoppen  | SG „Alt Wildschütz“ Persdorf                          | Neukirchen                      |
| 17.06. | 14:30         | Seniornachmittag  | Irmi Wagner   | Pfarrheim Riedering             |
| 29.06. | 10:00         | Frühschoppen  | Musikförderverein Söllhuben                           | Huberhof, Parnsberg             |

Ohne Gewähr! Hinweis zum Veranstaltungskalender: Veranstaltungstermine können jederzeit auch im Laufe des Jahres nachgemeldet werden. Die Termine werden dann im aktualisierten Veranstaltungskalender der jeweils folgenden Gemeindezeitung bekanntgegeben und können auch ständig auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht werden. Wenden Sie sich dazu einfach gerne an Herrn Ruhstorfer (08036 9064-23, ruhstorfer@riedering.de) im Bürgerbüro der Gemeinde.

# Abfuhrkalender 2025

## Riedering

LANDKREIS  
ROSENHEIM

| Januar                   |       | Februar |       | März  |                   | April               |       | Mai   |                    | Juni                |    |
|--------------------------|-------|---------|-------|-------|-------------------|---------------------|-------|-------|--------------------|---------------------|----|
| 1 Mi Neujahr             | 1 Sa  | 1 Sa    | 1 Sa  | 1 Sa  | 1 Di              | 1 Do Tag der Arbeit | 1 So  | 1 So  | 1 So               | 1 So                | 23 |
| 2 Do                     | 2 So  | 2 So    | 2 So  | 2 So  | 2 Mi              | 2 Fr                | 2 Mo  | 2 Mo  | 2 Mo               | 2 Mo                |    |
| 3 Fr                     | 3 Mo  | 3 Mo    | 3 Mo  | 3 Mo  | 3 Do              | 3 Sa                | 3 Di  | 3 Di  | 3 Di               | 3 Di                |    |
| 4 Sa                     | 4 Di  | 4 Di    | 4 Di  | 4 Di  | 4 Fr              | 4 So                | 4 Mi  | 4 Mi  | 4 Mi               | 4 Mi                |    |
| 5 So                     | 5 Mi  | 5 Mi    | 5 Mi  | 5 Mi  | 5 Sa              | 5 Mo                | 5 Do  | 5 Do  | 5 Do               | 5 Do                |    |
| 6 Mo Heilige Drei Könige | 6 Do  | 6 Do    | 6 Do  | 6 Do  | 6 So              | 6 Di                | 6 Fr  | 6 Fr  | 6 Fr               | 6 Fr                |    |
| 7 Di                     | 7 Fr  | 7 Fr    | 7 Fr  | 7 Fr  | 7 Mo              | 7 Mi                | 7 Sa  | 7 Sa  | 7 Sa               | 7 Sa                |    |
| 8 Mi                     | 8 Sa  | 8 Sa    | 8 Sa  | 8 Sa  | 8 Di              | 8 Do                | 8 So  | 8 So  | 8 So               | 8 So Pfingstsonntag |    |
| 9 Do                     | 9 So  | 9 So    | 9 So  | 9 So  | 9 Mi              | 9 Fr                | 9 Mo  | 9 Mo  | 9 Mo               | 9 Mo Pfingstmontag  | 24 |
| 10 Fr                    | 10 Mo | 10 Mo   | 10 Mo | 10 Mo | 10 Do             | 10 Sa               | 10 Di | 10 Di | 10 Di              | 10 Di               |    |
| 11 Sa                    | 11 Di | 11 Di   | 11 Di | 11 Di | 11 Fr             | 11 So               | 11 Mi | 11 Mi | 11 Mi              | 11 Mi               |    |
| 12 So                    | 12 Mi | 12 Mi   | 12 Mi | 12 Mi | 12 Sa             | 12 Mo               | 12 Do | 12 Do | 12 Do              | 12 Do               |    |
| 13 Mo                    | 13 Do | 13 Do   | 13 Do | 13 Do | 13 So             | 13 Di               | 13 Fr | 13 Fr | 13 Fr              | 13 Fr               |    |
| 14 Di                    | 14 Fr | 14 Fr   | 14 Fr | 14 Fr | 14 Mo             | 14 Mi               | 14 Sa | 14 Sa | 14 Sa              | 14 Sa               |    |
| 15 Mi                    | 15 Sa | 15 Sa   | 15 Sa | 15 Sa | 15 Di             | 15 Do               | 15 So | 15 So | 15 So              | 15 So               |    |
| 16 Do                    | 16 So | 16 So   | 16 So | 16 So | 16 Mi             | 16 Fr               | 16 Mo | 16 Mo | 16 Mo              | 16 Mo               |    |
| 17 Fr                    | 17 Mo | 17 Mo   | 17 Mo | 17 Mo | 17 Do             | 17 Sa               | 17 Di | 17 Di | 17 Di              | 17 Di               |    |
| 18 Sa                    | 18 Di | 18 Di   | 18 Di | 18 Di | 18 Fr Karfreitag  | 18 So               | 18 Mi | 18 Mi | 18 Mi              | 18 Mi               |    |
| 19 So                    | 19 Mi | 19 Mi   | 19 Mi | 19 Mi | 19 Sa             | 19 Mo               | 19 Do | 19 Do | 19 Do Fronleichnam | 21                  |    |
| 20 Mo                    | 20 Do | 20 Do   | 20 Do | 20 Do | 20 So             | 20 Di               | 20 Fr | 20 Fr | 20 Fr              | 20 Fr               |    |
| 21 Di                    | 21 Fr | 21 Fr   | 21 Fr | 21 Fr | 21 Mo Ostermontag | 21 Mi               | 21 Sa | 21 Sa | 21 Sa              | 21 Sa               |    |
| 22 Mi                    | 22 Sa | 22 Sa   | 22 Sa | 22 Sa | 22 Di             | 22 Do               | 22 So | 22 So | 22 So              | 22 So               |    |
| 23 Do                    | 23 So | 23 So   | 23 So | 23 So | 23 Mi             | 23 Fr               | 23 Mo | 23 Mo | 23 Mo              | 23 Mo               |    |
| 24 Fr                    | 24 Mo | 24 Mo   | 24 Mo | 24 Mo | 24 Do             | 24 Sa               | 24 Di | 24 Di | 24 Di              | 24 Di               |    |
| 25 Sa                    | 25 Di | 25 Di   | 25 Di | 25 Di | 25 Fr             | 25 So               | 25 Mi | 25 Mi | 25 Mi              | 25 Mi               |    |
| 26 So                    | 26 Mi | 26 Mi   | 26 Mi | 26 Mi | 26 Sa             | 26 Mo               | 26 Do | 26 Do | 26 Do              | 26 Do               |    |
| 27 Mo                    | 27 Do | 27 Do   | 27 Do | 27 Do | 27 So             | 27 Di               | 27 Fr | 27 Fr | 27 Fr              | 27 Fr               |    |
| 28 Di                    | 28 Fr | 28 Fr   | 28 Fr | 28 Fr | 28 Mo             | 28 Mi               | 28 Sa | 28 Sa | 28 Sa              | 28 Sa               |    |
| 29 Mi                    | 29 Sa | 29 Sa   | 29 Sa | 29 Sa | 29 Di             | 29 Do               | 29 So | 29 So | 29 So              | 29 So               |    |
| 30 Do                    | 30 So | 30 So   | 30 So | 30 So | 30 Mi             | 30 Fr               | 30 Mo | 30 Mo | 30 Mo              | 30 Mo               |    |
| 31 Fr                    | 31 Mo | 31 Mo   | 31 Mo | 31 Mo | 31 Do             | 31 Sa               | 31 Di | 31 Di | 31 Di              | 31 Di               | 27 |

Hausmüll/Container 
 Hausmüll/Container 
 Problem Müll 
 ACHTUNG! Geänderter Abfuhrtag

Landkreis Rosenheim Sachgebiet 43 - Kreislaufwirtschaft | Wittelsbacherstraße 53 | 83022 Rosenheim | Tel: +49 (8031) 392-4313 | Fax: +49 (8031) 392-94313 | abfallberatung@lra-rosenheim.de | www.abfall.landkreis-rosenheim.de

### Wertstoffhöfe

**Wertstoffhof Riedering**  
Gögginger Straße 1, Tel: 08036 / 9064-50

**ganzjährig**  
Di. 09.00 – 12.00 Uhr  
Mi. 15.00 – 18.00 Uhr  
Fr. 15.00 – 18.00 Uhr  
Sa. 09.00 – 13.00 Uhr

### Grüngutsammelstellen

**Wertstoffhof Riedering**  
Gögginger Straße 1, Tel: 08036 / 9064-50

**ganzjährig**  
Di. 09.00 – 12.00 Uhr  
Mi. 15.00 – 18.00 Uhr  
Fr. 15.00 – 18.00 Uhr  
Sa. 09.00 – 13.00 Uhr

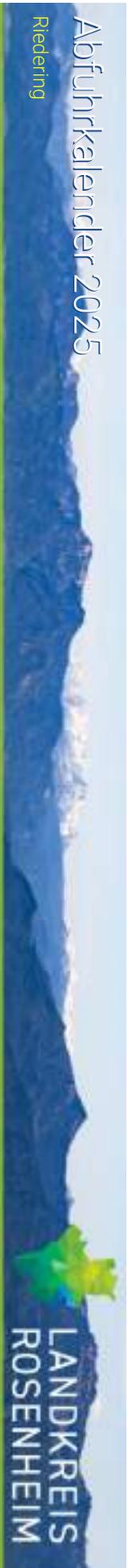
### Weitere Angaben zu Terminen

**07.05.:** Problem Müll  
Riedering - Am Wertstoffhof (08:30 - 09:45)

## ALTPAPIERTONNE- ABFAHRPLAN 2025

Freitag, 28.03.25  
Samstag, 26.04.25  
Freitag, 23.05.25  
Samstag, 21.06.25

Siehe auch:  
[www.riedering.de/abfallbeseitigung](http://www.riedering.de/abfallbeseitigung).  
Papiertonne am Vortag am Straßenrand bereitstellen!



| Juli  |       | August |       | September |       | Oktober |       | November |       | Dezember |       |
|-------|-------|--------|-------|-----------|-------|---------|-------|----------|-------|----------|-------|
| 1 Di  | 2 Sa  | 1 Fr   | 2 Sa  | 1 Mo      | 2 Di  | 1 Mi    | 2 Do  | 1 Sa     | 2 So  | 1 Mo     | 2 Di  |
| 2 Mi  | 3 So  | 2 Sa   | 3 So  | 2 Di      | 3 Mi  | 2 Do    | 3 Fr  | 1 Sa     | 2 So  | 2 Di     | 3 Mi  |
| 3 Do  | 4 Fr  | 3 So   | 4 Mo  | 3 Mi      | 4 Do  | 3 Fr    | 4 Sa  | 3 Mo     | 4 Di  | 3 Mi     | 4 Do  |
| 4 Fr  | 5 Sa  | 4 Mo   | 5 Di  | 4 Do      | 5 Fr  | 4 Sa    | 5 So  | 4 Di     | 5 Mi  | 4 Do     | 5 Fr  |
| 5 Sa  | 6 So  | 5 Di   | 6 Mi  | 5 Fr      | 6 Sa  | 5 So    | 6 Mo  | 5 Mi     | 6 Do  | 5 Fr     | 6 Sa  |
| 6 So  | 7 Mo  | 6 Mi   | 7 Do  | 6 Sa      | 7 So  | 6 Mo    | 7 Di  | 6 Do     | 7 Fr  | 6 Sa     | 7 So  |
| 7 Mo  | 8 Di  | 7 Do   | 8 Mi  | 7 So      | 8 Mo  | 7 Di    | 8 Mi  | 7 Fr     | 8 Sa  | 7 So     | 8 Mo  |
| 8 Di  | 9 Mi  | 8 Fr   | 9 Sa  | 8 Mo      | 9 Di  | 8 Mi    | 9 Do  | 8 Sa     | 9 So  | 8 Mo     | 9 Di  |
| 9 Mi  | 10 Do | 9 Sa   | 10 So | 9 Di      | 10 Mi | 9 Do    | 10 Fr | 9 So     | 10 Mo | 9 Di     | 10 Mi |
| 10 Do | 11 Fr | 10 So  | 11 Mo | 10 Mi     | 11 Do | 10 Fr   | 11 Sa | 10 Mo    | 11 Di | 10 Mi    | 11 Do |
| 11 Fr | 12 Sa | 11 Mo  | 12 Di | 11 Do     | 12 Fr | 11 Sa   | 12 So | 11 Di    | 12 Mi | 11 Do    | 12 Fr |
| 12 Sa | 13 So | 12 Di  | 13 Mi | 12 Fr     | 13 Sa | 12 So   | 13 Mo | 12 Mi    | 13 Do | 12 Fr    | 13 Sa |
| 13 So | 14 Mo | 13 Mi  | 14 Do | 13 Sa     | 14 So | 13 Mo   | 14 Di | 13 Do    | 14 Fr | 13 Sa    | 14 So |
| 14 Mo | 15 Di | 14 Do  | 15 Mi | 14 So     | 15 Mo | 14 Di   | 15 Mi | 14 Fr    | 15 Sa | 14 So    | 15 Mo |
| 15 Di | 16 Mi | 15 Fr  | 16 Sa | 15 Mo     | 16 Di | 15 Mi   | 16 Do | 15 Sa    | 16 So | 15 Mo    | 16 Di |
| 16 Mi | 17 Do | 16 Sa  | 17 So | 16 Di     | 17 Mi | 16 Do   | 17 Fr | 16 So    | 17 Mo | 16 Di    | 17 Mi |
| 17 Do | 18 Fr | 17 So  | 18 Mo | 17 Mi     | 18 Do | 17 Fr   | 18 Sa | 17 Mo    | 18 Di | 17 Mi    | 18 Do |
| 18 Fr | 19 Sa | 18 Mo  | 19 Di | 18 Do     | 19 Fr | 18 Sa   | 19 So | 18 Di    | 19 Mi | 18 Do    | 19 Fr |
| 19 Sa | 20 So | 19 Di  | 20 Mi | 19 Fr     | 20 Sa | 19 So   | 20 Mo | 19 Mi    | 20 Do | 19 Fr    | 20 Sa |
| 20 So | 21 Mo | 20 Mi  | 21 Do | 20 Sa     | 21 So | 20 Mo   | 21 Di | 20 Do    | 21 Fr | 20 Sa    | 21 So |
| 21 Mo | 22 Di | 21 Do  | 22 Mi | 21 So     | 22 Mo | 21 Di   | 22 Mi | 21 Fr    | 22 Sa | 21 So    | 22 Mo |
| 22 Di | 23 Mi | 22 Fr  | 23 Sa | 22 Mo     | 23 Di | 22 Mi   | 23 Do | 22 Sa    | 23 So | 22 Mo    | 23 Di |
| 23 Mi | 24 Do | 23 Sa  | 24 So | 23 Di     | 24 Mi | 23 Do   | 24 Fr | 23 So    | 24 Mo | 23 Di    | 24 Mi |
| 24 Do | 25 Fr | 24 So  | 25 Mo | 24 Mi     | 25 Do | 24 Fr   | 25 Sa | 24 Mo    | 25 Di | 24 Mi    | 25 Do |
| 25 Fr | 26 Sa | 25 Mo  | 26 Di | 25 Do     | 26 Fr | 25 Sa   | 26 So | 25 Di    | 26 Mi | 25 Do    | 26 Sa |
| 26 Sa | 27 So | 26 Di  | 27 Mi | 26 Fr     | 27 Sa | 26 So   | 27 Mo | 26 Mi    | 27 Do | 26 Sa    | 27 So |
| 27 So | 28 Mo | 27 Mi  | 28 Do | 27 Sa     | 28 So | 27 Mo   | 28 Di | 27 Do    | 28 Fr | 27 So    | 28 Mo |
| 28 Mo | 29 Di | 28 Do  | 29 Mi | 28 So     | 29 Mo | 28 Di   | 29 Mi | 28 Fr    | 29 Sa | 28 Mo    | 29 Di |
| 29 Di | 30 Mi | 29 Fr  | 30 Sa | 29 Mo     | 30 Di | 29 Mi   | 30 Do | 29 Sa    | 30 So | 29 Mo    | 30 Di |
| 30 Mi | 31 Do | 30 Sa  | 31 So | 30 Di     | 31 Mi | 30 Do   | 31 Fr | 30 So    | 31 Mi | 30 Di    | 31 Mi |
| 31 Do |       | 31 So  |       | 31 Mi     |       | 31 Do   |       | 31 Mi    |       | 31 Do    |       |

Hausmüll Torne 
 Hausmüll Container 
 Problem Müll 
 ACHTUNG! Geänderter Abfuhrtag

Landkreis Rosenheim Saehgebiet 43 - Kreislaufwirtschaft | Wittelsbacherstraße 53 | 83022 Rosenheim | Tel: +49 (8031) 392-4313 | Fax: +49 (8031) 392-94313 | abfallberatung@lra-rosenheim.de | www.abfall.landkreis-rosenheim.de

**Wertstoffhöfe**

**Wertstoffhof Riedering**  
Gögginger Straße 1, Tel: 08036 / 9064-50

**ganzjährig**  
Di: 09.00 – 12.00 Uhr  
Mi: 15.00 – 18.00 Uhr  
Fr: 15.00 – 18.00 Uhr  
Sa: 09.00 – 13.00 Uhr

**Geringut sammelnstellen**

**Wertstoffhof Riedering**  
Gögginger Straße 1, Tel: 08036 / 9064-50

**ganzjährig**  
Di: 09.00 – 12.00 Uhr  
Mi: 15.00 – 18.00 Uhr  
Fr: 15.00 – 18.00 Uhr  
Sa: 09.00 – 13.00 Uhr

**Weitere Angaben zu Terminen**

**29.10.:** Problem Müll Riedering - Am Wertstoffhof (10:30 - 11:45)

**ALTPAPIERTONNE- ABFAHRPLAN 2025**

- Freitag, 18.07.25
- Samstag, 16.08.25
- Freitag, 12.09.25
- Freitag, 10.10.25
- Freitag, 07.11.25
- Freitag, 05.12.25

Siehe auch:  
www.riedering.de/abfallbeseitigung.  
Papertonne am Vortag am Straßenrand bereitstellen!

## ABWASSERZWECKVERBAND SIMSSEE (AZV)

### Bürgermeister Christoph Vodermaier zum Verbandsvorsitzenden gewählt

Nachdem der bisherige Verbandsvorsitzende Karl Mair mitgeteilt hatte, dass er zum 31.12.2024 seinen Verbandsvorsitz beim Abwasserzweckverband Simssee niederlegen würde, musste in der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbands Simssee am 06.12.2024 ein neuer Verbandsvorsitzender gewählt werden.

Als Nachfolger war daraufhin Riederings Erster Bürgermeister und Verbandsrat Christoph Vodermaier vorgeschlagen worden. Die Abstimmung erfolgte in geheimer Wahl. Nach Auszählung der Stimmen wurde festgestellt, dass Verbandsrat Christoph Vodermaier einstimmig zum neuen Verbandsvorsitzenden gewählt wurde. Die Verbandsräte und die Verwaltung des Abwasserzweckverbands Simssee gratulierten Bürgermeister Christoph Vodermaier zur Wahl und freuen sich auf die Zusammenarbeit, die am 1. Januar 2025 begann.

Text: Jürgen Lohse, Foto: AZV Simssee

### Neuer Mitarbeiter auf der Kläranlage Bockau

Herr Felix Höfer aus Raubling verstärkt seit 1. Januar 2025 das Team auf der Kläranlage Bockau. Aufgrund seiner Ausbildung als Industriemechaniker kann er in den verschiedenen Bereichen beim Abwasserzweckverband Simssee und auf der Kläranlage Bockau eingesetzt werden.

Wir wünschen Herrn Höfer für seinen neuen Berufsweg alles Gute und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Text: AZV Simssee, Foto: Jürgen Lohse



V.l.: Geschäftsführer Jürgen Lohse, Verbandsrat Karl Mair, Verbandsvorsitzender Christoph Vodermaier, stellv. Verbandsvorsitzender Alois Loferer.



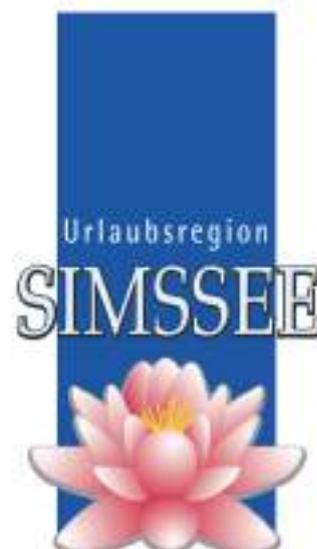
Verbandsvorsitzender Christoph Vodermaier und Abwassermeister Matthias Horne (rechts) begrüßten Felix Höfer in der Schaltzentrale der Kläranlage.

## URLAUBSREGION SIMSSEE E.V.

### Info an alle Vermieter, Gaststätten und Kiosk-Betreiber

Letztes Jahr haben wir alle Infotafeln in der Urlaubsregion erneuert. Diese enthalten in der Mitte eine Übersichtskarte der Region und links und rechts alle Vermieter bzw. Gaststätten und Kioske. Außerdem haben wir noch die wichtigsten Anlaufstellen für Radfahrer aufgeführt. Diese Karten bringen wir ab sofort jedes Frühjahr auf den neuesten Stand!

Wer auf diesem Weg für seinen Betrieb werben oder bei der bestehenden Anzeige eine Änderung vornehmen möchte, kann sich bis 31.03.2025 im Büro der Urlaubsregion Simssee e.V. in Stephanskirchen unter 08036 615 oder bei Cordula Hausstätter unter 08036 7544 melden.



## RHYTHMUSCHOR SÖLLHUBEN

### Beeindruckendes Weihnachtskonzert

Mit einem bewegenden modernen Weihnachtskonzert verzauberten der „Rhythmuschor Söllhuben“ und die Instrumentalgruppe „Quint-Essenz“ das Publikum in der bis auf den letzten Platz gefüllten Pfarrkirche Söllhuben. Chor und Musikerinnen und Musiker entführten die Zuhörer auf eine musikalische Reise durch die Weihnachtszeit, geprägt von Tiefe und Lebendigkeit.

Zwischen den Liedern und Instrumentalstücken, die von modernen Gospels bis hin zu klassisch inspirierten Stücken reichen, ließen zwei Sprecher mit einfühlsamen Texten die Weihnachtsbotschaft lebendig werden. Moderne Bilder wurden mit Deutungen des Propheten Jesaja verknüpft und so in die Botschaft von Weihnachten eingebettet. Passend zur jeweiligen Stimmung wurde die Kirche immer wieder atmosphärisch beleuchtet.

Ob ruhige, meditative Klänge oder schwungvolle, mitreißende Passagen – das Konzert bot eine beeindruckende Vielfalt und



Begeisternde Stimmung durch ausgewählte Klänge und optische Atmosphäre endete mit einer begeisternden Reggae Version von „Mary’s Little Boychild“.

Das Publikum zeigte sich berührt vom hohen musikalischen Niveau und der inhaltlichen Tiefe, die möglicherweise vielen einen neuen und besonderen Zugang zu Weihnachten eröffnete.

Text: Tobias Gaiser, Foto: Johann Weber

### Elke Wagenstaller gibt Dirigat ab

Mittlerweile über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt ist der „Rhythmuschor Söllhuben“ mit seiner Begleitcombo „Quint-Essenz“, der mit seinen rund 25 Sängerinnen und Sängern, Musikerinnen und Musikern bei jedem Termin stimmungsvolle Klänge in die Kirchen- oder Konzerträume bringt.

Gegründet hatte Elke Wagenstaller den Chor mit Firmlingen und der Band aus den drei Rothmayer-Brüdern im Jahr 2003. Damals rief sie mehrere Projekte in der Kinder- und Jugendarbeit als Pfarrgemeinderätin ins Leben. Bis vor Kurzem war sie im Chor der Motor und die Schnittstelle in allen Belangen.

Der „Rhythmuschor Söllhuben“ war vornehmlich in Gottesdiensten, in den letzten Jahren aber vermehrt auch in Konzerten und thematischen modernen Serenaden zu hören und zu sehen. Von der Geburtsstunde des Ensembles bis Ende Januar 2025 dirigierte Elke Wagenstaller 22 Jahre lang mit Elan und Freude ihre Leute.

Nun verabschiedete sie sich mit einem weinenden und einem lachenden Auge von ihren musikalischen Wegbegleiterinnen und Wegbegleitern: „Ich bin dankbar für die gemeinsamen Jahre, in die ich sehr gerne meine Zeit investiert habe!“

Mit einem Abschiedslied, Blumen und Geschenkkörben bedankten sich ihre Chor- und Musikerkollegen und Tobias Gaiser, mit dem sie sich seit vielen Jahren die musikalische Verantwortung teilte, für ihren von viel Empathie getragenen

leidenschaftlichen Einsatz im „Rhythmuschor Söllhuben“. Neue Projekte des Rhythmuschors mit „Quint-Essenz“ stehen in der Planung und man darf gespannt sein auf die neuen Lieder.

Text + Foto: Martina Bühler-Karsubke



Sagte leise „Servus“ – Elke Wagenstaller bei ihrer Verabschiedung zu Jahresbeginn.



## STADTRADELN IN RIEDERING VOM 11.05. BIS 31.05.2025

STADTRADELN ist ein **Wettbewerb**, bei dem es darum geht, **21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen**. Dabei ist es gleich, ob die Teilnehmer bereits jeden Tag mit dem Rad fahren oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs sind.

Die Gemeinde Riedering nimmt heuer zum fünften Mal an der Aktion **STADTRADELN** teil. In Abstimmung der Organisatoren radeln die Gemeinden im Landkreis Rosenheim sowie die Stadt Rosenheim im gleichen Zeitraum. Für Riedering teilnehmen können alle, die in der Gemeinde wohnen, arbeiten oder Mitglied in einem Verein sind.

Auch wenn es vorrangig nicht darum geht, sportliche Höchstleistungen zu erzielen, zählen die im Rahmen von Feierabendrunden, Touren und Ausflügen geradelten Kilometer natürlich mit. Als zusätzliche sportliche Motivation können innerhalb jeder Gemeinde Teams gebildet werden, welche gegeneinander antreten.

Alle Teilnehmenden können ein eigenes Team gründen oder einer Gruppe beitreten. So ein Team kann ein Verein, eine Abteilung in einem Verein oder auch eine reine Privatgruppe sein. Dieses kann sich dann mit anderen Vereinen oder sonstigen Gruppen einen sportlichen Wettkampf liefern.

Die Anmeldung erfolgt unter  
<https://www.stadtradeln.de/riedering>

Details findet man unter  
<https://www.stadtradeln.de/spielregeln>

Alle geradelten Kilometer werden sowohl für das Team als auch für die Gesamtbilanz der Gemeinde gezählt.

**„Gewinner“ sind alle, die etwas für die Gesundheit, die Umwelt und den eigenen Geldbeutel tun!**

**Gut zu wissen:** Pedelecs, also E-Bikes die bis maximal 25 km/h unterstützen (also kein "Mofa-Kennzeichen" brauchen) sind ebenfalls zum **STADTRADELN** zulässig – bei unserer hügeligen Gegend kann ein solches E-Bike genau all jenen Motivation zum Umsteigen bringen, denen die Alltagswege mit dem normalen Rad sonst zu anstrengend und schweißtreibend sind.

Details erhalten alle Angemeldeten über den E-Mail-Newsletter.  
Text: Josefine Hobmeier + Matthias Dangl, (Koord. STADTRADELN Riedering)

## ERINNERUNG AN PATER ALFRED DELP SJ (\* 15.09.1907, Mannheim, † 02.02.1945, JVA Plötzensee, Berlin)

Am 2. Februar 2025 jährte sich zum 80. Mal der Todestag von Pater Alfred Delp SJ, einem mutigen Jesuitenpater und Widerstandskämpfer gegen das NS-Regime. 1926 trat Pater Alfred Delp in den Jesuitenorden ein und wurde 1937 zum Priester geweiht. Als Mitglied des Kreisauer Kreises engagierte er sich für die Entwicklung einer neuen Gesellschaftsordnung nach dem Nationalsozialismus. Am 28. Juli 1944 wurde der Ordensmann verhaftet und des Hochverrats angeklagt und am 2. Februar 1945 in Berlin-Plötzensee hingerichtet.

Pater Alfred Delp verbrachte erholsame Urlaubstage in Wolferkam und feierte während dieser Zeit Gottesdienste in der Wallfahrtskirche Maria-Stern in Neukirchen am Simsee. Eine Gedenktafel am Kircheneingang erinnert an seine Verbundenheit mit diesem Ort. Zudem pflegte er eine Freundschaft mit dem in Wolferkam lebenden Künstler Siegfried Moroder. Aus dessen Nachlass konnte 2011 eine Büste von Delp erworben werden, die heute in der Seitenkapelle der Kirche einen würdigen Platz gefunden hat.

In Erinnerung an diese ebenso bedeutende wie mutige Persönlichkeit ist im Ortsteil Neukirchen eine Straße nach ihm benannt, die Pater-Alfred-Delp-Straße. Pater Alfred Delp bleibt ein Vorbild für Zivilcourage und tiefen Glauben. Seine Schriften, insbesondere die während der Haft verfassten Meditationen, zeugen von seiner inneren Stärke und seinem unerschütterlichen Vertrauen in Gott. Sein Leben und Wirken mahnen uns, für Freiheit, Gerechtigkeit und Menschenwürde einzutreten.

Text: Heinrich Dhom



## SOZIALWERK SIMSSEE E.V.

### Dank an alle Mitglieder, Spender und Gönner

Das Sozialwerk Simssee bedankt sich bei allen Mitgliedern, Spendern und Gönnern ganz herzlich für deren finanzielle Zuwendungen im vergangenen Jahr. So war es dank der finanziellen Unterstützung u.a. möglich, das technische Equipment im Büro aufzurüsten und eine dritte Pflegetour aufzubauen.

Im Rahmen der Betriebsbesichtigung bei der Familie Hirzinger am Kirtamontag in Söllhuben verkauften die **Bäuerinnen und Landfrauen aus Söllhuben, Riedering, Neukirchen, Hirnsberg und Pietzing** Torten, Kuchen, Schmalzgebäck und Kaffee für den guten Zweck.



V.l.: Sozialwerks 1. Vorstand Marianne Loferer bedankte sich bei Martha Hirzinger und Stephanie Mühlbauer herzlich für eine Spende in Höhe von 800 €.

Im Mai 2024 feierte die **Katholische Landjugend Söllhuben (KLJ)** ihr 50-jähriges Bestehen u.a. mit einer außergewöhnlichen Versteigerungsaktion. Ein Teil des Erlöses kam dabei dem Sozialwerk Simssee zugute.



Die KLJ Söllhuben überraschte das Sozialwerk Simssee mit einem symbolischen Scheck in Höhe von 3333,33 €.



Alle paar Jahre veranstalten die **Bewohner in Schmidham** ein Sommerfest – dabei kommen sie zusammen und bringen diverse Leckereien mit. Im vergangenen Jahr war es wieder soweit. Der Erlös aus dem Verkauf der Getränke in Höhe von 300 € wurde an das Sozialwerk Simssee gespendet.

Die **Söllhubener Klöpfelkinder** begeisterten im Advent vergangenen Jahres nicht nur die Bürgerinnen und Bürger mit ihrem Erscheinen, sondern erfreuten zudem das Sozialwerk bei der Übergabe der Spende in Höhe von 800 €.



Hinten: Anna Hollinger, vorne v.l.: Korbinian Wörndl, Toni Härtel, Barbara, Magdalena und Theresa Hollinger und Florian Wörndl

Ein herzliches Dankeschön für eine Spende in Höhe von 325 € geht an die **Söllhubener Böllerschützen**, die im Rahmen des Söllhubener Adventsmarktes und ihrer Veranstaltung „Warten aufs Christkind“ Speisen und Getränke u.a. auch zugunsten des Sozialwerks angeboten hatten.

Text: Martina Bühler-Karsubke

Fotos: Wolfgang Eberle, Katholische Landjugend, Johann Weber

## NEUES AUS DER GEMEINDE- BÜCHEREI RIEDERING

### Susanne Daxlbergers Lesetipp:

Dieses Mal eine beliebte Buchreihe für Kinder – insbesondere für Jungs – ab 8 Jahren:

#### Gregs Tagebuch Von Jeff Kinny

Das Buch, eine Mischung aus Comiczeichnungen und Text, beschreibt das Leben eines durchschnittlichen Jungen namens Greg Heffley.

Greg teilt seine Gedanken, Erlebnisse und Abenteuer in Form eines Tagebuches mit den Lesern, während er durch die Tücken der Schule, der Familie und der Freundschaft navigiert.

Was macht die Bücher so besonders? Die Geschichten sind voller lustiger Situationen und ironischer Kommentare, die einen zum Lachen bringen.

Kinder können sich mit Gregs Problemen und Herausforderungen identifizieren, da er die gleichen typischen Erfahrungen wie die Leser macht.

Die vielen Comiczeichnungen machen das Lesen leicht und unterhaltsam. Greg erlebt die Höhen und Tiefen des Schulalltags inklusive Prüfungen, Hausaufgaben und dem Versuch, bei seinen Mitschülern beliebt zu sein. Seine Beziehung zu seinen Eltern und Geschwistern ist oft geprägt von Streitigkeiten und Missverständnissen, aber auch von Liebe und Zuneigung, so wie es in den meisten Familien ist. Er erlebt in den Büchern, was wahre Freundschaft bedeutet und wie wichtig es ist, auf seine Freunde zählen zu können.

Ich empfehle diese Bücher besonders denjenigen, die sich noch nicht ganz mit langen Texten anfreunden können.

Wer alles von Greg schon gelesen hat, dem empfehle ich die Reihe „Tom Gates“, die ebenfalls eine Mischung aus Comic und Text ist. Für Mädchen haben wir in der Gemeindebücherei die Buchreihen „Lotta Leben“ und „Luisa“, die sehr ähnlich aufgebaut sind, aber eben aus Mädchensicht. Diese Bücher sind ebenfalls sehr beliebt.

### Eine gute Zeit wünschen Euch Eure Susanne Daxlberger & Cordula Hausstätter

Text: Susanne Daxlberger



## BUCHMESSE ROSENHEIM

Save the date - Vorschau  
(22. & 23. März 2025)

Nach dem Erfolg in 2024 treffen Leser wieder Autoren in gemütlicher, persönlicher Atmosphäre. Die „Rosenheimer Autoren“ veranstalten die zweite Buchmesse Rosenheim. Die Besucher erwartet ein buntes Programm sowie Lesungen und zahlreiche Bücher. An zwei Tagen lädt die Autoren-Gruppe in ihr Stammlokal, den Gasthof Höhensteiger in Rosenheim-Westerndorf, ein.

Diesmal ist ein hochkarätiges Autorenduo Schirmherr der Buchmesse. Das Wochenende, um Lesebegeisterte und viele regionale und überregionale Autoren zusammenzubringen, findet am Samstag, 22. und Sonntag, 23. März 2025, statt. Öffnungszeiten am Samstag von 11 bis 18 Uhr, am Sonntag von 10 bis 17 Uhr.

Der Eintritt ist frei. Mehr Infos auf [www.buchmesse-rosenheim.de](http://www.buchmesse-rosenheim.de).

Text: Monika Nebl, Kerstin Groeper, Johanna Furch  
(Orga-Team Buchmesse Rosenheim)

Zum zweiten Mal  
Die südlichste Buchmesse Deutschlands!  
**22. und 23. März 2025**

**Buchmesse Rosenheim**

Eintritt frei

Mit vielen Lesungen, Kinderprogramm und Verkauf

Samstag, 11.00 bis 18.00  
Sonntag, 10.00 bis 17.00

**im Gasthof Höhensteiger**  
83024 Rosenheim, Westerndorferstr. 101  
(samstags mit Bus erreichbar)

Veranstalter: Monika Nebl, Kerstin Groeper und Johanna Furch  
Die Rosenheimer Autoren, Berger Str. 26, 83196 Geisenstadt  
[www.buchmesse-rosenheim.de](http://www.buchmesse-rosenheim.de)

## NEUES AUS DER VOLKSBÜCHEREI SÖLLHUBEN

Das Jahr 2024 war für unsere Bücherei wieder sehr erfolgreich. In regelmäßigen Abständen besuchte uns die Grundschule Söllhuben mit drei Klassen – die Kinder holten sich jede Menge Lesematerial. Aber auch der Kindergarten schaute vorbei und stockte seine eigene Bibliothek vorübergehend mit vielen neuen Büchern auf.

Unsere kleine Bücherei wird stets mit den neuesten Bestsellern und Kinderbüchern ergänzt. Seit diesem Jahr bieten wir auch Tonies für die Toniebox an!

Erfreulicherweise durften wir im September Jeannine Geißler in unserem Team willkommen heißen, die uns jetzt eifrig unterstützt.



V.l.: Elisabeth Weber, Jeannine Geißler, Hanni Hilger, Brigitte Wiesheu und Rosina Ganter

### *Brigitte Wiesheus Lesetipp:* *„Mühlensommer“* von Martina Bogdahn

**Zum Inhalt:** Martina Bogdahn erzählt in ihrem Roman von Maria, die einst von der Enge des elterlichen Bauernhofs in die Stadt flüchtete. Jetzt liegt der Vater im Krankenhaus, der Bruder ist verreist und die Mutter bittet Maria um Hilfe bei den täglichen Arbeiten im Stall und im Haus, wo es auch noch eine demente Oma gibt. Bei den Arbeiten erinnert sich Maria an Episoden aus ihrer Jugend, aus einer Welt, die es so nicht mehr gibt. Als ihr Bruder zurückkehrt, werden aber auch alte Verletzungen ausgesprochen...

Martina Bogdahn schreibt mit einer Leichtigkeit, die mich unterhalten, aber auch sehr berührt hat. Ich kann dieses Buch sehr empfehlen!

*Herzliche Grüße aus der Volksbücherei Söllhuben,  
Eure Brigitte Wiesheu & Team*

Text: Brigitte Wiesheu

Fotos: Frau Aschbacher, Herr Bernrieder



Die Söllhubener Schülerinnen und Schüler sind gern in der Volksbücherei zu Gast.



ANZEIGE

**GEORG HARTL®**  
BESTATTUNGEN GMBH

**IHR FAMILIENBETRIEB SEIT 1939**

TEL 08051-90680  
Beilhackstraße 9 | 83209 Prien  
www.hartl-bestattungen.de

**UNSERE STANDORTE**  
Prien, Rosenheim, Grassau,  
Bad Endorf, Bad Aibling, Raubling  
*...gemeinsam mit Tradition, Herz  
und Erfahrung!*

## ERFOLGREICHER 1. ADVENTSMARKT AM KRAMERHOF

### Erlös für gute Zwecke

Am 1. Dezember 2024 fand der erste Adventsmarkt am Kramerhof in Neukirchen statt und sorgte für eine stimmungsvolle Einstimmung in die Weihnachtszeit. Private Aussteller boten handgefertigte Kunstwerke und liebevoll gestaltete Handarbeiten an – alles ehrenamtlich, um Spenden zu sammeln. Ein besonderes Highlight war die Versteigerung der Christbäume.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Neben frisch geräuchertem Fisch gab es hauseigene Würstl mit Brezen und Glühwein von Peter Flemmer.

Der Erlös der Veranstaltung – Verkäufe sowie Versteigerung – wurde zu einem großen Teil für wohltätige Zwecke gespendet. Insgesamt kamen 1.400 € zusammen.

### Die Spenden gingen an:

- >> Jakobus SAPV Rosenheim – ehrenamtliche Pflege für Palliativ-Patienten
- >> Bürgerstiftung Rosenheim: ein Chor für Erkrankte mit der Diagnose Krebs – Ernährungsberatung für Krebs Erkrankte



Veronika, Sophia, Sebastian. Erwachsene v.l.: Jürgen Schaffer, Heidi Eckerl, Rudi Lex, Monika Pallauf, Almut Aicher, Viktoria Pertl

Aufgrund der positiven Resonanz steht bereits der Termin für den nächsten vorweihnachtlichen Adventsmarkt fest: **Am Sonntag, den 23. November 2025, laden wir herzlich zum 2. Adventsmarkt am Kramerhof in Neukirchen ein.**

Wir bedanken uns bei allen Helfern klein und groß, Ausstellern und Besuchern, die diesen besonderen Tag ermöglicht haben!

Text + Foto: Monika Pallauf

## SENIOREN – STIMMUNGSVOLLE WEIHNACHTSFEIER

Am 17. Dezember lud Riederings Seniorenbeauftragte Irmig Wagner alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde zur traditionellen Weihnachtsfeier ins Riederinger Pfarrheim ein. Über 40 Damen und Herren aus dem Gemeindegebiet waren gekommen, um der Musik von Hans Kohlbrenner zu lauschen, die Leckereien zu genießen, die Irmig Wagner in ihrer heimischen Küche zubereitet hatte, und um sich auszutauschen.

Mit ihren Weihnachtsgeschichten setzten Angelika Weigel und Irmig Wagner einige nachdenkliche Akzente. Höhepunkt der Veranstaltung war natürlich das mittlerweile schon traditionelle „Wichteln“.

Abschließend ergriff Horst Nowak das Wort und ließ die von Irmig Wagner 2024 durchgeführten Seniorennachmittage und Busausflüge Revue passieren. Im Namen der „Stammgäste“ bedankte er sich mit einem Geschenk bei Riederings Seniorenbeauftragten und ihrem Mann Reinhold für ihr von Herzen kommendes Engagement. „Was ihr auch heuer wieder auf die Beine gestellt habt, war großartig! Vielen lieben Dank Euch beiden!“

Text: Martina Bühler-Karsubke, Foto: Achim König



Ein großes Dankeschön an Irmig und Reinhold Wagner!

## SENIORENNACHMITTAGE 2025

Wir freuen uns sehr, dass Riederings Seniorenbeauftragte Irmi Wagner auch für die nächsten Monate wieder abwechslungsreiche Seniorennachmittage geplant hat!

Die nächsten Termine sind am ...



... jeweils um 14:30 Uhr im Pfarrheim Riedering.

## Einladung zum kostenlosen Guten-Morgen-Qigong.... Lebenskraft stärken, Entspannung + Gelassenheit fördern, Leistungsfähigkeit steigern

Am Samstag, den 17. Mai 2025, von 8:45 Uhr bis 9:45 Uhr. Am Badeplatz Tinninger See (entfällt bei Regen).

Nähere Informationen (zum Qigongkurs als auch zur Gesundheitsvorsorge):  
Brigitta Weiß-Reichl, weissreichl-qigong.jimdofree.com, b-weiss-reichl@web.de, Tel.: 08036 2199

## GESCHÄFTSAUFGABE „WELTLADEN“

Nachfolger/in für die Partnerfiliale der Deutschen Post in Riedering gesucht

Zum 31. März 2025 schließt der Weltladen im Herzen Riederings, den Frau Wittmann seit September 2017 geführt und ab August 2019 mit der Post ergänzt hat. Um den Kundinnen und Kunden auch künftig den gewohnten Service bieten zu können, sucht die Post einen neuen Partner in diesem Bereich und wäre diesbezüglich für Hinweise und Vorschläge aus der Bevölkerung sehr dankbar. Es bestünde die Möglichkeit, den Laden in der Rosenheimer Str. 3 samt Post zu übernehmen oder die Partnerfiliale der Deutschen Post an einer anderen Stelle in ein Geschäft zu integrieren. Bei Interesse steht Frau Wittmann für Fragen bis Ende März 2025 gerne zur Verfügung.

Bei dieser Gelegenheit bedanken wir uns bei Frau Wittmann für den ausgezeichneten Post-Service und wünschen ihr für die Zukunft alles erdenklich Gute!

Die nächsten Partnerfilialen der Deutschen Post befinden sich in Bad Endorf, Frasdorf, Thansau und Schloßberg. Unter [www.deutsche.post.de/standortfinder](http://www.deutsche.post.de/standortfinder) kann man sich nach Eingabe des eigenen Standorts die Adressen, Öffnungszeiten und das Leistungsangebot weiterer Filialen in der Nähe anzeigen lassen.

Text: MBK

## ANZEIGE

**ZIMMEREI HOLZBAU STRASSER**

- Massivholzhäuser
- Gewerbebauten
- Dachstühle
- Energetische Sanierung
- Altbausanierung
- Gauben & Dachfenster

Riedering · Tel. 08036/4133 · [www.strasser-holzhaus.de](http://www.strasser-holzhaus.de)

SEIT 1990  
HOLZBAU AUS LEIDENSCHAFT



## „MIKROZENSUS 2025“ GESTARTET

130.000 Bürger in Bayern bis  
Jahresende auskunftspflichtig

Mikrozensus liefert wichtige Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. Befragt werden die Bewohnerinnen und Bewohner dieser Gebäude. Ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte konkretisieren dazu die Stichprobe über die Klingelschilder. Dabei können sie sich als Erhebungsbeauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik ausweisen.

Anschließend werden die ausgewählten Haushalte vom Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Sie können die Fragen des Mikrozensus entwe-

Bayerisches Landesamt für  
Statistik



der im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung beantworten.

Es besteht Auskunftspflicht. Die Einzelangaben der Befragten unterliegen einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf die Daten einzelner Personen zulässt.

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter:  
[https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet\\_bevoelkerung/mikrozensus/index.html](https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html)

Erklärvideo unter [statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet\\_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4](https://www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4)

Quelle:

Bayerisches Landesamt für Statistik  
Nürnberger Str. 95  
90762 Fürth

## KITZDROHNE INNTAL E.V.

Dringend Helfer:innen für die Rehkitzrettung gesucht

Wenn im Mai und Juni landwirtschaftliches Grünland gemäht wird, ist das Team der KitzDrohne Inntal e.V. ehrenamtlich im Einsatz, damit dabei keine versteckt im Gras liegenden Rehkitze zu Schaden kommen. Die Wiesen werden frühmorgens oder am Abend mit einer Drohne und Wärmebildkamera abgesucht und alle aufgespürten Tiere außerhalb der Mähzone kurzzeitig unter Wäschekörben gesichert. So können Bäuerinnen und Bauern ruhigen Gewissens mähen und die Tiere anschließend unversehrt wieder freilassen.

Das Einsatzgebiet der Kitzretter:innen erstreckt sich vom Großraum Rosenheim, das gesamte Inntal hinunter bis zum Chiemsee und über den Samerberg.

Doch es fehlt an Helfenden, die beim Herausragen der Rehkitze in den beiden Monaten mit anpacken. Auch Technikbegeisterte, die Drohnenpilot:in werden möchten, sind herzlich willkommen. Für diese erfüllende Naturschutzarbeit sind keine Vorkenntnisse nötig – lediglich allgemeine körperliche Fitness und ein Handy. Alle weiteren Kenntnisse vermittelt der gemeinnützige Verein bei selbstorganisierten Schulungen im Frühjahr.

Ob werktags, an Wochenenden oder Feiertagen, ob Früh- oder Spätaufsteher – für alle Interessierten findet sich ein passendes Zeitfenster zum Helfen. Es sind nur wenige Wochen im Jahr, gemeinsam ist das gut zu schaffen.



Rehkitzretter dringend gesucht!

Die KitzDrohne Inntal e.V. freut sich über jede helfende Hand und bittet um Kontaktaufnahme per E-Mail an [info@kitzdrohne-inntal.de](mailto:info@kitzdrohne-inntal.de) oder unter 01520 3932763 (auch WhatsApp).

Urheber Text + Fotografie: KitzDrohne Inntal e.V.

ENERGIE  
ZUKUNFT  
Wir gestalten mit!

## Bürgerenergiepreis Oberbayern Mein Impuls. Unsere Zukunft!

10.000 Euro für  
die Energiezukunft!

### Wer kann teilnehmen?

Mit dem Bürgerenergiepreis Oberbayern werden Privatpersonen, Vereine, Schulen, Kindergärten, Institutionen und Gruppierungen sowie Menschen aller Generationen ausgezeichnet, die sich mit ihren Projekten in vorbildlicher Weise für die Belange von Umwelt, Klima und Natur einsetzen. Menschen, die im eigenen Umfeld mit bestem Beispiel vorangehen und nachhaltig handeln.

Ausgeschlossen sind Projekte von Firmen und Gewerbebetrieben, die deren eigentlichen Geschäftszweck unterstützen (z. B. ein Heizungsbauer, der eine neue Wärmepumpe entwickelt hat).

### Welche Projekte können eingereicht werden?

Gefördert werden pfiffige und außergewöhnliche Maßnahmen rund um Energie, das können z. B. Projekte oder Aktionstage rund um Müll- oder Plastikvermeidung sein, oder aber auch die energetische Sanierung eines Hauses. Die Projekte sollen dazu beitragen, ein Bewusstsein für diese Themen zu schaffen.

Unter [www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis](http://www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis) werden die Gewinner der letzten Jahre mit kurzen Videos vorgestellt - hier kann man sich schnell und einfach ein Bild von der Bandbreite der möglichen Projekte machen.

### Was ist für die Bewertung entscheidend?

Die Projekte sollen eine Vorbildfunktion einnehmen und die Akzeptanz für Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Energiewende und die damit verbundenen Aufgaben erhöhen. Der Umfang des Projekts ist kein Bewertungskriterium.

Die Auswahl der Gewinner erfolgt durch eine Fachjury. Die Zusammensetzung der Jury ist im Internet veröffentlicht.

### Wie bewirbt man sich?

Unter [www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis](http://www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis) finden Sie das Online-Bewerbungsformular sowie die Bewerbungsfrist. Bewerbungsunterlagen, die nach der genannten Frist eingereicht werden, nehmen automatisch am Bürgerenergiepreis des Folgejahres teil.

### Was gibt es zu gewinnen?

Der Bürgerenergiepreis Oberbayern ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert. Die Aufteilung des Preisgeldes erfolgt durch die Jury.

Bei Fragen zur Bewerbung wenden Sie sich bitte an Annette Vogel,  
T 09 21 2 85-20 82, [buergerenergiepreis@bayernwerk.de](mailto:buergerenergiepreis@bayernwerk.de)

Die Bewerbungsfrist endet am 25. März 2025

bayernwerk  
netz



## 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Riedering



### RÜCKBLICK AUF EINE BEEINDRUCKENDE GESCHICHTE

Im Jahr 2025 feiert die Freiwillige Feuerwehr Riedering ihr 150-jähriges Bestehen. Eine Erfolgsgeschichte mit vielen Meilensteinen, auf die wir heute mit großem Stolz zurückblicken können.

#### Blick in die Vergangenheit

Am 6. Mai 1875 wurde die Freiwillige Feuerwehr Riedering aus einem Gegenseitigkeitsverein heraus gegründet. Der erste Kommandant, Ferdinand Winter, war Schmied in Riedering und führte die Feuerwehr von 1875 bis 1886.



Riedering's erstes Feuerwehrhaus (Rosenheimer Straße)

Gemeinsam mit 61 weiteren „Floriani-Brüdern“ legte er den Grundstein für den Schutz vor Bränden und Katastrophen in der Region. Das erste Feuerwehrhaus stand damals di-

rekt neben Winters Schmiedeanwesen – eine einfache, aber zweckmäßige Unterkunft für die Gerätschaften der damals noch jungen Feuerwehr.

Schon bald zeigte sich der technische Einfallsreichtum unserer Vorgänger: 1890 erhielten sie die erste Handspritze. Ein Unikat, das vom damaligen Kommandanten und Schmied Ferdinand Winter selbst konstruiert und gebaut wurde.

#### Technische Meilensteine und wichtige Errungenschaften

Bereits 1895 wurde die Ausrüstung der Feuerwehr um eine erste Druckspritze erweitert, welche von zwei Pferden gezogen und von einer zweiköpfigen Mannschaft bedient wurde. Im Jahr 1896 konnte der Feuerwehrverein seine erste Vereinsfahne einweihen. Dank einer aufwendigen Renovierung in den Jahren 1958/59 ist diese Fahne bis heute erhalten geblieben und ein stolzes Symbol der Vereinsgeschichte.



Die erste Fahne der FFW Riedering 1896

Bis nach dem Zweiten Weltkrieg wuchs die Ausstattung weiter. Eine zweite Druckspritze und eine fahrbare Steigleiter gehörten ebenso dazu wie die Tragkraftspritze „Goliath“ und ein Magirus Tragkraftspritzenanhänger, der bis 1969 im Einsatz war. Mit diesem Gerät wurden nicht nur zahlreiche Brände bekämpft, sondern auch die ersten Leistungsabzeichen abgenommen. Aufgrund seines Alters wurde der „Goliath“ schließlich ausgemustert und durch eine moderne Tragkraftspritze (TS) ersetzt.

1971 markierte ein weiterer Wendepunkt die Geschichte der Feuerwehr. Neben der neuen TS 8 von Magirus wurde ein neues Löschgruppenfahrzeug LF/8 angeschafft, das damals 64.800 DM kostete. Am 1. Juli 1971 wurde das Fahrzeug feierlich geweiht und in den Dienst gestellt.



Löschgruppenfahrzeug LF8 Schwer

### Moderne Zeiten und kontinuierlicher Fortschritt

Auch die folgenden Jahre standen im Zeichen weiterer Modernisierungen. 1977 erhielt der Verein seine zweite Fahne sowie ein weiteres Fahrzeug: Einen VW Doppelkabiner aus dem Baujahr 1965.

Dieses Fahrzeug wurde zunächst als Beleuchtungswagen genutzt, später diente es der technischen Hilfeleistung. Mit der stetig wachsenden Ausrüstung wuchs auch der Bedarf an Platz. Daher wurde 1977 das neue und moderne Feuerwehrhaus an der Niedermoosener Straße eingeweiht. Zuvor war die Feu-

erwehr sieben Jahre lang provisorisch in einer angemieteten Garage des damaligen zweiten Kommandanten Josef Halbritter untergebracht.

### Auch in den folgenden Jahrzehnten setzte die Feuerwehr auf Innovation:

- >> **1989:** Der in die Jahre gekommene VW/THL wurde durch ein zeitgemäßes TLF 16/24 ersetzt.
- >> **1994:** Der Verein finanzierte für 42.000 DM einen Peugeot, der als Mannschaftswagen fungierte und die Abhängigkeit von Privatfahrzeugen beendete.
- >> **2000:** Zusammen mit dem 125-jährigen Bestehen erhielt die Feuerwehr eine neue TS/8 von BMW-Rosenbauer. Ebenso wurde das 30 Jahre alte Löschgruppenfahrzeug durch ein neues Modell von MAN/Metz ersetzt. Das Fahrzeug „Riedering 43/1“ ist bis heute ein besonderes Schmuckstück im Fuhrpark unserer Feuerwehr.

dazu: Das betagte TLF 16/24 wurde durch das hochmoderne Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug unter den Funkrufnamen „Riedering 40/1“ von Rosenbauer ersetzt. Dieses Löschfahrzeug, ausgestattet mit computergestützter Pumpentechnik, einer integrierten Schaumzumischanlage und einer beeindruckenden Wasserabgabe von 2.400 Litern pro Minute, ist das Flaggschiff der Feuerwehr Riedering und Symbol für den technischen Fortschritt der letzten Jahre.

### Zusammenhalt im Einsatz und im Verein

Die Freiwillige Feuerwehr Riedering besteht aktuell aus 78 aktiven Mannschaftsmitgliedern, darunter 14 Jugendfeuerwehrdienstleistende. Von den Jugendlichen sind vier weiblich und zehn männlich. Die aktive Mannschaft setzt sich aus drei Frauen und dem restlichen Anteil männlicher Kameraden zusammen.



Der moderne Fuhrpark der FFW Riedering

### Moderne Technik und starke Gemeinschaft: 2012 bis heute

2012 erhielt die Feuerwehr ein neues Mehrzweckfahrzeug (MZF) von Volkswagen, das den bisherigen Peugeot ersetzte. Unter dem Funkrufnamen „Riedering 11/1“ dient dieses Fahrzeug bis heute als wichtiges Mittel zur Koordination der Einsätze.

2015 kam ein weiteres Kapitel in der Modernisierung unserer Feuerwehr

Die Führung durch 1. Vorsitzenden Josef Loferer, 2. Vorsitzenden Marinus Schuster sowie 1. Kommandant Marinus Huber und stellv. Kommandant Korbinian Schmitzberger kann sowohl im Einsatz als auch im Vereinsleben auf eine starke und motivierte Mannschaft zurückgreifen.

### Das Jubiläumsjahr 2025

Der Auftakt für das 150-jährige Jubiläum fand im Dezember 2024 mit der Übernahme der Schirmherrschaft durch

1. Bürgermeister Christoph Vodermaier statt. Unsere Festwoche feiern wir vom 22. bis 26. Mai 2025. Sie bietet zahlreiche Highlights für alle Bürgerinnen, Bürger und Gäste aus nah und fern.

Die Freiwillige Feuerwehr Riedering blickt auf eine bewegte Geschichte zurück. Diese ist geprägt von technischer Innovation, Zusammenhalt und ehrenamtlichem Engagement. Wir laden Sie herzlich ein, diese Geschichte und unser Jubiläum mit uns zu feiern.

Text: Feuerwehr Riedering

Fotos: Alexander Maria Dhom, Feuerwehr Riedering (auch Seite 4)



### Wissenstest Jugendfeuerwehr Riedering 2024

Am Freitag, den 29.11.2024, traten 13 Jugendfeuerwehler aus Riedering den Wissenstest bei der Feuerwehr in Bernau an. Der Wissenstest findet jährlich im Herbst statt. Jeder Anwärter hat hier die Möglichkeit, sein erlerntes Wissen über verschiedene Themen schriftlich niederzuschreiben und verschiedene Stufen zu absolvieren.

Dieses Jahr lautete das Thema „Fahrzeugkunde“. Von unseren Feuerwehranwärtlern wurden die Stufen 1, 2 und 3 absolviert. Mit Erfolg konnten sie ihr bisher erlerntes Wissen aus den wöchentlichen Übungen präsentieren und niederschreiben. Die Jugendfeuerwehler/-innen freuen sich schon auf den Herbst, wenn sie die nächste Stufe meistern können.

Text: Irmi Kalbas, Foto: Feuerwehr Riedering



V.l. stehend: stellv. Jugendwart Hannes Götz, Roman Kronast, Julian Passler, Johannes Fiedler, Lorenz Vodermaier, Leo Landwehrs, Charlotte Stöbel, Jugendwart Leonhard Schmitzberger.

V.l. kniend: Andreas Loferer, Anian Kronast, Josef Staber, Maxi Leberfinger, Magdalena Vodermaier, Magdalena Staber, Jakob Bauer.



Alle Details zum Festprogramm finden Sie auf unserer Homepage [www.feuerwehr-riedering.de](http://www.feuerwehr-riedering.de).

## FREIWILLIGE FEUERWEHREN RIEDERING & NEUKIRCHEN

### Ausflug nach Burghausen und Schechen

Zum ersten gemeinsamen Aktivenausflug (vom Neukirchener Vorstand Stephan Bergmann bestens organisiert) machten wir uns am 09.11.2024 in der Früh im mit 51 Personen voll besetzten Bus auf den Weg nach Burghausen.

Im Rahmen einer Betriebsrundfahrt bei den Wacker Chemiewerken erfuhren wir, dass Erzeugnisse des Werks sich in fast allen Alltagsprodukten wiederfinden. Von ca. 10.000 Mitarbeitern werden auf dem etwa 2,5 km<sup>2</sup> großen Gelände Zusatzstoffe für viele andere Betriebe und deren Produktionen hergestellt.

Im Anschluss besuchten wir die Wacker Werksfeuerwehr. Circa 60 Hauptamtliche arbeiten hier etwa 1.000 Einsätze in Feuerwehrdienst und Rettungsdienst pro Jahr ab. Auch die Fahrzeughalle, die Werkstätten, die Aufenthalts- und Schlafräume sowie die eigene Leitstelle waren Teil der umfangreichen Besichtigung.

Nach einer ausgiebigen Mittagspause machten wir uns am Nachmittag auf den Weg nach Schechen zum neuen Betriebs-

## TRADITION & VEREINE

gelände der Flötzingen Brauerei. Braumeister Franz Amberger zeigte uns die neue Logistikhalle sowie die Lagertanks und erklärte uns die Gesamtplanung auf dem 4,3 Hektar Areal.

So soll im nächsten Bauabschnitt die Flaschenabfüllung vom nur 1 Hektar großen Brauereigelände in der Innenstadt hierher umziehen. Nach der obligatorischen Bierprobe und der abendlichen Einkehr im Happinger Hof machten wir uns auf den Rückweg nach Riedering.



Der erste gemeinsame Ausflug der Feuerwehren Riedering und Neukirchen war ein voller Erfolg!

Im „Rosa's“ ließ ein Großteil der Teilnehmer einen sehr gelungenen Ausflug ausklingen.

Text: Sepp Loferer, 1. Vorstand

Foto: Feuerwehr Riedering/Neukirchen

## FREIWILLIGE FEUERWEHR NEUKIRCHEN

### Neues Einsatzfahrzeug in Dienst gestellt

Nach dem Fahrzeugbrand im Juli 2018 hatte die Feuerwehr Neukirchen ein ausrangiertes Ersatzfahrzeug der Feuerwehr Kolbermoor mit Baujahr 1996 übernommen. Um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr Neukirchen weiterhin aufrecht erhalten zu können, war die Beschaffung eines neuen Fahrzeuges unumgänglich.

Im April 2022 begannen auf Initiative der Kreisbrandinspektion und in Abstimmung mit Bürgermeister Christoph Vodermaier die Planungen für das neue Fahrzeug. Aufgrund der notwendigen Standardausrüstung wurde im April 2023 zusammen mit den Feuerwehren Litzldorf und Zaisering ein gemeinsames Konzept für ein Löschgruppenfahrzeug LF 20 Kat S erstellt.

Nach Absegnung des Konzeptes gab die Gemeinde Riedering im Herbst 2022 das Fahrzeug bei den Firmen MAN (Fahrzeug), Rosenbauer (Aufbau) und BAS (Beladung) in Auftrag. Nach einigen Lieferverzögerungen erfolgte im Oktober 2024 die Rohbaubesprechung und am 15./16. Dezember 2024 die Übergabe mit Einweisung. Dazu fuhr eine 9-köpfige Abordnung der Feuerwehr Neukirchen an den Firmenstandort der Firma Rosenbauer zur Ersts Schulung. Die Gesamtkosten des Fahrzeuges beliefen sich auf 548.000 €,



Das neue Fahrzeug der Feuerwehr Neukirchen ...



... mit seinem ausgeklügelten Innenleben.

davon wird ein Betrag von 106.400 € durch die Regierung von Oberbayern bezuschusst. Große Freude und reges Interesse herrschte bei Ankunft des Fahrzeuges am 16. Dezember 2024. Das neue Einsatzfahrzeug wurde umgehend

in Dienst gestellt. Durch laufende Übungen und Einweisungen werden seitdem, auch während der winterlichen Temperaturen Anfang des Jahres, die Gerätschaften am Fahrzeug geschult.

Text + Fotos: Feuerwehr Neukirchen (auch Seite 4)

### Die Daten zum Fahrzeug:

> Fahrgestell MAN TGM 13.330 | 4 x 4 Permanent | Leistung 320 PS | Aufbau Firma Rosenbauer | Löschwassertank 2000 Liter | 600 Meter Schlauch, davon 300 in Schlauchkassetten zum Verlegen während der Fahrt | Beladungssatz Waldbrandbekämpfung | Tragkraftspritze | Lichtmast | Fallbehälter 5.000 Liter

## FREIWILLIGE FEUERWEHR PIETZING

150-jähriges Gründungsjubiläum

### Überraschungsbesuch für Schirmherrschaft geglückt

Die Freiwillige Feuerwehr Pietzing feiert vom 07. bis 11. August 2025 ihr 150-jähriges Gründungsjubiläum mit einem Festzelt in Moosen.

Um für diesen Anlass die Schirmherrschaft von unserem 1. Bürgermeister Christoph Vodermaier zu erbitten, statteten wir ihm einen Überraschungsbesuch im Rathaus ab.

Dank „Komplizen“ in der Verwaltung, die wir uns suchten, rechnete der Bürgermeister wohl mit allem, aber nicht mit der Festleiterin Anna Summerer, dem 1. Vorstand Martin Berger und dem 2. Vorstand Michael Poschner als „dringenden persönlichen Termin“ kurz vor Weihnachten.

Der Überraschungsmoment gelang und wir lüfteten auch gleich unser Anliegen. Christoph Vodermaier übernahm sehr gerne die Schirmherrschaft. Wir sagen vielen Dank dafür und freuen uns gemeinsam auf unser Fest mit hoffentlich bestem Wetter, gutem Verlauf und vielen Besuchern!

Text + Foto: Anna Summerer



V.l.: 1. Vorstand Martin Berger, Festleiterin Anna Summerer, Schirmherr und Bürgermeister Christoph Vodermaier, 2. Vorstand Michael Poschner

**FESTZELT MOOSEN AM SIMSSEE**

**FREIWILLIGE FEUERWEHR PIETZING**

**150** Jahre Freiwillige Feuerwehr Pietzing

**07.08.25 BIERANSTICH**  
18:00 UHR BACHECKER BLECH

**08.08.25 BIER- UND WEINFEST**  
19:00 UHR EAST SCHO

**09.08.25 BEST OF AUSTRÖPOP**  
EINLASS 18:00 UHR  
20:00 UHR AUF A WORT  
MIT KARTENVORVERKAUF

**10.08.25 FESTSONNTAG**  
BACHECKER BLECH

**11.08.25 KESSELFLEISCHESSEN**  
19:00 UHR MUSIKKAPELLE  
RIEDERING - SÖLLHUBEN

INFO'S - TICKETS - RESERVIERUNG  
[WWW.FF-PIETZING.DE](http://WWW.FF-PIETZING.DE)  
[INFO@FF-PIETZING.DE](mailto:INFO@FF-PIETZING.DE)

**BEST OF AUSTRÖPOP**

**Auf A Wort**

**09. AUGUST 2025**

**FESTZELT MOOSEN AM SIMSSEE**

**150** Jahre Freiwillige Feuerwehr Pietzing

**EINLASS: 18:00 UHR**  
**BEGINN: 20:00 UHR**

**VVK: 19,00 €**  
**AK: 23,00 €**

**Kartenvorverkauf unter**  
**[ticket@ff-pietzing.de](mailto:ticket@ff-pietzing.de)**

oder bei:  
Bäckerei Gmeiner - Söllhuben  
Gasthaus Hilger - Hirsberg  
Chiemgau Trachten - Bad Endorf  
Postfiliale im Weltladen - Riedering

**FFW PIETZING**

## GTEV D'HOCHLANDLER SÖLLHUBEN E.V.

### Nikolausbesuch bei den Söllhubener Trachtlern

In der Adventszeit waren die Nachwuchstrachtler zur Weihnachtsfeier ins Gasthaus Hirzinger eingeladen. Die Nachwuchsbläsergruppe des Musikfördervereins, die Trachtenkinder sowie unterschiedliche Musikgruppen stimmten im staden Teil auf die Adventszeit ein.

Die Kinder zeigten ein weihnachtliches Theaterstück und später kam sogar noch der Nikolaus zu Besuch. Dieser wusste bestens Bescheid, was unter dem Trachtenjahr alles so passiert war. Am Ende übergab er an alle die kleinen mitgebrachten Sackerl. Die Freude darüber war sehr groß.

Text + Foto: Susi Stocker



Schneidig hielt der junge Plattler den Nikolausstab des ehrwürdigen Besuchers.

### Versteigerung der Trachtler und Veteranen

Zum dritten Mal in Folge fand auch heuer zum Beginn des Jahres die Christbaumversteigerung im Söllhubener Pfarrheim statt. Versteigerer Hans Ortner führte mit viel Witz und lustigen Sprüchen durch die Versteigerung und brachte alle Gegenstände gut unter die Leute. Neben einer wunderschönen Hausbank, einem Vogelhäuserl und einer tollen Laterne gab es einen Lederhosenwaschgutschein, Eintrittskarten für einen Auftritt von Wolfgang Krebs und viel anderes Brauchbares zu ersteigern.

Text: Susi Stocker, Fotos: Simon Rothmayer, Gaby Rothmayer



Der Krieger- und Veteranenverein sowie der Trachtenverein Söllhuben hatten zur Versteigerung eingeladen.



#### DO Bieranstich

ab 19 Uhr mit Musikkapelle Riedering-Söllhuben

#### FR Bier- und Weinfest

ab 19:30 Uhr mit de Preaner Buam & Schnopsidee

#### SA Preisschafkopfen

ab 14 Uhr Veteranen- u. Kriegerverein Söllhuben

#### Festabend

ab 20 Uhr mit Musikkapelle Riedering-Söllhuben

#### SO Festsonntag

ab 8 Uhr Empfang der Vereine

9:15 Aufstellung zum Kirchenzug

10 Uhr Festgottesdienst an der Kapelle

#### MO Tag der Vereine

10 bis 16 Uhr Familientag

#### Kabarett-Abend mit Wolfgang Krebs

Beginn 20 Uhr / Einlass ab 18 Uhr

Vorverkauf: Beginn 30.11.2024

<https://www.trachtlerverein-sollhuben.com/fest-2025/>



In gewohnt lustiger Weise brachte Versteigerer Hans Ortner nicht nur alles Mitgebrachte unter die Leute, sondern auch Stimmung in den Saal.

### Veranstaltungshinweis 15. März: Musikantenkranzl beim Hirzinger

Am 15. März findet im Gasthof Hirzinger im alten Saal und in der Weinstube ein Musikantenkranzl statt. Los geht's um 19 Uhr. Mit dabei sind: Die „Hubertus Musikanten“, „de Boarische Bris“, die „Gmachl-Pichler-Musi“, „D'Stommtischsänger“, die „Kerschbam Zithermusi“, der „Seeleitn Dreigsang“, die „Oim-räsalmusi“ sowie die „Burzbichler Musikanten“.

Die Moderation übernimmt Christina Rothmayer. Karten gibt es unter Tel. 0174 74 21 667 oder ck-music@gmx.at. Der Eintritt beträgt für Jugendliche bis 16 Jahre 10 € und für Erwachsene 15 €. Abholung in Söllhuben oder Versand möglich.

Text: Susi Stocker



### Theaterspielzeit im April: „Boandlkramer Blues“

Die Söllhubener Theatergruppe zeigt im April das Stück „Boandlkramer Blues“ von Roland Beier.

### Aufführungstage:

Fr. 11.04., Sa. 12.04., Sa. 26.04. und So. 27.04.2025

### Sonderkartenvorverkauf:

Sonntag, 23.03.2025, von 10–11 Uhr  
im Söllhubener Pfarrheim.

Telefonische Reservierung ist am 23.03.2023 von 11–12 Uhr  
unter Tel. 0172 8507542 möglich.

Text: Susi Stocker

### Wolfgang Krebs am 9. Juni in Söllhuben

Der Kabarettist Wolfgang Krebs zeigt im Söllhubener Festzelt am 9. Juni sein Programm „Bavaria First“.

Karten gibt es bei der Bäckerei Gmeiner in Söllhuben zu den folgenden Öffnungszeiten:

Di. bis Fr. von 6:30 Uhr – 13:00 Uhr  
und Sa. von 6:30 Uhr – 12:00 Uhr.

Reservierungen auch per Mail möglich  
an [gtev-soellhuben@gmx.de](mailto:gtev-soellhuben@gmx.de)

Text: Susi Stocker





Applaus, Applaus für das Ensemble des Trachtenverein Riedering

## GTEV ALMENGRÜN RIEDERING E.V.

### „Umdraht“ – Rückblick auf eine erfolgreiche Theaterspielzeit

Die Theateraufführungen des Trachtenverein Riedering in der örtlichen Mehrzweckhalle sind ein fester Bestandteil des winterlichen Dorfkalenders. Ende vergangenen Jahres brachte die Theatergruppe das Bühnenstück „Umdraht“ von Peter Landsdorfer auf die Bühne – ein lustiges Stück, das auch zum Nachdenken angeregt hat.

„Mei host as du schön, so wie du möchte ich’s aa amal haben!“ – Wirklich? Der Viehhändler Preller meint, er wäre der bessere Wirt, d’Wirtin Vroni hat die Schikanen ihrer Gäste satt. Simpl, ein Poet und Maler, ist sauer auf den Richter, weil der ja nur aus den Gesetzbüchern raus lesen muss, während der Richter an Simpl um seine künstlerische Freiheit beneidet.

Das Krenweiberl hätte gerne einen warmen Platz und de Gerichtsschreiberin hätte gern auch so a einfaches Leben. Die Großbäuerin lässt ihren Mann nicht ausreden und er traut sich nichts mehr zu sagen. Keiner ist zufrieden, mit dem, was er hat und was er ist. So beschließt man, alles „umdraht“ zu

machen. Doch stellt sich das für jeden auch wirklich als erstrebenswert raus?

Das mit vielen humorvollen Szenen gespickte Stück wird den einen oder anderen auch zum Nachdenken angeregt haben. Das war auch so gewünscht, denn das Leben der anderen ist nicht immer so einfach und schön, wie man sich’s vorstellt. Besonderes Augenmerk lag bei diesem Stück auf der Bühne, da sich hier gleich mehrere Schauplätze ineinandergefügt hatten – eine sehr gelungene kreative Umsetzung des herausfordernden Stücks.

Premiere war am Samstag, den 23.11.2024. Bei dieser und auch bei allen drei weiteren Aufführungen durfte sich die Theatergruppe des Trachtenvereins über einen gut gefüllten Saal freuen.

Der Trachtenverein bedankt sich ganz herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern, sowie beim gesamten Ensemble, das mit großem Aufwand und vielen Probestunden dieses Theaterstück auf die Bühne gebracht hat.

Text + Foto: Alexander Maria Dhom

### *Lagerfläche für Bühnenmaterial dringend gesucht!*

Wegen Eigenbedarf muss der Trachtenverein Riedering bis Ostern das seit vielen Jahren genutzte Lager räumen und sucht daher dringend eine neue Möglichkeit, die Bühnenkulissen und Möbel der Theaterabteilung trocken lagern zu können. Benötigt wird eine Fläche von rund 100 qm.

**Sachdienliche Hinweise bitte an Johanna Lindner (Tel.: 0172 4892048)**

## FRAUEN- UND MÜTTERVEREIN RIEDERING / NEUKIRCHEN

### Rückblick auf die Adventszeit

Gemeinsam mit dem Gartenbauverein wurde der große **Adventskranz** für die Kirche Riedering gebunden.

Am Dienstag, den 10. Dezember, fand in der Pfarrkirche Riedering wieder die **Rorate** des Vereins statt. Würdevoll und besinnlich gestaltet, konnten die Mitglieder diese adventliche Andacht genießen. Anschließend fand eine kleine **Weihnachtsfeier** im Pfarrheim statt. Bei Punsch, Glühwein und Plätzchen wurde geratscht, der stimmungsvollen Musik zugehört und die ein oder andere Weihnachtsgeschichte vorgelesen.

Punschtrinken an der Feuertonne, Shoppen an den regionalen Verkaufsständen und Genießen der vielen Lichter und der tollen Stimmung: Die **Dorfweihnacht** des Riederinger Frauen- und Müttervereins war ein voller Erfolg. Mit Hilfe der Fußballer des Sportvereins, der Jungbauernschaft und der Aktiven des Trachtenvereins konnte die große Menge an Besuchern verköstigt werden.

Zu den zahlreichen Highlights des Adventsmarkts im vergangenen Jahr gehörten neben den stimmungsvollen Musikdarbietungen (vom „Marienkäferchor“ über die Juniorbläser bis zu den „Lobpreis-Engal“), das Basteln im Pfarrheim mit Steffi Keusch und Jasmin Axmann sowie die Aufführungen von „Katis Kasperltheater“. Alle Mitwirkenden haben sich ehrenamtlich engagiert. Getränke und Speisen wurden auf Spendenbasis ausgegeben.

Vielen Dank an alle, die einen Beitrag geleistet haben. Der Erlös kam den First Respondern (600 €), dem Sozialfonds der Gemeinde Riedering (600 €) sowie dem Förderverein Kinderklinik Rosenheim e.V. (1.200 €) zugute.

### *Unsere nächsten Termine:*

**07.03.2025:**

Weltgebetstag der Frauen

**10.04.2025:**

Stammtisch beim Hirzinger  
mit der Söllhubener Frauengemeinschaft

Aktuelle Infos zu den Veranstaltungen gibt's im OVB, auf Instagram und per Whatsapp.

Text + Fotos: Maria Bauer



V.l.: Sieglinde Vorleitner, Brigitte Staudacher, Christine Loferer, Margit Wieczorek und Martina Fröhler mit ihrem eindrucksvollen Adventskranz.



V.l.: Sanja Cvetko, Schatzmeisterin des Fördervereins, Margit Wieczorek, Theresia Niedermaier, Christine Bauer, Riederinger Frauen- und Mütterverein Mihaela Hammer, Vorsitzende des Fördervereins der Kinderklinik.



Die Riederinger Dorfweihnacht war ein voller Erfolg!

## FRAUENGEMEINSCHAFT SÖLLHUBEN

### Adventsmarkt im Herzen von Söllhuben

Am Samstag, den 30. November 2024, verwandelte sich der Ortskern von Söllhuben in eine stimmungsvolle Kulisse für die Veranstaltung der Frauengemeinschaft – und diese war ein voller Erfolg!

Bei perfektem Wetter bot sich die Gelegenheit, alte Bekannte zu treffen und bei einer Tasse Glühwein ins Gespräch zu kommen. Besonders die Vielfalt der angebotenen Speisen und Stände sorgte für Begeisterung: Von süßen Köstlichkeiten über Bosna und vegetarischem Curry bis hin zur traditionellen Gulaschsuppe war für jeden Geschmack etwas dabei.

Die Stände beeindruckten mit handgemachten Produkten, die mit viel Liebe und Kreativität gefertigt worden waren. Ob Adventsschmuck, gestrickte Accessoires oder selbstgemachte Leckereien – die Besucherinnen und Besucher konnten nicht nur stöbern, sondern auch einzigartige Geschenke für die Weihnachtszeit finden.

Besonders erfreulich: Der Reinerlös aus dem Verkauf von Speisen und Getränken kommt sowohl karitativen Einrichtungen als auch verschiedenen Söllhubener Vereinen zugute. So konnte man nicht nur ein paar gesellige Stunden verbringen, sondern nebenbei auch noch etwas Gutes tun.

Die Frauengemeinschaft bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrer Teilnahme zum Gelingen dieses wunderbaren Tages beigetragen haben. Da der Markt nur alle zwei Jahre stattfindet, war die Freude über die erfolgreiche Durchführung umso größer.

Text + Fotos: Maria Hirthe, Schriftführerin Frauengemeinschaft Söllhuben

### Adventsfrühstück

Am Samstag, den 14. Dezember 2024, war es wieder soweit: Zahlreiche Mitglieder waren der traditionellen Einladung der Frauengemeinschaft ins Pfarrheim gefolgt und ließen sich das reichhaltige Frühstücksbuffet schmecken.

Auch der Nikolaus ließ es sich nicht nehmen, vorbeizuschauen. Wie jedes Jahr hatte er Blumen für alle Geburtstagskinder dabei, die im laufenden Jahr einen runden Geburtstag feiern durften, und sorgte mit kleinen witzigen Anmerkungen für Heiterkeit. Dabei kam natürlich auch die Vorstandschaft nicht zu kurz.

Text + Foto: Maria Hirthe, Schriftführerin Frauengemeinschaft Söllhuben



Der Söllhubener Adventsmarkt bot dies und das – für jeden was!



Söllhuben freut sich auf den nächsten Adventsmarkt im Jahr 2026!



Das Adventsfrühstück der Söllhubener Frauengemeinschaft ist ein fester Termin in der Vorweihnachtszeit.



Die Musikkapelle Riedering-Söllhuben freut sich auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: „A Guads Neis Jahr“

## MUSIKKAPELLE RIEDERING-SÖLLHUBEN

### Neujahrsanblasen in Riedering

Bei strahlendem Sonnenschein spielte die Musikkapelle Riedering-Söllhuben am 1. Januar 2025 wieder zum Neujahrsanblasen in Riedering und Umgebung auf. Der Auftakt begann bei der 2. Bürgermeisterin Marianne Loferer mit einer stärkenden Brotzeit.

Anschließend zogen drei Gruppen durch Riedering und seine Weiler und überbrachten musikalische Neujahrsgrüße. Besonders erfreulich war der engagierte Einsatz der Juniorbläser, die zur Sicherung der Tradition beitrugen. Die Dorfgemeinschaft zeigte große Begeisterung und empfing die Musikanten herzlich.

Text + Foto: Peter Dräxl

## SÖLLHUBENER BÖLLERSCHÜTZEN

### Licht ins Dunkel

Alle Jahre wieder verbreitet ein von den Söllhubener Böllerschützen zu Beginn der Adventszeit in der Söllhubener Ortsmitte aufgestellter und mit vielen Lichtern versehener Baum vorweihnachtliche Freude in der Bevölkerung. Im vergangenen Jahr wurden übrigens neue stromsparende LED-Lichterketten eingesetzt.

Text + Foto: Florian Rothmayer



Die Söllhubener Böllerschützen sorgten für Lichterglanz im Herzen von Söllhuben.

## SÖLLHUBENER BÖLLERSCHÜTZEN

650 Euro gespendet

In der Weihnachtszeit gab es für die Söllhubener Böllerschützen gleich zweimal die Gelegenheit, Speisen und Getränke für den guten Zweck zu verkaufen:

Auf dem sehr gut besuchten Adventsmarkt am 30.11.2024 in der Ortsmitte von Söllhuben versorgten die Söllhubener Böllerschützen die heißhungrigen Besucher mit feinen Leberkäsemmeln, die sehr guten Anklang fanden. Auch ihre Veranstaltung „Warten aufs Christkind“ an Heiligabend war wieder ein voller Erfolg! Bei herrlichem Winterwetter pilgerten zahlreiche Besucher hinauf zum alten Sportplatz in Söllhuben. Dort wurden gegen eine kleine Spende Glühwein, Punsch, Bier und Bratwurstsemmeln zum Verzehr und Genuss angeboten.

Der Reinerlös beider Veranstaltungen wurde aufgeteilt. So konnten sich heuer das Sozialwerk Simssee und der Förderverein der Kinderklinik Rosenheim über je 325,- Euro freuen.

Text + Foto: Florian Rothmayer



Ruhe vor dem Ansturm: Die Söllhubener Böllerschützen in freudiger Erwartung der Besucher.

## ARBEITERWOHLFAHRT ORTSVEREINE RIEDERING UND STEPHANSKIRCHEN

Vergnüglicher Seniorennachmittag im Pfarrheim Riedering

Ende November 2024 fand im Pfarrheim Riedering ein besonderer Nachmittag für die Senioren und Seniorinnen der Gemeinden Riedering und Stephanskirchen statt. Die Veranstaltung des Ortsvereins der Arbeiterwohlfahrt, die in liebevoller Detailarbeit vorbereitet worden war, lockte trotz strahlendem Sonnenschein viele Besucherinnen und Besucher in den geschmackvoll geschmückten Saal. Einen besonderen Dank richtete Vroni Engel an die Frauen aus Riedering, die mit ihrer Unterstützung und ihren selbst gebackenen Kuchen wesentlich zum Gelingen des Nachmittags beitrugen. Die Tische waren liebevoll gedeckt und mit Blumen aus den heimischen Gärten geschmückt, was in dieser dunkleren Jahreszeit für willkommene Farbtupfer und große Freude sorgte.

Der Nachmittag wurde musikalisch umrahmt von den Geschwistern Hanna und Lena Tscholl, die mit Gitarre und Zich (Steirische Harmonika) für beste Unterhaltung sorgten. Mit ihrem beeindruckend großen Repertoire, das sie trotz ihres jungen Alters souverän präsentierten, begeisterten die beiden Musikerinnen das Publikum. Die abwechslungsreichen Klänge und die spürbare Spielfreude der Geschwister trugen maßgeblich dazu bei, dass die Stimmung im Saal heiter und ausgelassen war.

In den Musikpausen begeisterte Angelika Raab mit ihrem pro-



Vroni Engel bedankte sich bei Hanna (l.) und Lena Tscholl (r.) sowie bei Angelika Raab (2.v.r.) für die großartige Unterhaltung.

fessionalen Vortrag von Texten, die einerseits zum Nachdenken anregten, andererseits aber auch – wie der „medizinische Bericht“, der aus Stilblüten zusammengesetzt war – für Heiterkeit sorgten.

Es war ein Nachmittag voller Geselligkeit, Musik und Genuss. Die Seniorinnen und Senioren verbrachten schöne Stunden in fröhlicher Gemeinschaft. Der große Zuspruch zeigte, wie wichtig solche Treffen für die Dorfgemeinschaft sind. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die diesen besonderen Nachmittag mit ihrer Arbeit, Kreativität und ihrem Einsatz möglich gemacht haben.

Text + Foto: Vroni Engel

## KATHOLISCHE LANDJUGEND SÖLLHUBEN

50-jähriges Bestehen 2024 mit einem großen Fest gefeiert

Im vergangenen Jahr feierte die Katholische Landjugend Söllhuben ihr 50-jähriges Bestehen – und das Jubiläumsfest war ein unvergesslicher Erfolg!

Besonders die Dirndl- und Burschenversteigerung sorgte für ausgelassene Stimmung und eine beeindruckende Spendensumme.

Einen großen Anteil an diesem Erfolg hatte unser Versteigerer Sepp Weinzierl, der mit seinem Charme und Humor den Abend zu einem echten Highlight machte. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Sepp – ohne dich wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen!

Ein ebenso großes Dankeschön geht bei dieser Gelegenheit auch nochmal an alle Helferinnen und Helfer, die vor, während und nach dem Fest unermüdlich angepackt haben.

In den vergangenen Wochen wurden die Spenden dann an drei Herzensprojekte übergeben: Das Sozialwerk Simssee, das Caritasheim in Schonstett und Brustkrebs Deutschland e.V. erhielten gleichermaßen 3.333 €.

Die KLJ Söllhuben blickt mit Stolz und Dankbarkeit auf dieses unvergessliche Jubiläumsjahr zurück.

Text: Alina Hilger, Fotos: (auch Seite 4) Phillipp Angerer, Maria Fischer, Lorenz Hilger, Marie Daxenberger



Spendenübergabe an das Sozialwerk – v.l.: Karl Rothmayer (2. Vorstand), Marianne Loferer (1. Vorstand), Lukas Schmid, Alina Hilger



Spendenübergabe an das Caritasheim – v.l.: Lukas Schmid, Heimbeirat Anna, Pfleger Sepp, Alina Hilger

**Heragascht**  
mit anschließendem Tanz

**HERMA HASEI STEINER-PREIS  
der Geschwister Strasser**

**25.04.2025 19.00 Uhr Gasthof Hirzinger Söllhuben**

Wesgerbuch Musi  
Alpenländler Musikanten  
Sattenstraßen Musi

Pentscher Sängerrinnen  
Geschwister Strasser

**Moderation: Susanne Wiesner**

Eintritt 10€  
Karten unter: geschwister.strasser@gmail.com  
Veranstalter: KTV Alpengraß Rading



Spendenübergabe an Brustkrebs Deutschland e.V. – v.l.: Susanne Schilling, Alina Hilger, Lukas Schmid

## JUNGSCHÜTZEN RIEDERING 1956 E.V.

### Heinrich Schreiner hatte das Blattglück

Mit dem Königs- und Pokalschießen stand bei den Jungschützen Riedering in den ersten Tagen des neuen Jahres eine seit langem traditionelle Doppelveranstaltung auf dem Programm. Zahlreiche aktive Schützen beteiligten sich in den einzelnen Wettbewerben mit mehr oder weniger gutem Auge und sicherer Hand.

Als neuer Schützenkönig übernahm Heinrich Schreiner die Königswürde. Lukas Rieder verteidigte seinen Titel als „Wurstkönig“, während Kurt Hefter als „Brezekönig“ geehrt wurde. Schützenkönig in der Jugendklasse wurde zum dritten Mal Lukas Mauritz. Der Ehrenpreis, der von der bisherigen Schützenkönigin Brigitte Mauritz gestiftet wurde, konnte von Heinrich Schreiner in Empfang genommen werden. Beim Pokalschießen gewann mit den meisten Ringen in der Schützenklasse Kurt Hefter und in der Klasse „Aufgelegt“ Heinrich Schreiner. Den Damenpokal verteidigte schon seit einigen Jahren Brigitte Mauritz sowie den Jugend-Pokal Lukas Mauritz.

Schützenmeister Hubert Ketzler dankte den Schützen für die rege Beteiligung. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein wurde auf die Sieger angestoßen.

Text + Foto: Elfriede Schreiner



Die Schützenkönige Heinrich Schreiner und Lukas Mauritz – herzlichen Glückwunsch!

## SCHÜTZENGESELLSCHAFT EICHENLAUB-STAMM RIEDERING E.V.

### Königsschießen 2025

Die Schützengesellschaft Eichenlaub-Stamm Riedering begann das neue Jahr 2025 mit dem traditionellen Königsschießen. Zahlreiche Schützinnen und Schützen fanden sich dazu am Schießstand in Neukirchen ein und bewiesen ihr Können auf der Königsscheibe.

In der Disziplin Luftgewehre erzielte Wolfgang Pfannkuchen das beste Ergebnis und darf im aktuellen Jahr den Titel des Schützenkönigs tragen. Zweitplatzierte wurde Florian Hofmayer vor Rosemarie Hefter. Bei den Pistolenschützen ging Christian Leberfinger als Sieger hervor, gefolgt von Jochen Horn und Rainer Götze.

Auch in diesem Jahr beteiligten sich die Jugendlichen am Wettbewerb. Jugendschützenkönig wurde Michael Unterhuber vor Lisa und Leo Landwehrs. Die ersten Preise der Ringwertung gingen bei der Jugend an den neuen Jugendkönig Michael Unterhuber (84 Ringe), bei den Pistolenschützen an Jochen Horn (87 Ringe), bei den Gewehrschützen an Kathrin Landwehrs (92 Ringe) und bei den Gewehrschützen aufgelegt an Michael Banjai (99 Ringe). Die besten Blattl des Schießabends erzielten Rupert Bauer mit einem 7,1 Teiler, Norbert Pradler (34,3 Teiler) und Michael Banjai (43,8 Teiler).

Die Bekanntgabe der neuen Schützenkönige mit Verleihung der Schützenketten fand im Gasthaus Alter Wirt in Riedering statt. Wolfgang Mayer, Schützenmeister des Patenvereins VSG Vogtareuth, überreichte bei dieser Gelegenheit als Gastgeschenk eine Schützenscheibe, die für die 150-Jahrfeier gedacht war, aber coronabedingt ausfallen musste. Anschließend wurden die neuen Würdenträger in geselliger Runde gebührend gefeiert.



Schützenmeisterin Renate Unterhuber und Wolfgang Mayer, Schützenmeister des Patenvereins VSG Vogtareuth



Schützenkönig der Jugend Michael Unterhuber, Schützenkönig Gewehr Wolfgang Pfannkuchen, Schützenkönig Pistole Christian Leberfinger

Text: Irmil Hiltner

Fotos: Renate Unterhuber

**Ehrensützenmeister Jakob Leberfinger für 70 Jahre Vereinstreue geehrt**  
Ende Januar konnte die erste Schützenmeisterin der Schützengesellschaft Eichenlaub-Stamm Riedering, Renate Unterhuber, zahlreiche Mitglieder zur Jahreshauptversammlung im Gasthaus Alter Wirt in Riedering begrüßen.

Nach dem Totengedenken für die verstorbenen Vereinsmitglieder des vergangenen Jahres bedankte sich Renate Unterhuber beim Vorstand für die Unterstützung bei der Führung des Vereins. Nach den Berichten des Kassiers und des Sportleiters folgte ein kurzer Überblick über die Veranstaltungen des abgelaufenen Jahres.

Beim Gemeindepokalschießen in Söllhuben gewann Florian Weigel die von der Gemeinde Riedering gestiftete Ehrenscheibe. Besonders zu erwähnen war im vergangenen Schützenjahr die Teilnahme am Festsonntag der SG Wittelsbach in Schwabering.

Zahlreiche Vereinsmitglieder konnten im Jahr 2024 einen runden Geburtstag feiern und werden im März zu einem gemeinsamen Essen eingeladen.



V.l.: Christine Banjai, Manuela Banjai, Johann Hasenkopf, Helmut Leberfinger, Maria Hasenkopf, Alexander Hamann, Jakob Leberfinger, Karl Banjai und Lisa Knoll

Im Februar 2025 richtete der Verein das alljährliche Gemeindepokalschießen auf den Schießständen in Söllhuben aus (Bericht folgt i. d. Juni-Ausgabe des Gemeindeblattes).

Bezüglich der Umbauarbeiten des eigenen Schießstandes gibt es leider keine Neuigkeiten, da trotz versuchter Kontaktaufnahme durch Bürgermeister Christoph Vodermaier bis jetzt kein Gespräch über die weitere Planung mit der Flötzinger Brauerei zustande gekom-

men ist. Den Abschluss der Versammlung bildete die Ehrung zahlreicher Vereinsmitglieder für 25, 40, 50, 60 und 70 Jahre Mitgliedschaft beim Verein. Geehrt wurden Manuela und Karl Banjai für jeweils 25 Jahre, Christine Banjai, Alexander Hamann, Maria und Johann Hasenkopf sowie Lisa Knoll für 40 Jahre, Helmut Leberfinger für 50 Jahre sowie der Ehrensützenmeister Jakob Leberfinger für 70 Jahre Vereinstreue.

Text: Irmil Hiltner, Foto: Renate Unterhuber

## DIE EHRENAMTSKOORDINATION DES LANDKREISES INFORMIERT:

### Workshops und Fortbildungen für Vereine

„Zammkemma! Wir machen zusammen unsere Region noch l(i)ebenswerter“. Das ist das Motto der Landkreis-Ehrenamtskoordination.

Mit unterschiedlichen Angeboten und Veranstaltungsformaten macht die Landkreis-Ehrenamtskoordination seit 2022 Engagierte im Landkreis Rosenheim stark, setzt Impulse für frische Ideen und neue Wege im Ehrenamt und bietet einen „Treffpunkt“ für Engagierte zum Austausch und Ausprobieren an. Die Landkreis-Ehrenamtskoordination

sitzt im Landratsamt Rosenheim, wird von der lagfa bayern e.V. betreut und vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales gefördert. Weitere Informationen finden sich auf der Webseite des Landratsamtes unter Service – Projekte – Ehrenamtskoordination.

Das Landratsamt Rosenheim bietet regelmäßig Workshops und Fortbildungen an für Verantwortliche und Engagierte aus Vereinen mit Sitz oder Wirkungskreis im Landkreis Rosenheim. Um alle Veranstaltungen der Ehrenamtskoordination auf einen Blick zu erhalten, können Sie beim Veranstaltungskalender des Landratsamtes die Kategorie „Ehrenamtskoordination“ auswählen. Die Workshops finden im Landratsamt



Rosenheim oder online statt und sind kostenlos!

Wir freuen uns auf Sie!

Giulia Giardina,  
Landkreis-Ehrenamtskoordinatorin  
Landratsamt Rosenheim  
(Jugend, Familie, Soziales und Kommunales)

Tel.: 08031 392-2006  
Fax: 08031 3929-2006

giulia.giardina@lra-rosenheim.de  
[www.landkreis-rosenheim.de](http://www.landkreis-rosenheim.de)

## SCHÜTZENGESELLSCHAFT SÖLLHUBEN E.V.

### Pokal- und Königsschießen:

#### Vom Wurstkönig zum Schützenkönig

Traditionell fand am 5. Januar 2025 das Pokal- und Königsschießen der Schützengesellschaft Söllhuben statt, an dem sich 27 Schützen und Schützinnen beteiligten.

An diesem Tag wurden auch zwei langjährige Mitglieder der SG Söllhuben für ihre treue Zugehörigkeit geehrt: Georg Obermayer für 50 Jahre und Günther Langzauner für 40 Jahre Mitgliedschaft.

Pokalsieger wurde auf 30 Schuss, wobei die besten drei Blattl zusammengezählt werden, Jeanette Nagel-Schmidt mit 53,5 Punkten vor Eva Reuter mit 198,0 Punkten und Georg Seiser mit 212,5 Punkten. Schützenkönig mit dem besten Blattl auf drei Schuss wurde der „Wurstkönig“ aus dem Vorjahr Klaus Angerer mit einem 34,5 Teiler.

„Wurstkönigin“ - und damit neben dem zweitbesten Ergebnis im Pokal auch hier auf Platz 2 - wurde Eva Reuter mit einem 55,7 Teiler. „Brezenkönig“ wurde der Vorjahreskönig Georg Obermayer mit einem 83,2 Teiler.

Bei der Jugend gewann Hanna Fröhler den Pokal mit 253,9 Punkten vor Paula Angerer und wurde zugleich Jugendschützenkönigin mit einem 63,3 Teiler. „Wurstkönigin“ bei der Jugend wurde Paula Angerer vor „Brezenkönigin“ Lisa Angerer.

#### Ein bronzenener Löwe, eine meisterhafte Schützin und spannende Vereinsmeisterschaften

Das „Löwenschießen“ hat auch in diesem Jahr wieder für Spannung und große Emotionen gesorgt. Bereits zum sechsten Mal wurde dieser besondere Wettbewerb ausgetragen, bei dem es um die begehrte Wander-Trophäe geht: Einen beeindruckenden bronzenen Löwen, den Jeanette Nagel-Schmidt zu ih-

rem 65. Geburtstag selbst gefertigt und gestiftet hat. Der Clou? Der Sieg geht an den Schützen, dessen Treffer einem 65-Teiler am nächsten kommt.

In diesem Jahr sicherte sich Eva Reuter mit einem 64,7-Teiler den begehrten Titel – und das mit einer Premiere! Eva ist die erste Frau, die ihren Namen auf der bronzenen Trophäe verewigen durfte. Ein denkwürdiger Moment, der mit großem Applaus gefeiert wurde.

Doch nicht nur das Löwenschießen, auch die Vereinsmeisterschaft 2024 sorgte für reichlich Spannung und Ehrgeiz. An 20 Schießabenden maßen sich 19 Schützen in zwei Kategorien, wobei die 15 besten Ergebnisse in die Jahreswertung eingingen.

In der Disziplin „Stehend frei“ konnte Georg Vordermayer den Titel erfolgreich verteidigen. Mit beeindruckenden 2.815 Ringen ließ er Klaus Angerer (2.798 Ringe) und Gustav Wagenstaller (2.742 Ringe) hinter sich.

In der Kategorie „Aufgelegt“ triumphierte Georg Obermayer, der mit insgesamt 3.126 Ringen den ersten Platz holte. Ihm folgten Leonhard Staber mit 3.090



Eva Reuter und Jeanette Nagel-Schmidt

Ringen und Georg Seiser, der sich mit 3.045 Ringen den dritten Platz sicherte.

Ein besonderer Höhepunkt der Jahreswertung war auch heuer wieder die Verleihung des Wanderpokals für das „Beste Blattl der Saison“. Dieser wurde 2023 von Leonhard Staber gestiftet und bereits zum zweiten Mal vergeben.



v.l.: Lisa Angerer, Paula Angerer, Hanna Fröhler, Klaus Angerer, Eva Reuter, Georg Obermayer

Entscheidend ist hier das beste Blattl aller im Jahr abgegebenen Schüsse.

Im Vorjahr sicherte sich Georg Vordermayer mit einem 2,4 Teiler erstmals den Sieg. Im Jahr 2024 setzte sich Leonhard Staber selbst mit einem 2,1-Teiler durch und sicherte sich den von ihm gestifteten Pokal.

Ob Treffsicherheit, Nervenstärke oder sportlicher Ehrgeiz – die Schützinnen und Schützen haben auch heuer wieder bewiesen, dass Tradition und Wettkampfgeist Hand in Hand gehen.

Auf weitere spannende Wettkämpfe freuen wir uns schon heute!

Text + Fotos: Robert Fröhler



Der Wanderpokal für das beste Blattl der Saison

*Die Schützengesellschaft Söllhuben freut sich immer über neue Mitglieder (auch Jugendliche ab 12 Jahren!), die in den Schießsport hineinschnuppeln möchten.*

*Jugendleiter Georg Vordermayer ist dazu jeden Freitag ab 18 Uhr im Schützenheim in Söllhuben und trainiert mit der Jugend. Kommt einfach mal vorbei!*

## SPORTVEREIN SÖLLHUBEN E.V.

### Weihnachtsfeier der Fußball-Jugend

Am 21. Dezember vergangenen Jahres war es wieder soweit – der SV Söllhuben hatte die Fußball-Jugend zur Weihnachtsfeier ins Gasthaus Hirzinger eingeladen. Im alten Saal traf man neben den aktiven Spielerinnen und Spielern der G bis C-Jugend des SVS auch die des SV Riedering aus der Spielgemeinschaft.

Ab Nachmittag gab es ein von Sandra und Florian Gmeiner organisiertes Rahmenprogramm mit musikalischen Beiträgen und einem Gedicht. Mit einer Tombola und einer Versteigerung wurde Geld für die Jugendkasse gesammelt.

Der Besuch des Nikolaus war für die Kinder ein weiteres Highlight, worauf sie seit dem Beginn der Feier hingefiebert hatten.

Dieser las aus dem goldenen Buch vor und hatte für jedes Kind ein Säckchen dabei. Zum Abschluss spendierte der SVS allen Spielerinnen und Spielern Schnitzel mit Pommes.

Wir danken allen Sponsoren und Gönnern, die auch für die Weihnachtsfeier wieder diverse Artikel gesponsert hatten.

Text: Thomas Prey

Fotos: Stefan Wurm, Florian Gmeiner



Die Weihnachtsfeier des SVS war ein großer Erfolg.

## SV RIEDERING

### Jugendvereinsmeisterschaften im Tischtennis

Am 16.11.2024 fanden die Jugendvereinsmeisterschaften im Tischtennis statt. Zwölf hochmotivierte Nachwuchsspieler aus der Abteilung Tischtennis kämpften dabei um den Meistertitel.

Leider konnten unsere Mädchen aus verschiedenen Gründen nicht an der Meisterschaft teilnehmen. So gab es im vergangenen Jahr also keine Jugend-Vereinsmeisterin.

Einige Eltern unserer TT-Kids sorgten mal wieder mit verschiedenen leckeren Salaten sowie Kuchen für die kulinarische Unterstützung beim Wettkampf. Vielen lieben Dank dafür!!!

In der Vorrunde wurde in zwei Gruppen „Jeder gegen Jeden“ gespielt. In der anschließenden K.O.-Phase kämpften Julian Lamprecht, Maximilian Brümmer, Niko Jähnig, Andreas Dietzel, Nepomuk Krones, Emanuel Stadler, Raphael Schmidt und Edgar Seidl um den Einzug ins Finale. Letztendlich standen sich in einem spannenden und hochklassigen Finale Niko und Andi gegenüber. Der Sieger aus der Partie und somit neuer Jugend-Vereinsmeister ist Andreas Dietzel. Ebenso spannend und hart umkämpft war das Spiel um Platz 3: Dieses gewann Nepomuk gegen Maximilian.

Dadurch, dass die Leistungsdichte der Teilnehmer sehr groß war, gab es viele spannende Spiele. Trotz der Wettkampfatmosphäre hatten alle Kinder sichtlich Spaß. Herzlichen Glückwunsch und ein großes Dankeschön an alle, die mitgespielt und hinter den Kulissen mitgewirkt haben!

Abteilungsleiter Andreas bedankt sich besonders bei Jugendleiter Gerhard Fieber für die Unterstützung bei der Turnierleitung!

Text + Fotos: Andreas Berthold



Hinten v.l.: Markus Dietzel, Jakob Brümmer, Andreas Dietzel, Raphael Schmidt, Xaver Krones.

Vorne v.li.: Julian Lamprecht, Edgar Seidl, Maximilian Brümmer, Niko Jähnig, Korbinian Eichler, Nepomuk Krones, Emanuel Stadler



Siegerehrung TT-Vereinsmeisterschaft Jugend: V.l. Niko Jähnig, Vereinsmeister Andreas Dietzel, Nepomuk Krones

## ANZEIGE

**INN-Glasbau** Mit Glas arbeiten, wohnen, leben  
ROSENHEIM für Privat & Handwerk

- Sanierung von Glasdächern & Wintergärten
- Ausführung aller Neu- / Reparaturverglasungen
- Glasüberdachungen
- Ganzglastrennwände & Ganzglasduschen
- Spiegel- & Glasschleiferei

INN-Glasbau GmbH  
Ing.-Anton-Kathrein-Str.10 83101 Rohrdorf-Thansau  
info@inn-glasbau.de  
Tel. 08031 / 70868

www.inn-glasbau.de



### Kinder- und Jugendskikurs SV Riedering

Auch 2024 fand wieder der allseits beliebte Skikurs der Skiabteilung des Sportvereins Riedering statt. Mit 84 Teilnehmern sowie 24 Skilehrern und Helfern ging es vom 27.12. bis zum 30.12.2024 ins Skigebiet Alpbachtal-Wildschönau.

Im Gegensatz zu den Jahren zuvor fuhren die älteren bzw. besseren Könnernstufen mit einem der beiden Busse direkt ins skifahrerisch anspruchsvollere Alpbachtal. In insgesamt 11 Gruppen wurden in den vier Tagen mit strahlendem Sonnenschein wieder kräftig an den ersten Kurven und der eigenen Skitechnik gefeilt und heuer erstmals in der Pilotgruppe „Race und Style“ entsprechend gelehrt, trainiert und umgesetzt.

Durch die neue Expertengruppe „Race und Style“ haben wir unser Programm besonders für Jugendliche erweitert, die mehr als nur einen normalen Skikurs wollen. „Style“ konnte

### 9. Dorf- und Vereinsmeisterschaft Ski

Der Zuspruch für das Saisonhighlight der Riederinger Skifahrer war erneut enorm, es gingen insgesamt 132 Starterinnen und Starter von Jahrgang 1941 bis 2018 an den Start. Bei bestem Wetter und super Pistenverhältnissen gestaltete sich ein wie immer spannender Renntag.

Am Abend ging es im Sportheim weiter mit der Ausgabe der Tombolapreise und der Siegerehrung. Bei der Tombola zu Gunsten der Skijugend gab es 350 Preise zu gewinnen. Vielen Dank für die großzügigen Sachspenden an: handgemaakt mit Liebe, s`Glubbal, Inn Bowling, Rewe Lukas, Bauermühlen, St. Leonhard Apotheke, Ski Daxlberger, Flötzinger Bräu, Michael Richter, Martin Niedermaier, Andi Deinzer, Skilöwen, Irmi`s Hoamat, Hudson GmbH, Ziener, Elan, Head, Papierladen Fux, Rosa`s, Sportheim Wirt, BayWa, Bergbahnen Kössen und Cafe Stürzer.

Michael Richter, Abteilungsleiter Ski, eröffnete dann die Siegerehrung mit einem Dank an alle Beteiligten. Dann folgte die mit Spannung erwartete Siegerehrung. Gewonnen haben ihre Altersklasse Sophia Niedermaier, Till Schöffel, Ella Steffan, Louie Schöffel, Eva Lankes, Thomas Bauhuber, Eva Staudacher, Luca Pabst, Emilia Maurer, Johannes Loferer, Magdalena Rupp, Horst Schmid, Sebastian Niedermaier, Vroni Forstner, Josef Daxlberger, Franziska Richter, Michael Richter, Manuela Lankes, Georg Bauhuber, Sarah Huber, Simon Daxlberger, Marlene Bauer und Thomas Harter. Die Gästeklasse gewann Lukas Huber.

Die nächste Ehrung ging an die 6 Vereinsmeister. Bei den Herren siegte Simon Daxlberger. Auf den Plätzen folgten Thomas Harter und Georg Bauhuber. Bei den Damen gewann Sarah Huber vor Marlene Bauer und Vroni Forstner. Der Titel Ver-



Wir freuen uns bereits jetzt auf den kommenden Skikurs im Dezember 2025

leider wetter- und pistenbedingt nicht ganz so umgesetzt werden wie angedacht. Im Bereich „Race“ dagegen, besonders im Parallelslalom, konnten sich die Jungs und Mädels nicht nur duellieren, sondern auch viel voneinander lernen.

Herzliche Grüße, Euer SV Riedering Team Ski

Text: Christopher Bloß, Foto: Johann Loferer



Alle Ergebnisse unter [www.sv-riedering.de/ski](http://www.sv-riedering.de/ski)

einsmeister Jugend ging an Luca Pabst vor Johannes Loferer und Seppi Staber. Vereinsmeisterin Jugend wurde Eva Staudacher vor Julia Lerner und Magdalena Rupp. Der Titel des Vereinsmeisters Schüler ging an Georg Bauhuber, es folgten Louie Schöffel und Thomas Bauhuber. Bei den Schülerinnen siegte Luisa Weidinger vor Eva Lankes und Lisa Landwehrs.

Den Abschluss machte die Ehrung der Dorfmeisterschaft an der 30 Teams teilnahmen. Der Titel des Dorfmeisters ging dieses Jahr an „De Hefters“, Platz 2 holte sich das Team „Streifs letzte Reserve“ und der dritte Stockerlplatz ging an „Moosner Boatzn 2.0“. Den Schneiderpreis konnten die „Gaudibrezen und die flinken Flöckchen“ für sich verbuchen.

Das Team Ski des SV Riedering bedankt sich recht herzlich bei allen Starterinnen und Startern für die Teilnahme. Wir freuen uns schon auf die Dorf- und Vereinsmeisterschaft 2026.

Text + Foto: Johann Loferer

## IMKERVEREINE HÖHENMOOS-SÖLLHUBEN UND BAD ENDORF

**Aktion Probeimker: Einblick in die Welt der Bienen und der Imkerei**

In den letzten Jahren waren Bienen immer wieder in den Schlagzeilen und damit auch politisches Thema. Das Volksbegehren „Artenvielfalt und Naturschönheit in Bayern – Rettet die Bienen“ war 2019 mit über 1,7 Millionen Unterstützern das erfolgreichste Volksbegehren in der Geschichte des Freistaats Bayern. In den Jahren darauf folgten immer wiederkehrende Meldungen zum Bienensterben ebenso wie verstärkte politische Bemühungen, die Biodiversität zu fördern.

Profitieren konnten die regionalen Imkereien dabei vor allem durch die Förderung von Blühflächen und die direkte Unterstützung der Imkereien, etwa durch Zuschüsse zu Schulungen und zur Anschaffung von Geräten.

Ende 2024 war die Imkerei erneut im Fokus der Presse. Ein Großteil der kommerziell vertriebenen Honige in Supermärkten sei gepanscht, titelte etwa ein Boulevardblatt. Mittlerweile ist klar, dass vieles an der Pressemeldung nicht so einfach ist, wie der Titel verspricht. Die Analyse von Honigen, gerade wenn es sich um internationale Honigmischungen handelt, ist aufwändig.

Mit schnellen Vorverurteilungen ist dabei niemand geholfen. Klar ist aber, eine so hohe Honigqualität, wie vom regionalen Imker, können die günstigen Honige im Supermarkt nicht bieten. Die Grundlage der Qualität regional produzierter Honige sind die strengen Vorgaben der Deutschen Honigverordnung sowie Qualitätsrichtlinien des Deutschen Imkerbundes oder des Verbands bayerischer Bienenzüchter.

Wer regionalen Honig beziehen möchte, kann sich an die Imkervereine vor Ort wenden. Oder aber selbst zum Honigproduzenten werden, denn die Imkerei lässt sich von jedem erlernen. Wichtigste Voraussetzung ist, dass Motivation und



Zeit mitgebracht werden. Denn wer Bienen hält, übernimmt Verantwortung für die eigenen Völker sowie die Bienenvölker in seiner Umgebung. Der praktische Einstieg in die Imkerei gelingt am besten mit fachkundiger Begleitung: Dazu bieten die regionalen Imkervereine die Aktion Probeimkern an. Als Probeimker erhält man unter Begleitung eines erfahrenen Imkers einen Einblick in die Welt der Bienen und in die Abläufe des Bienenjahres.

Zusätzlich vermitteln die Lehrbienenstände in der Region, etwa in Bad Endorf, theoretisches Wissen rund um Bienen und die Imkerei. Mehr Informationen zur Aktion bekommen Interessierte bei Martin Landinger vom Imkerverein Bad Endorf (martin.landinger@online.de) und Monika Fischer vom Imkerverein Höhenmoos-Söllhuben (MonikaFischer@gmx.de).

Die Kontaktadressen aller Imkervereine finden sich im Jahresprogramm des Kreisverbands Rosenheimer Imker: [http://www.imker-rosenheim.de/pdf/Jahresprogramm\\_2025.pdf](http://www.imker-rosenheim.de/pdf/Jahresprogramm_2025.pdf)

Text + Foto: Monika Fischer

### ANZEIGE

**LIMMER NATUR STEIN.**  
 GRABMALE  
 HAUS & GARTEN  
 RESTAURATION  
 HANDWERKERTUM  
 IHR MEISTERBETRIEB  
 Blannenberg & Rosethain  
 www.limmer-naturstein.de  
 Tel.: 08031/ 134 84

WIR SÜCHEN  
 STEINMETZE  
 STEINSETZLER



## SCHÜTZENGESELLSCHAFT ALT-WILDSCHÜTZ PERSDORF E.V.

### Georg Fischer wird Schützenkönig in Persdorf

Im Dezember letzten Jahres fand das Nikolaus- und Königsschießen der Persdorfer Schützen statt. Die Beteiligung war - wie schon beim letzten Mal - rekordverdächtig: 46 Schützen, davon 15 Jugendliche, haben um die besten Blattl und die meisten Ringe gekämpft. Neben dem neuen Schützenkönig gab es auch noch eine Ehrenscheibe (gestiftet von Georg Staber), eine Jugendscheibe (gestiftet von Michael Fischer), Jugendpokale (gestiftet von Thomas Hippe), einen Wanderpokal und zahlreiche Vortelpreise zu gewinnen.

Als feierlicher Rahmen der Verleihung diente traditionell die Weihnachtsfeier beim Seewirt in Ecking, bei der etwa 130 Mitglieder der Ortsvereine Neukirchen anwesend waren. Nach dem gemeinsamen Abendessen und musikalischer Unterhaltung folgte die Preisverteilung. Neuer Schützenkönig wurde Georg Fischer mit einem 99,8 Teiler.

Thomas Hippe und Christian Vodermaier folgten als „Wurst- und Brezenkönig“. Schützenmeister Michael Fischer bedankte sich bei dem bisherigen Schützenkönig Helmut Schmid und überreichte ihm ein Erinnerungskrügerl mit Schützenwappen. Die Ehrenscheibe gewann Philipp Heuer mit einem 135,6 Teiler. Die Jugendscheibe sicherte sich Georg Bauhuber. Die Jugendpokale gingen an Louis Wilde, Jakob Rauh und Katharina Staber.

Den Wanderpokal gewann der neue Schützenkönig Georg Fischer mit einem 24,6 Teiler. Auf der Ringscheibe Luftgewehr konnte sich Helmut Schmid vor Florian Hollinger und Christian Loferer platzieren. Beste Pistolenschützen waren Sebastian Alberter vor Christian Vodermaier und Stephan Bergmann. Das Vortelschießen gewann Bernhard Loferer jun. mit einem 15,5 Teiler vor Michael Fischer (18,9 Teiler) und Christian Vodermaier (27,5 Teiler).

Schützenmeister Michael Fischer bedankte sich bei den Schützen für die zahlreiche Beteiligung und bei seiner Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit und wünschte allen Anwesenden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Nach der Preisverteilung schaute der Nikolaus vorbei und erzählte einige lustige Begebenheiten verschiedener Vereinsmitglieder und lobte alle für die eifrige Mitarbeit und natürlich auch fürs Mitfeiern anlässlich des Festzeltes zum 75-jährigen Jubiläum der Jungbauernschaft Neukirchen. Danach spielten die Musikanten wieder auf bis auch die letzten Gäste sich auf den Heimweg machten.

Text + Fotos: Maria Loferer



V.l.: Michael Fischer, Christian Vodermaier, Georg Fischer, Thomas Hippe, Philipp Heuer, Helmut Schmid



Katharina Staber, Louis Wilde und Jakob Rauh

**SPIELSTADT**  
**Mini-R**

KREIS-  
JUGEND-  
DRING  
Rosenheim

**BETREUER\*INNEN**

**GESUCHT**

Nähere Informationen zur Spielstadt, den  
Betreuer\*innen-Jobs  
und Praktikumsstellen gibt es beim  
Infoabend am  
**Donnerstag, 13. März um 18.00 Uhr**  
Kreisjugendring  
Königstr. 11 in Rosenheim

## FEIER ZUM 10-JÄHRIGEN JUBILÄUM AM 17. MAI

Der Waldkindergarten Riedering „Die Waldwichtel e.V.“ feiert am Samstag, den 17.05.2025, von 11-17 Uhr sein 10-jähriges Jubiläum!

### Programm:

Eröffnung der Kindergartenkinder um 11 Uhr  
Bewirtung mit Kaffee & Kuchen und  
Schmankerl vom Food Truck  
Spielstationen im Wald

Das Team der Waldwichtel Riedering freut sich darauf, die Freunde und Unterstützer des Vereins und viele ehemalige Waldwichtel an diesem Tag in der Pattinger Straße 1 begrüßen zu dürfen!

### Infonachmittag

#### für „neue“ Eltern am 7. März

Für das Kinderartenjahr 2025/2026 konnte bis zum 28.02.2025 ein Anmeldebogen über unsere Homepage [www.waldkindergarten-riedering.de](http://www.waldkindergarten-riedering.de) /häufige Fragen/wie kann ich mein Kind anmelden, ausgefüllt werden.

Am ersten Freitag im März, also am 07.03.2025, veranstalten wir von 15–17 Uhr einen Infonachmittag für Eltern, die ihr Kind neu angemeldet haben, an unserer Hütte Pattinger Strasse 1 in Riedering. Hier könnt ihr unser Gelände und unser Team persönlich kennenlernen und alle Fragen klären. Dabei wollen auch wir euch und euer Kind gern kennenlernen.

Dieser Nachmittag gehört bei uns mit zum Anmeldeprozedere und sollte unbedingt wahrgenommen werden. Solltet ihr an diesem Tag nicht dabei sein, gehen wir davon aus, dass kein Interesse mehr an einem Platz besteht. Falls ihr an diesem Tag auf keinen Fall kommen könnt und trotzdem großes Interesse habt, meldet euch bitte zügig bei mir per Mail ([leitung@waldkindergarten-riedering.de](mailto:leitung@waldkindergarten-riedering.de)).

Nach dem Infonachmittag beginnt - in Absprache mit den anderen Gemeindekindergärten - die Platzvergabe für das nächste Kindergartenjahr.



### Integrationsplatz

#### ab September 2025 frei

Wir sind ein Integrativer Kindergarten und freuen uns über Anmeldungen von Kindern mit erhöhtem Förderbedarf im Bereich Bewegung, Sprache, sozial-emotionale Entwicklung oder andere Entwicklungsverzögerungen.

Text/Kontakt.: Lydia Fuchs

Leitung Waldkindergarten Riedering  
"Die Waldwichtel e.V."  
Pattinger Strasse 1, 83083 Riedering  
Tel: 0170 2889642

Sprechzeiten: Mo, Do, Fr, 8:00–8:30  
und 13:00–14:00 Uhr, Mi 8:00–13:00 Uhr

## KINDERGARTEN ST. ANNA IN MOOSEN

### Wandertag zum Bauernhof

Am 13.11.2024 machte sich der gesamte Kindergarten St. Anna aus Moosen auf den Weg nach Irnkam zur Familie Öttl, um auf dem Bauernhof einiges zu lernen.

Nach dem Spaziergang von ca. 45 Minuten wurden wir dann von den Betriebsleitern Sabine und Simon Öttl freundlich empfangen. Die beiden hatten extra für die Kindergartenkinder einen großen Raum beheizt und bestuhlt, so dass sich alle Kinder mit ihren mitgebrachten Brotzeiten darin stärken konnten. Zusätzlich sponserten die Betriebsleiter Bio Schokomilch und Obst für alle Kinder. Diese Leckereien ließen sich die Kinder schmecken und konnten dann gut gestärkt den großen Bauernhof erkunden.

Das Ehepaar Öttl musste viele Fragen der Kinder beantworten – die Kinder zeigten nämlich reges Interesse am Hof und ließen keine Ecke aus. Von Traktoren für kleine und große Kinder bis zu Katzen, Hasen, Kälbern und Kühen ist in dem biologisch nachhaltig geführten Milchviehbetrieb alles vorhanden. Ein herzliches Dankeschön geht auf diesem Wege an die Familie Öttl, die uns so gastfreundlich hinter die Kulissen eines landwirtschaftlichen Betriebes schauen ließ, und auch an das Kindergarten team und die Eltern, die den Ausflug begleitet und betreut haben.

Text: Franziska Summerer, Sabine Fischer

Foto: Kindergarten St. Anna



Die Moosener Kindergartenkinder zeigten keine Berührungshängste.

**Kontakt Daten Kindergärten und Schulen****Kindergärten**

Haus für Kinder Maria Himmelfahrt, Riedering  
Tel. 08036 2150

Kindergarten St. Anna, Moosen  
Tel. 08036 8684

Kindergarten St. Rupert, Söllhuben  
Tel. 08036 99843

Waldkindergarten „Die Waldwichtel“, Patting  
Tel. 0170 2889642

**Grundschulen**

Annette-Thoma-Grundschule Riedering  
Tel. 08036 8311

Grundschule Söllhuben  
Tel. 08036 2331

**Mittelschule**

Otfried-Preußler-Schule Stephanskirchen  
Tel. 08036 674900



Das Plätzchenbacken bereitet  
Klein und Groß sichtlich Freude.

**Vorweihnachtszeit im Kindergarten St. Anna**

Nach dem St. Martins Umzug ging es nahtlos zu den Vorbereitungen zur Weihnachtszeit über. In den Gruppen wurde den Kindern liebevoll die Weihnachtsgeschichte nähergebracht. Sie erlernten gemeinsam Weihnachtslieder, bastelten und dekorierten mit dem pädagogischen Personal festlich das Haus. Die von der Elternschaft gespendeten Tannenzweige, Efeu und immergrüne Zweige wurden festlich geschmückt.

Zusammen mit dem Elternbeirat durften die Kinder kunterbunte Plätzchen backen. Die köstlichen kleinen Kunstwerke wurden dann im Rahmen der Weihnachtsfeier verspeist. Diese fand im vergangenen Jahr gemeinsam mit dem Hl. Nikolaus in den Räumen des Kindergartens statt. Zusammen musizierten sie, sangen fröhliche Weihnachtslieder und lauschten gespannt den andächtigen Worten vom Nikolaus. Zum Abschluss übergab er den Kindern zwei Säcke, die mit Schoko-Nikoläusen, Nüssen, Äpfeln, Mandarinen und Süßigkeiten gut gefüllt waren. Die Kinder teilten sich den Inhalt und hatten so genügend Nasch- und Knackwerk für die folgenden Wochen.

Für Kinder ist es essenziell, ihnen unsere Bräuche und Werte näher zu bringen, um so den Weihnachtszauber in den Kinderköpfen und den Herzen zu erhalten und zu bewahren.

Text: Franziska Summerer, Sabine Fischer

Foto: Kindergarten St. Anna

**Großzügige Spendenbereitschaft**

Zum Ende des Jahres 2024 durfte sich der Kindergarten gleich über mehrere großzügige Spenden freuen. Insgesamt kamen dabei gut 1.300 € zusammen. Wir danken auf diesem Wege der Familie Schenk und der Familie Summerer, die jeweils beachtliche 500 € gespendet haben. Ebenso bedanken wir uns bei der kompletten Elternschaft, die beim St. Martinsfest so rege die Spendenkasse gefüllt haben. Unser Dank geht auch an Theresa Zenz, einem ehemaligen Kindergartenkind unserer Einrichtung, die mit ihrer selbstgenähten Weihnachtsdekora-



Ein herzliches „Vergelt's Gott“  
an die edlen Spender!

tion ihr Taschengeld aufbessern wollte und dann den gesamten Betrag dem Kindergarten gespendet hat.

Von dieser erstaunlich hohen Gesamtsumme wurden für den Kindergarten hochwertige Ostheimer Holzfiguren und eine Ostheimer Weihnachtskrippe erworben. Es handelt sich um ein natürliches Spielmaterial, welches bewusst auf die Förderung der kindlichen Entwicklung zielt.

Es ist ästhetisch ansprechend und aktiviert verschiedene Sinne. Der Kindergarten hofft darauf, während des ganzen Jahres weitere dieser ansprechenden Figuren kaufen zu dürfen, um z.B. Märchenerzählungen anschaulich gestalten zu können.

Text: Sabine Fischer, Franziska Summerer

Foto: Kindergarten St. Anna

## KINDERGARTEN ST. RUPERT IN SÖLLHUBEN

### Rückblick auf den Jahresendspurt 2024

In der Adventszeit war einiges los bei uns im Haus für Kinder! Zunächst hatten wir Besuch vom **Puppentheater „Theakri-no“**. Aufgeführt wurde das Stück „Frau Holle“. Jedes Kind hatte eine eigene Eintrittskarte bekommen. Alle wurden verzaubert von dem tollen Theaterstück und den aufwendigen Kulissen.

Am selben Tag noch durften die Vorschulkinder **Teil des Märchenumzugs in Rosenheim** sein! Passenderweise hatten wir auch hier das Thema „Frau Holle“. Die Kinder hatten sich also entsprechend verkleidet und so Lieder singend den Christkindlmarkt feierlich eröffnet.

Beim **Adventsmarkt in Söllhuben** waren wir auch vertreten. Gemeinsam mit dem Elternbeirat präsentierten unsere Vorschulkinder ihre selbstgebastelten

Kunstwerke. Auch gab es eine Bastelstation für alle Kinder sowie Kaffee und Kuchen.

Außerdem veranstalteten wir zum ersten Mal einen **Großeltern-Nachmittag**. Wir hatten die Großeltern oder Tanten/Onkel der Kinder eingeladen, damit Mama und Papa zuhause geheime Weihnachtsvorbereitungen treffen konnten.

Zusammen mit unseren Gästen verbrachten wir einen besinnlichen **Adventsnachmittag** und haben unter anderem gemeinsam gebastelt, eine Geschichte gehört, ein Bodenmandala gelegt und natürlich viele Weihnachtslieder gesungen. Die Veranstaltung kam bei allen Beteiligten super an und wird dieses Jahr bestimmt wieder stattfinden!

Der **feierliche Adventsgottesdienst** mit Gemeindefereferent Tobias Gaiser bildete dann den Abschluss unseres Kindergartenjahres 2024. Ins neue Jahr starteten



Tobias Gaiser und Helga zeigen Fotos unserer größten Geschenke – die Kinder!“

wir mit einer **feierlichen Haussegnung**. Nach einer kleinen gemeinsamen Andacht in der Galerie zogen drei Kinder – verkleidet als die Heiligen Drei Könige – mit Weihrauch und Weihwasser durch's Haus und brachten den Segen in unseren Kindergärten.

Text + Foto: Eva Leutner

## Die Schulanmeldungen für das Schuljahr 2025/26

### Annette-Thoma-Grundschule Riedering

am Donnerstag, 13.03.2025 von 13.30 – 16.30 Uhr

Der Elternbeirat veranstaltet ein Elterncafé.

### Grundschule Söllhuben

am Montag, 17.03.2025 von 13.30 – 16.00 Uhr

Der Elternbeirat sorgt für Kaffee und Kuchen.

### Schulpflichtig werden alle Kinder,

- >> die bis zum 30. Juni dieses Jahres sechs Jahre alt sein werden
- >> die im Zeitraum vom 1. Juli bis zum 30. September sechs Jahre alt werden und deren Erziehungsberechtigte den Beginn der Schulpflicht nicht auf das kommende Schuljahr verschieben (Einschulungskorridor)
- >> deren Erziehungsberechtigte bereits einmal den Beginn der Schulpflicht verschoben haben (Einschulungskorridor im vergangenen Jahr genutzt haben)

Kinder, die im Oktober, November und Dezember 2019 geboren wurden, können auf Antrag in die Schule aufgenommen werden. Es besteht auch die Möglichkeit, Kinder um ein Jahr zurückzustellen. Die jeweilige Entscheidung obliegt der Schulleitung. Mitzubringen sind die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch, der Mitteilungsbogen des Gesundheitsamtes über die Durchführung der Schuleingangsuntersuchung / der Nachweis über Masernschutz (falls schon vorhanden), sowie bei Alleinerziehenden der Sorgerechtsbeschluss. Die Erziehungsberechtigten werden gebeten, persönlich mit dem Kind zu kommen.

### Die Mittagsbetreuung „Mitti“ in Riedering informiert:

Für die Anmeldung können Sie und Ihr/e Kind/er gerne persönlich in der „Riederinger Mitti“ vorbeikommen und sich vor Ort informieren: Bitte vereinbaren Sie dazu vom **12. bis 21. März 2025** einen Besichtigungs- und Anmeldetermin telefonisch unter „Mitti-Telefon“: 08036 9104786.

## GRUNDSCHULE SÖLLHUBEN

### Sei begrüßt lieber Nikolaus

Trotz Regenwetter genossen die Kinder das erste Highlight der Vorweihnachtszeit. Am 6.12.2024 besuchten alle Kinder der Grundschule Söllhuben den heiligen Mann, der bereits schon Tage vorher in aller Munde war. Aufgeregt und voller Vorfreude spazierte die Klassen trotz nicht recht weihnachtlichem Regenwetter zum Pfarrheim und wurden dort vom Nikolaus in Empfang genommen. Nachdem so manches Kind sicher ein wenig schmunzeln musste, als die Botschaften der Engelchen verkündet wurden, kehrte spätestens dann Erleichterung ein, als es an die Bescherung ging.

Der Nikolaus und seine fleißigen Helferinnen aus dem Elternbeirat verteilten die liebevoll gepackten Säckchen gefüllt mit allerlei Leckereien und brachten so die Kinderaugen zum Strahlen. Zum Schluss gaben die Kinder selbstverständlich auch noch ihre einstudierten Lieder zum Besten und alle marschierten froh und munter zurück zur Schule....

Text: Lisa Adam, Lehrerin, Foto: Angelika Aschbacher, Konrektorin



Vielen Dank dem gesamten Elternbeirat für die großartige Unterstützung!

### Adventsstündchen

Gemeinsam mit den Schulkindern die Vorweihnachtszeit zu erleben, ist eine wunderschöne Sache. Gemeindereferent Tobias Gaiser trug auch dazu bei und besuchte wie jedes Jahr die Kinder zu den Adventsstündchen. Es wurde stimmungsvoll gesungen, gebetet, die Weihnachtsgeschichte erzählt und mit bezaubernden Figuren ein Bodenbild gelegt. Herzlichen Dank Herr Gaiser!

Text: Angelika Aschbacher, Konrektorin

### Der Glasbläser kommt...oder wie ein Schwan aus Glas entsteht

Mit Begeisterung verfolgten die staunenden Schüler in der Grundschule Söllhuben, wie der Glasbläser aus kleinen Glasröhrchen Kunstwerke aus Glas erschuf.

Die Flamme züngelte an dem kleinen Glasrohr, während der angereiste Glasbläser es mit geschickten Bewegungen langsam drehte. Dann blies der Künstler in das Rohr, so dass eine Kugel in der Mitte entstand. Ein lautes „Ohhh“ ging durch die Reihen der Schülerinnen und Schüler.

Mit wenigen geübten Handgriffen wurde aus dem ersten Röhrchen eine kleine Vase gestaltet. Etwas aufwändiger wurde es bei seiner zweiten Vorführung.

In kurzer Zeit formte der Glasbläser aus dem kleinen Röhrchen einen Schwan. Für Lacher sorgte der Glasbläser-Test. Eine Schülerin blies in einen mit Wasser gefüllten Glasschwan und spritzte damit ihre kreischenden Mitschüler nass. Die geblasene Christbaumspitze durfte die Schule sogar behalten.

Text + Foto: Angelika Aschbacher, Konrektorin (auch Seite 4)



Die kurzweilige Vorführung des Glasbläfers brachte die Kinder zum Staunen und Lachen.

### Besuch der Kindergartenkinder in der Grundschule Söllhuben vor den Weihnachtsferien

Am Donnerstag, den 12.12.2024, kamen viele Kindergartenkinder gemeinsam mit ihren Erzieherinnen gleich in der Früh zum Pausenhof der Grundschule Söllhuben. Die Grundschüler wollten nämlich kurz vor den Weihnachtsferien das „Hirten- und Engelsspiel“ gemeinsam mit den Weihnachtsliedern präsentieren, sozusagen als „Generalprobe“ vor dem großen Auftritt am nächsten Tag. Dazu haben die Schüler in den Tagen vorher recht fleißig viele Texte und Lieder gelernt.

Allen kleinen und großen Zuschauern hat diese Vorstellung sehr gut gefallen. Im Anschluss sangen alle noch gemeinsam einige bekannte Weihnachtslieder.

Text: Sabrina Griesbeck, Lehrerin

### Weihnachtssingen

Am 13.12.2024 fand vor dem festlich geschmückten Schulhaus das Weihnachtssingen der Grundschule Söllhuben statt. Kleine Engel und Hirten verkündeten die frohe Botschaft, fleißig geübte Lieder wurden vorgetragen und schließlich sangen alle gemeinsam, unterstützt von der Bläsergruppe, bekannte Weihnachtslieder. Im Anschluss verkaufte jede Klasse weihnachtliche Basteleien, die mit Unterstützung der Eltern hergestellt worden waren.

Die biblische Herbergssuche erinnert uns jedes Jahr daran, dass auch heute noch viele Menschen eine Herberge suchen. Deshalb ging der Erlös des Basars in Höhe von 1.188 € mit großer Freude an die Wohnungsnotfallhilfe der Diakonie Rosenheim. Der Elternbeirat und der Förderverein sorgten in gewohnter Weise für das leibliche Wohl und zauberten uns einen eigenen Christkindmarkt auf den Schulhof.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Besuchern für die großzügigen Spenden, beim Elternbeirat, dem Förderverein und der Bläsergruppe für die gute Zusammenarbeit und beim Bauhof für die logistische Unterstützung!

Text + Foto: Anja Eichler, Lehrerin

### Besuch der Viertklässler im Siebenbürgerheim

Am Montag, den 16.12.2024, fuhren die Viertklässler der Grundschule Söllhuben mit dem Bus zum Siebenbürgerheim in Rimsting. Die Schüler hatten sich sehr auf den Besuch im Seniorenheim gefreut und hatten viele weihnachtliche Lieder und ein schönes Gedicht im Gepäck.

Nach dem Konzert hatten alle, egal ob groß oder klein, noch reichlich Gelegenheit, miteinander zu plaudern, leckere Plätzchen zu essen und Kinderpunsch zu trinken.

Text + Foto: Sabrina Griesbeck, Lehrerin



Der Besuch im Siebenbürgerheim kurz vor Weihnachten war für alle Schüler und Senioren etwas ganz Besonderes.

### Besuch des Figurentheaters – „Geschichten aus Ötz“ Der kleine grüne Kobold und das große Fest – ein Mitmachtheater für Klein und Groß!

Am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien stand für die Kinder der 1.–3. Klasse ein ganz besonderes Schmankerl auf dem Stundenplan. Wir bekamen Besuch von Lisa Schambergers musikalischem Handpuppentheater „Geschichten aus Ötz“.

So wurde kurzerhand unser kleiner Turnraum im Keller in ein gemütliches Theater verwandelt, dessen Bühne zu einem liebevoll dekorierten Winterwald inklusive geschmückter Tannenbäume wurde. Alle Kinder betraten bereits mit großen Augen den Raum und kamen auch im weiteren Verlauf des Stücks aus dem Staunen nicht mehr heraus. Die aufgeführte Geschichte handelte von einem kleinen grünen Kobold, den alle Kinder von Beginn an sofort ins Herz geschlossen haben, seiner Freundin, der Ameise Edi, und vielen weiteren Tieren des Waldes.

Diese waren voller Aufregung, sollte es doch bald eine große Weihnachtsparty geben, und alle steckten schon in den Vorbereitungen. Nur Trixi das Eichhörnchen freute sich nicht, denn irgendjemand hatte ihr größtes Vorratslager ausgeräumt. Wer hat wohl die Nüsse weg? Die Kinder hörten gebannt zu und durften als I-Tüpfelchen sogar das Theaterstück unter anderem durch vorher bereits extra dafür gelernte Lieder mitgestalten.

So wurde es ein kurzweiliger Vormittag und am Ende verteilte der kleine grüne Kobold sogar noch Plätzchen und das ein oder andere Bussi auf die Backe.

Singend und tanzend zum Hit des gesamten Stücks: „Tschu Tschu hier, Tschu Tschu da, Party feiern wir...“ starteten dann alle gut gelaunt in die Ferien.

Text: Lisa Adam, Lehrerin, Foto: Angelika Aschbacher, Konrektorin

### Weihnachtssänger unterwegs in Söllhuben

Auch 2024 gingen die Kinder der 2. Klasse aus der GS Söllhuben am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien durch Söllhuben und gaben ihren musikalischen Weihnachtsgruß zum Besten.

Es ist immer wieder schön zu sehen, wie schnell man den Menschen eine Freude bereiten kann! Und so konnten wir glückliche Kinder in die Ferien entlassen.

Text + Foto: Angelika Aschbacher, Konrektorin



Der Besuch des musikalischen Handpuppentheaters sorgte für große Begeisterung.



Der musikalische Weihnachtsgruß der Zweitklässler ist stets herzlich willkommen!



Herr Schmid (Diakonie Rosenheim) zeigte sich tief gerührt und dankbar für die Höhe der Spende.

### Spendenübergabe der Grundschüler an die Wohnungsnothilfe der Diakonie Rosenheim

Auch heute suchen Menschen eine Herberge. Jedes Kind nimmt wahr, dass es auf unseren Straßen Menschen gibt, denen es nicht so gut geht. Menschen, die vielleicht etwas zu essen, zu trinken oder einen Platz zum Schlafen brauchen. Kinder können sich diese Situation kaum vorstellen und wollen meist sofort helfen. Als wir das Thema im vergangenen Jahr im Unterricht aufgegriffen hatten und klar wurde, dass durch den Verkauf der Weihnachtsbasteleien bei unserem Weihnachtssingen eine Spende für die Wohnungsnothilfe der Diakonie Rosenheim möglich wäre, waren die Kinder mit Feuereifer dabei gewesen für den guten Zweck.

Am 15.1.2025 kam Herr Schmid von der Diakonie zu uns an die Schule. Er berichtete von seiner Arbeit, zeigte Fotos und beantwortete geduldig die vielen Fragen der Kinder. Anschließend übergab Schulleiterin Michaela Eibl den Spendenscheck in Höhe von 1.188 €. „Ich bin traurig, dass es Menschen gibt, die kein Zuhause haben, aber ich freue mich, dass wir so viel spenden können“. Diese Worte einer Schülerin treffen die Eindrücke dieses Besuchs genau.

Text: Anja Eichler, Lehrerin, Foto: Frau Hümpfner, Lehrerin

### ELTERNBEIRAT DER GRUNDSCHULE SÖLLHUBEN

#### Kränze und Gestecke für den guten Zweck

Auch im Advent 2024 verkaufte der Elternbeirat der Grundschule Söllhuben beim traditionellen Adventsmarkt Kränze und Gestecke. Mit Hilfe vieler Mütter wurden an zwei Abenden jede Menge Kränze und Gestecke gebunden und dekoriert. Der Erlös aus dem Verkauf kommt den Grundschulkindern zugute. Damit können gemeinschaftliche Aktivitäten mitfinanziert und besondere Anschaffungen getätigt werden.

Herzlichen Dank den vielen fleißigen Händen, die mitgeholfen haben! Ein großes Dankeschön geht auch an die FFW Söllhuben, die ihre Räumlichkeiten als „Bastelwerkstatt“ und Lager zur Verfügung gestellt hatte.



Wunderschöne Kränze & Gestecke fanden schnell ihre begeisterten Abnehmer.

Text + Foto: Elternbeirat der GS Söllhuben



Nach getaner Arbeit ließen sich alle Beteiligten einen Apfel schmecken.

## ANNETTE-THOMA-GRUNDSCHULE RIEDERING

### Apfelbäume für die Annette-Thoma-Grundschule

Im Herbst beschäftigten sich die Kinder der ersten Klassen vielfältig und abwechslungsreich mit dem Thema Obst. Gemeinsam wurden ein Obstsalat sowie Bananenmilch zubereitet. Beides ließen sich die Schülerinnen und Schüler genussvoll schmecken. Außerdem untersuchten die Kinder einen Apfel ganz genau.

Im Dezember kam dann noch eine tolle Überraschung: Die Kinder durften beim Pflanzen von fünf Apfelbäumen kräftig mit anpacken. Bürgermeister Christoph Vodermaier und sein Geschäftsleiter Hannes Lang freute es zu sehen, mit wie viel Begeisterung und Freude die Schüler dabei waren. Ermöglicht wurde diese Aktion durch die Zusammenarbeit von Gartenbauverein, dem Beauftragten für Streuobstwiesen, Herrn Landes, und natürlich der Gemeinde Riedering. Ein Dank an dieser Stelle für die Vorarbeiten durch Mitglieder des Gartenbauvereins, die wohlüberlegte Auswahl der Apfelsorten durch Herrn Landes und die Unterstützung durch die Gemeinde.

Text + Foto: Anna Boldinger, Lehrerin

### Vorlesetag an der Annette-Thoma-Grundschule

Am 15. November 2024 beteiligte sich die Grundschule Riedering am bundesweiten Vorlesetag unter dem Motto „Vorlesen schafft Zukunft“.

Bezugnehmend auf das Jahresthema der Schule „Märchen“ organisierte jeder Klassenlehrer einen „Vorleser“, der ein oder auch mehrere Märchen vorlas. Die Kinder hörten gebannt den teilweise bekannten oder auch völlig unbekanntem Geschichten zu. Nach der Pause führte die Klasse 2b das Märchen des Kartoffelkönigs für alle Schüler in der Aula vor.

Mit Kostümen, musikalischer Untermalung und einer hervorragenden Sprecherin wurde das Märchen des guten Kartoffelkönigs anschaulich dargestellt. Der Vorlesetag hat Schülern und Lehrern riesigen Spaß gemacht. Ein großer Dank gilt unseren „Vorlesern“, die sich so spontan bereit erklärt hatten, mitzumachen und die unsere Kinder durchwegs begeistert haben.



Alle waren sich einig: „Märchen sind spitze!“

Text + Foto: Birgit Huber-Pohl, Lehrerin

### Besuch vom Nikolaus

Am Freitag, den 06.12.2024, versammelten sich alle Schüler aufgeregt in der Aula. Kurz nach 8 Uhr war es dann soweit. Der Heilige Nikolaus kam mit seinem kettenrasselnden Krampus herein gepoltert und wurde sogleich von allen Kindern mit dem Lied „He-ho wer klopft da an der Tür“ begrüßt.

Anschließend trug jede Klasse ein vorbereitetes Lied oder Gedicht vor. Der Nikolaus war begeistert und der Krampus besänftigt. Auch in seinem goldenen Buch fand der Nikolaus viele lobende Worte für die Schüler. Bestimmte Dinge, die da standen, gefielen ihm allerdings nicht so sehr und alle Schüler waren sich einig, einiges



Der Nikolaus verteilte nicht nur Geschenke, sondern auch mahnende und lobende Worte.

in Zukunft noch besser zu machen. Zum Schluss verteilte der Krampus an jede Klasse einen großen Sack mit Geschenken. Da war die Freude groß. Mit dem Lied „Heiliger Nikolo, du braver Mo“

wurde der Besuch verabschiedet und alle meinten: Das war wirklich ein braver Nikolaus.

Text: Michaela Eibl, Rektorin,  
Foto: Eva Neumann, Lehrerin



Große Begeisterung über den interessanten Besuch im Rathaus.

### Riederinger Viertklässler zu Gast im Rathaus

Am 09.01.2025 begrüßte Bürgermeister Christoph Vodermaier die 4. Klasse mit ihrer Lehrerin Sarah Kutzner zu einem Rundgang im Rathaus.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nahmen sich ausführlich Zeit, sich und ihre Aufgaben vorzustellen. Im Rahmen

ihres Heimat- und Sachunterrichts hatten sich die Schulkinder auf den Besuch sehr gut vorbereitet und stellten jede Menge Fragen. Nach dem Rundgang wurden die Schülerinnen und Schüler draußen von Bauhofleiter Florian Rothmayer begrüßt.

Er war mit einem großen LKW gekommen und stellte den Gästen die

Aufgaben des Gemeindebauhofs vor. Anschließend durften die Schüler Bürgermeister Christoph Vodermaier in den Sitzungssaal folgen, wo sie die Möglichkeit hatten, die Amtskette des Bürgermeisters anzuschauen und jede Menge Fragen zu stellen.

Text: Martina Bühler-Karsubke  
Foto: Wolfgang Eberle

## MITTAGSBETREUUNG „KINDERZEIT“

### Aquarell-Malkurs in der Riederinger „Mitti“

Auf vielfachen Wunsch hin fand Ende letzten Jahres endlich ein mehrtägiger Aquarell-Malkurs für unsere „Mitti“-Kinder statt: Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 3 lernten hier nur mit den Grundfarben gelb, blau und rot vielfältige Kombinationen zu mischen und phantasievolle Farbverläufe zu erstellen.

Unter fachkundiger Anleitung der Riederinger Künstlerin Anastasia Vishnevskaya entdeckten sie dabei die Darstellung von natürlichen Lichtverhältnissen, besonders von warmem Licht und kalten Schatten in Winterlandschaften.

Die Kinder konnten dabei die erlernten Techniken erfolgreich umsetzen und zeigten im Rahmen einer gemeinsamen Ausstellung in der „Mitti“ ihre beeindruckenden Werke.

Text + Fotos: Mittagsbetreuung KINDERZEIT

*Die Riederinger Mittagsbetreuung  
sucht ab sofort Verstärkung  
für ihr „Mitti“-Team im Rahmen  
der Mittags- und Hausaufgabenbetreuung!*

Wenn Sie uns unterstützen wollen und idealerweise pädagogische Erfahrung mitbringen, freuen wir uns auf Ihren Anruf oder E-Mail!

**KINDERZEIT** gemeinnützige Riederinger UG  
Träger der Mittagsbetreuung an der  
Annette-Thoma-Grundschule Riederung

Am Kirchberg 5,  
83083 Riederung

Telefon: 08036 9104786,  
Mail: [info@riederinger-kinderzeit.de](mailto:info@riederinger-kinderzeit.de)

GLL 65  
REDAKTIONSSCHLUSS  
17.04.2025



Riederinger „Mitti“-Kinder mit Kursleiterin Anastasia Vishnevskaya



Blick in die Ausstellung der Riederinger „Mitti“-Kinder

## Einradtraining

für alle, die Spaß am Einrad fahren haben!

- Fahren lernen (Lohnräder vorhanden)
- Einrad-Spiele spielen
- Tricktraining (Pendeln, Einbein, Wheel Walk,...)
- Gruppentraining (zusammen Figuren fahren)



*Wir freuen uns auf euch!*

Jeden Samstag  
16:00 - 17:00 Uhr  
Turnhalle Riederung

Annelie Theber, Franz Gerstner und Mirja Zlamannovaan | [locher@netmail.de](mailto:locher@netmail.de)

## UNSERE SCHULWEGHELPER – DIE „GELBEN SCHUTZENGELE“ DER GEMEINDE

Mit einem gemeinsamen Abendessen hat sich Bürgermeister Christoph Vodermaier im Namen der Gemeinde Riedering Ende November vergangenen Jahres bei den Schulweghelferinnen und Schulweghelfern für ihr ehrenamtliches Engagement bedankt. „Unser Schulweghelferkreis ist eine wertvolle Säule der Gemeinde,“ betonte er in seiner Begrüßung.

Seinen Dank richtete er auch an Herrn Franz Polland, dem 1. Vorsitzenden der Verkehrswacht Rosenheim, und auch an Polizeihauptmeisterin und Verkehrserzieherin Nadine Dechant, die beide gern zum Treffen der Schulweghelfer nach Riedering gekommen waren.

Bei dieser Gelegenheit wurden Dorothea Hippe (vertreten durch ihre Tochter Michaela), Regina Schaffer und Christine Rau mit einem Präsent und großem Applaus aus dem Schulweghelferkreis verabschiedet.

Text: Martina Bühler-Karsubke

Foto: Conny Peter



Bürgermeister Christoph Vodermaier, Nadine Dechant und Franz Polland, bei der Verabschiedung von Regina Schaffer (3.v.l.), Christine Rau (2.v.r.) sowie Dorothea Hippe (hier vertreten von Michaela Hippe, 3.v.r.)

Wirtschaftsschule  Alpenland  
BAD AIBLING



**GEMEINSAM  
ZUM ERFOLG**

- ein Ort des Lernens und Lebens
- digital, international, sozial
- kostenfrei
- Start nach der 6., 7., 8. und 9. Klasse möglich
- leicht erreichbar mit Bus und Bahn

**Ziel: Mittlerer Bildungsabschluss**

**Anmeldung: 7. – 10. April 2025**

*Herzlich willkommen!*

**Besuchen  
Sie uns:  
[www.wsalp.de](http://www.wsalp.de)**

## Jetzt kommt der Mai - die Zeit der Maikäfer

### Hast du schon mal so einen gesehen?

... eigentlich hört man sie, bevor man sie sieht. Deshalb passt die Bezeichnung „dicker Brummer“ ziemlich gut zu ihnen. Die Hauptflugzeit der Maikäfer ist, wie ihr Name schon sagt, der Mai.

Maikäfer sind große Käfer, die fächerartige Fühler und einen rotbraunen Panzer besitzen. Maikäfer werden zwei bis drei Zentimeter lang. Sie haben – wie alle Insekten – sechs Beine. Typisch für Maikäfer sind die braunen Flügel, das schwarze Halsschild sowie das schwarzweiße Zickzack-Muster an der Seite.

Besonders auffällig sind die Fühler der Maikäfer. Die Fühler sind für die Käfer das, was für uns die Nase ist. Sie können damit riechen. Maikäfer fressen vor allem Blätter von Laubbäumen.

Maikäfer brauchen drei bis fünf Jahre, bis sich aus einem Ei ein fertiger Käfer entwickelt hat. Das Leben der erwachsenen Käfer ist nur kurz, nämlich etwa vier bis sieben Wochen. Das Weibchen gräbt mit den Vorderbeinen in der Nähe eines Baums ein tiefes Loch in die Erde und legt dort ihre Eier hinein.

Die meiste Zeit ihres Lebens verbringen Maikäfer als Larven unter der Erde. Man nennt sie in dieser Form Engerlinge und diese ernähren sich von Pflanzenwurzeln. Wenn sie im Herbst ausschlüpfen und fertige Maikäfer sind, bleiben sie noch unter der Erde und krabbeln erst im nächsten Frühjahr an die Erdoberfläche.

*Pass mal in der kommenden Zeit auf,  
wenn etwas in deiner Nähe brummt...*

*...das könnte der dicke Brummer Maikäfer  
sein, der dich besucht.*

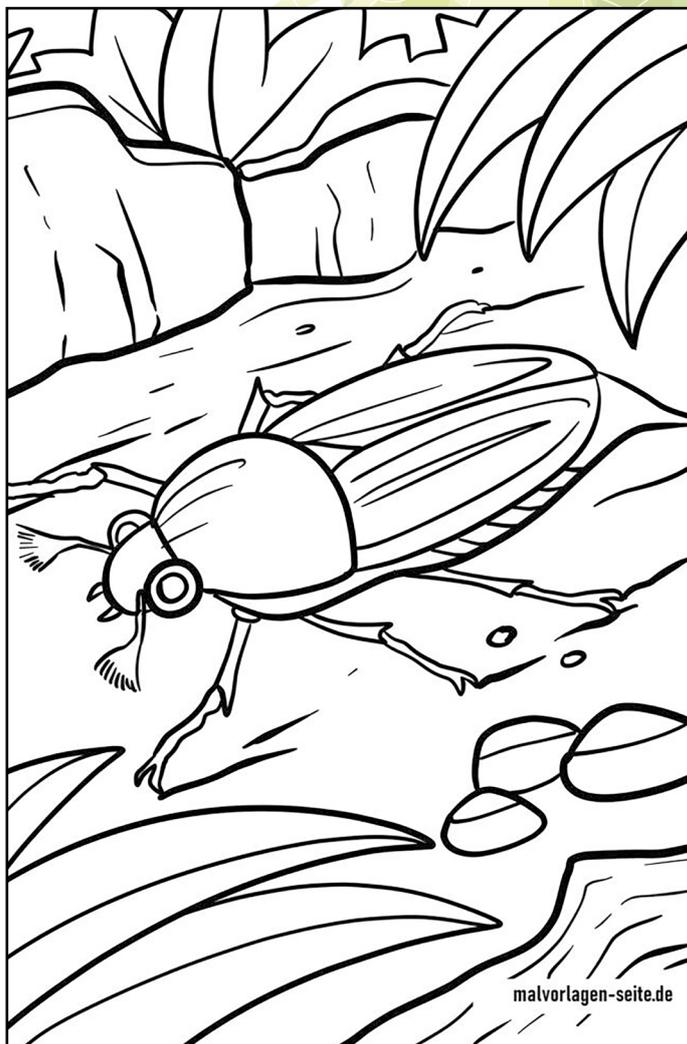
Hast du Lust, den Maikäfer mit deinen Malstiften anzumalen und ans Fenster zu kleben? Dann fliegt er immer in deiner Nähe...

*Viel Spaß dabei...*

Text: Elke Wagenstaller,  
Ausmalbild: [www.malvorlagen-seite.de](http://www.malvorlagen-seite.de)



Foto Pixabay



## IMMOBILIENMARKT

Sie möchten in der Gemeinde Riedering Ihre Wohnung vermieten, Ihr Haus oder Grundstück verkaufen? Suchen Sie eine Wohnung oder Ähnliches im Gemeindegebiet? Dann haben Sie hier die Möglichkeit gegen eine Gebühr von 5 € zzgl. 19 % MwSt. eine Anzeige zu veröffentlichen.

## STELLENMARKT

Sie haben in Gmoa, Land & Leit die Möglichkeit, Ihr Stellenangebot oder Stellengesuch (kann auf Wunsch chiffriert werden) kostenlos abzudrucken – egal ob Minijob in Haushalt und Garten oder Vollzeit-/Teilzeitstelle. Geben Sie Ihre Anzeige in der Gemeinde ab oder schicken Sie Ihre Anzeige als kurzes Textdokument an [gll@riedering.de](mailto:gll@riedering.de).

| NAME   | STELLENANGEBOT   | KONTAKT   |
|--|--|---|
| <b>Riederinger<br/>Mittagsbetreuung<br/>„KINDERZEIT“</b> | <p>Wir suchen ab sofort dringend Verstärkung für unser „Mitti“ - Team im Rahmen der <b>Mittags- und Hausaufgabenbetreuung!</b></p> <p>Wenn Sie uns gerne unterstützen wollen und idealerweise pädagogische Erfahrung mitbringen, freuen wir uns auf Ihren Anruf oder Mail.</p> | <p>KINDERZEIT gemeinnützige Riederinger UG</p> <p>Träger der Mittagsbetreuung an der<br/>ATS Grundschule Riedering</p> <p><b>Tel.: 08036 9104786</b><br/>Mail: <a href="mailto:info@riederinger-kinderzeit.de">info@riederinger-kinderzeit.de</a></p> |
| <b>Franz Summerer Garten-<br/>und Landschaftsbau</b>     | <p>Junge und dynamische Firma bietet Praktikumsplätze im Garten- und Landschaftsbau an.</p>  | <p>Wir freuen uns auf euch!</p> <p>Franz Summerer<br/>Grabenfeldstraße 3<br/>83083 Riedering</p> <p><b>Tel.: 0160 98129853</b></p>  |

## MACHEN SIE MIT – SCHICKEN SIE UNS WEITERHIN IHRE BEITRÄGE UND ANREGUNGEN!

„Gmoa, Land und Leit“ lebt von den Beiträgen der Vereine, Verbände, Organisationen, Kindergärten und Schulen. Sie alle tragen ihren Anteil am Erfolg des Gemeindeblattes bei. Schicken Sie uns deshalb bitte weiterhin Ihre Textbeiträge, Fotos, Gartentipps oder Ähnliches. Geben Sie Ihre Anregungen und Vorschläge im Rathaus ab oder schicken Sie diese per E-Mail an [gll@riedering.de](mailto:gll@riedering.de).

Die Redaktion behält sich aus organisatorischen Gründen vor, Einsendungen auszuwählen und gegebenenfalls zu kürzen. Berichte, die in gleicher Ausführung im OVB erschienen sind, können nicht mehr abgedruckt werden. Wir bitten Sie, Bilder und Werbematerialien in möglichst guter Qualität einzusenden – lieber zu groß als zu klein! Wir freuen uns auf Ihre Zusendungen und wünschen Ihnen eine gute Zeit.

## IHRE GLL-REDAKTION

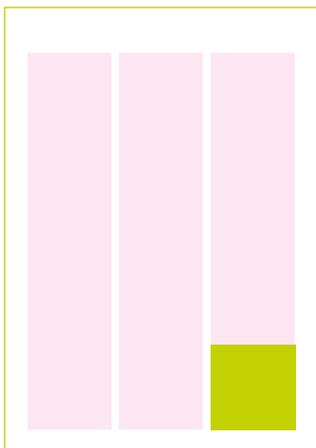


## BESTELLFORMULAR FÜR ANZEIGENWERBUNG

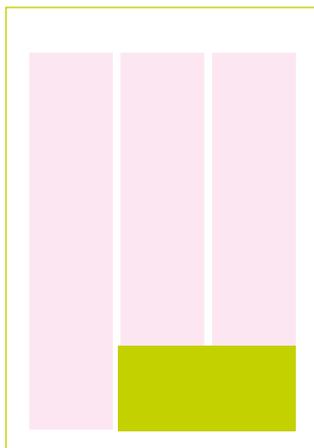
Gewünschte Anzeigengröße ankreuzen, Adressdaten ausfüllen und unterschreiben. Bestellformular heraustrennen und an die Gemeinde faxen (**Fax: 08036 9064 -11**) oder direkt im Rathaus abgeben. **Buchung und Abrechnung der Anzeigen erfolgt über die Gemeinde Riedering, Telefon: 08036 9064-0. Anzeigendaten per Mail bitte direkt an: TOMS ARTHOUSE GMBH, Buchenweg 10, 83083 Riedering, kontakt@tomsarthouse.de.**

### ANZEIGENGRÖSSEN:

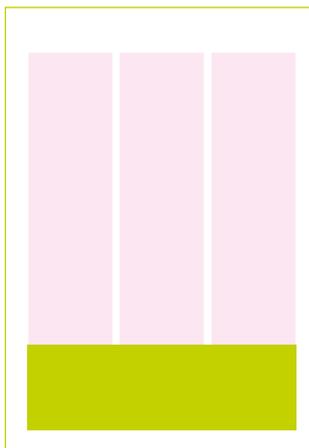
Insel, 58 x 58 mm  
Preis: 80,- Euro zzgl. MwSt.



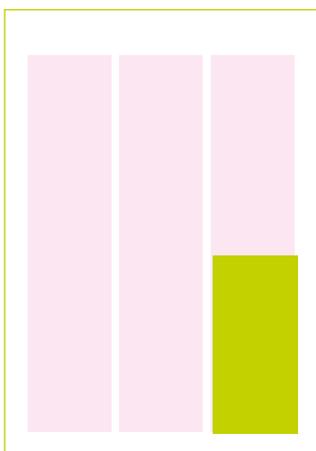
1/8 Seite quer, 121 x 58 mm  
Preis: 130,- Euro zzgl. MwSt.



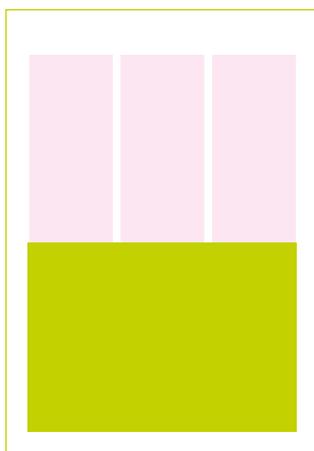
1/4 Seite quer, 185 x 65 mm  
Preis: 205,- Euro zzgl. MwSt.



1/8 Seite hoch, 58 x 120 mm  
Preis: 130,- Euro zzgl. MwSt.



1/2 Seite, 185 x 132,5 mm  
Preis: 330,- Euro zzgl. MwSt.



1/1 Seite, 210 x 297 mm,  
Preis: 450,- Euro zzgl. MwSt.



Hiermit bestelle ich verbindlich die angekreuzte Anzeige. Die angegebenen Preise beziehen sich auf je eine Schaltung. Bei Mehrfachschaltung erhöht sich der Preis entsprechend auf das Mehrfache.

Die Anzeigenbestellung gilt für ..... Ausgabe / n

Firma / Ansprechpartner

Straße / Hausnummer

Ort / Postleitzahl

Firmenstempel / Datum / Unterschrift

Seit Januar 2017 sind die Kommunen gemäß § 2b Umsatzsteuergesetz verpflichtet, Mehrwertsteuer abzuführen, d.h. die Anzeigen verstehen sich zzgl. Mehrwertsteuer.

### WICHTIGE HINWEISE ZUR DATENVORBEREITUNG:

#### ANZEIGENFORMAT:

Anzeigen müssen in der gebuchten Größe angeliefert werden. Sollten Sie Ihre Anzeige nicht im gebuchten Format zur Verfügung stellen können, gelten folgende Bedingungen:

**Format größer:** Wir berechnen 1,- Euro pro Spalte für jeden weiteren Millimeter. (Satzspiegel 3-spaltig)

**Format kleiner:** Wir berechnen den vollen Preis der gebuchten Anzeige.

**DATEIFORMATE:** Es können alle gängigen Datenformate verarbeitet werden. Vorzugsweise PDF, EPS, JPG oder TIFF. Bei allen Daten Bilder und Schriften einbetten bzw. Schriften in Pfade konvertieren.

**BILD- UND GRAFIKAUFLÖSUNG:** Bei „**Pixeldaten**“ wie Bildern oder Anzeigen im JPG, TIFF oder sonst. Formaten **muss die Auflösung für die gebuchte Anzeigengröße min. 300 dpi** betragen. Bilder mit einer geringeren Auflösung (z.B. 72 dpi, wie im Internet üblich, führen zu erheblichen **Qualitätsverlusten** bei der Ausgabe für den Druck.

**Haftungsausschluss:** Für Darstellungsfehler durch nicht eingebettete Bilder, fehlende Schriften, Transparenzeinstellungen sowie zu geringe Auflösung von Bilddaten wird keine Haftung übernommen!

Sie benötigen Hilfe bei der Anzeigengestaltung oder haben Fragen zur Datenvorbereitung?

Wir helfen gern.

**TOMS ARTHOUSE GMBH**  
Werbung. Grafik. Illustration

08036 9085580

kontakt@tomsarthouse.de  
www.tomsarthouse.de

**MUSIKKAPELLE**  
Riedering Söllhuben

# STARKBIER FEST

## MIT FASTEN- PREDIGT



**FREITAG  
28. MÄRZ**



**19 UHR**



**HIRZINGER  
SÖLLHUBEN**



**AUFTRITT  
JUNIORBLÄSER**



**BARBETRIEB**

